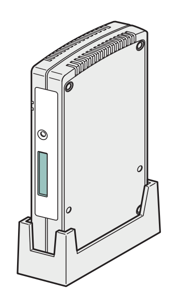


Remote Communication Gate A

Bedienungsanleitung



Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig, bevor Sie dieses Gerät benutzen und halten Sie es bereit, um gegebenenfalls nachschlagen zu können.
Für sicheren und korrekten Betrieb lesen Sie bitte unbedingt vor Benutzung des Gerätes die Sicherheitshinweise in der "Installationsanleitung".

Hinweise zu diesem Handbuch

Symbole

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole benutzt.

Wichtig

Dieses Symbol verweist auf eine Situation, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen zu Sachschäden oder einer Fehlfunktion führen kann. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt durch.

Hinweis

Dieses Symbol verweist auf ergänzende relevante Informationen.

Referenz

Dieses Symbol zeigt an, wo weiterführende Informationen zu finden sind.

[ ]

Dieses Symbol gibt die Namen von Tasten an, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Hinweise

Die Inhalte dieses Handbuchs können ohne verherige Ankündigung geändert werden.

Bestimmte Optionen sind in einigen Ländern eventuell nicht erhältlich. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Händler.

Einige Abbildungen in diesem Handbuch können leicht vom Gerät abweichen.

Je nachdem, in welchem Land Sie sich befinden, können bestimmte Einheiten optional sein. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Händler.

Über Abkürzungen

In diesem Handbuch verwenden wir den Begriff RC Gate als Abkürzung für Remote Communication Gate A.

Bildschirmanzeigen

In den Erläuterungen in diesem Handbuch werden Bildschirmabbildungen von Windows XP und Internet Explorer 6.0 verwendet. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem verwenden, weichen die Bildschirme unter Umständen von den Abbildungen ab. Sie können jedoch die gleichen Schritte ausführen.

Handbücher für dieses Gerät

Die folgenden Handbücher beschreiben Verfahren für Betrieb und Wartung dieses Geräts. Für einen sicheren und effizienten Betrieb dieses Geräts sollte jeder Benutzer die Anweisungen sorgfältig lesen und befolgen.

Bedienungsanleitung (dieses Handbuch)

Enthält alle Informationen zur Benutzung dieses Geräts. Führen Sie die die Verfahren in diesem Handbuch durch, nachdem Sie die Verfahren in der "Installationsanleitung" abgeschlossen haben.

Sicherheitsinformationen/Installationsanleitung

Enthält die Informationen zur sicheren Benutzung dieses Geräts und zur Installation/Einrichtung.



- Sie müssen die in diesem Handbuch erläuterten Registrierungsverfahren nicht durchführen, wenn ein Kundentechniker Ihr Gerät bereits registriert hat. Zwecks Bedienung und Wartung des Gerätes müssen Sie dieses Handbuch jedoch sorgfältig lesen.
- Um dieses Handbuch im PDF-Format anzeigen zu können, ist Adobe Acrobat oder Adobe Reader erforderlich.

Wichtig

- BIS ZUM MAXIMALEN UMFANG, DER DURCH GELTENDES RECHT ZULÄSSIG IST:
  - DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DAS ERGEBNIS AUS DEM EINSATZ DIESER SOFTWARE ODER DIE VERWENDUNG DIESES DOKUMENTS.
  - DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN ODER VERLUSTE VON DOKUMENTEN ODER DATEN, DIE AUF DEN EINSATZ DIESER SOFTWARE ZURÜCKGEFÜHRT WERDEN.
  - DER HERSTELLER HAFTET IHNEN GEGENÜBER NICHT FÜR FOLGESCHÄDEN, DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN JEGLICHER ART (EINGESCHLOSSEN ERSATZ FÜR ENTGANGENE GEWINNE, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GESCHÄFTSINFORMATIONEN UND ÄHNLICHEN SCHÄDEN), DIE DURCH FEHLER DIESER SOFTWARE ODER VERLUST VON DOKUMENTEN ODER DATEN ENTSTEHEN; DIES GILT AUCH FÜR ALLE ANDEREN SCHÄDEN, WENN DER NUTZER AUF DIE MÖGLICHKEIT DES EINTRETENS EINES SOLCHEN SCHADENS HINGEWIESEN WURDE.
- Aufgrund von Verbesserungen oder Änderungen am Produkt können manche Abbildungen oder Erklärungen in dieser Anleitung von Ihrem Produkt abweichen.
- Der Inhalt dieses Dokuments kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige Zustimmung des Herstellers in irgendeiner Form dupliziert, kopiert, reproduziert, modifiziert oder zitiert werden.
- Auf einem Computer gespeicherte Dokumente und Daten können durch Anwender- oder Softwarefehler beschädigt werden oder verloren gehen. Vergewissern Sie sich daher, dass alle wichtigen Daten vorher gesichert wurden. Wichtige Dokumente und Daten sollten zur Sicherheit stets kopiert oder gesichert werden. Dokumente und Daten können durch technische Störungen oder Anwenderfehler verloren gehen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, angemessene Schutzmaßnahmen gegen Computerviren, -würmer und andere gefährliche Software einzuleiten.
- Bei Verwendung dieser Software keine CD-ROM herausnehmen oder einlegen.

Warenzeichen

Adobe®, Adobe Acrobat®, Acrobat Reader® und Flash® sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft®, Windows® und Microsoft Internet Explorer® sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Andere in dieser Anleitung verwendete Produktnamen dienen nur zu Identifizierungszwecken und sind Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir lehnen jegliche Rechte an diesen Warenzeichen ab.

Dieses Produkt enthält Software, die von OpenSSL Project zur Verwendung im OpenSSL-Toolkit entwickelt wurde.

(http://www.openssl.org/)

- Die Produktbezeichnungen von Windows XP lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® XP Professional

  Microsoft® Windows® XP Home Edition

INHALTSVERZEICHNIS

5. Konfigurieren der Details der registrierten Informationen

1. Über das RC Gate

Dieses Kapitel beschreibt das RC Gate.

Was mit dem RC Gate möglich ist

Folgende Operationen sind mit dem RC Gate möglich:

- Absetzen eines automatischen Serviceanrufs mit der Mitteilung an den Kommunikations-Server, dass eine Fehlfunktion eines Gerätes vorliegt.
- Aktualisieren der Geräte-Firmware.
- Einholen von Gerätezählerinformationen und Übermittlung an den Kommunikations-Server.
- Automatische Bestellung neuer Verbrauchsmaterialien, z.B. Toner, wenn ein Gerät meldet, dass nur noch wenig Verbrauchsmaterial vorhanden ist.
- Schnelle Überprüfung des Nutzungsstatus mehrerer Geräte.

1

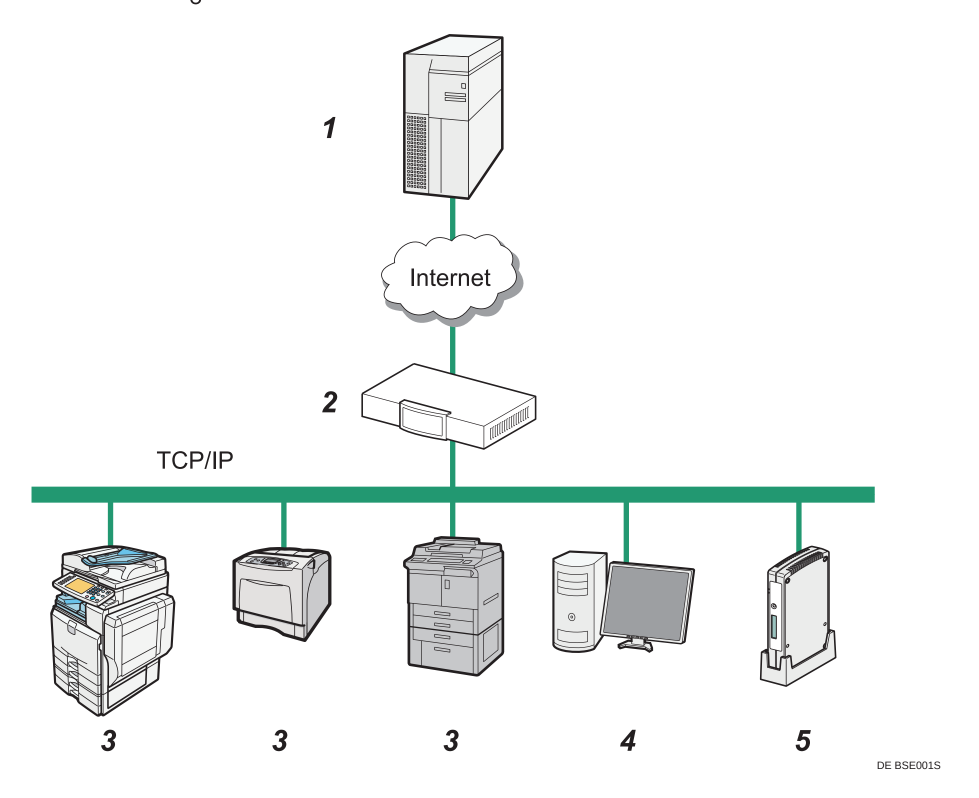
Systembeschreibung

Das RC Gate kommuniziert unter Verwendung von HTTPS über das Internet mit dem Kommunikations-Server. Die gegenseitige Authentifizierung durch HTTPS gewährleistet die Sicherheit der Kommunikation zwischen RC Gate und Kommunikations-Server.

Der Kommunikations-Server dient als HTTPS-Server und das RC Gate arbeitet als HTTPS-Client.

Die Kommunikation ist möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Ihre Umgebung ist so beschaffen, dass der Zugang zu Websites außerhalb Ihres Netzwerks möglich ist.
- Wenn der Proxy-Server eine Authentifizierung verlangt, sind Account und Passwort für den Proxy-Server verfügbar.



1. **Kommunikations-Server**

   Für verschiedene Dienste übermittelte Informationen werden gesammelt an diesen Server übersandt.

2. **Proxy-Server und/oder Firewalls**

   Sie können Ihren Proxy-Server und Ihre Firewalls mit diesem Gerät verwenden. Bei Verwendung des Proxy-Server können Basic-Authentifizierung, Digest-Authentifizierung und Windows-Authentifizierung (nur NTLMv2authentication verfügbar) mit diesem Gerät verwendet werden.

3. **Gerät**

   Ein Drucker und ein Multifunktionsgerät können mit dieser Ausrüstung verwaltet werden. Die Ausrüstung kann maximal 100 Geräte verwalten

   Wenn Sie optionalen Speicher zur Erweiterung der Kapazität installiert haben, können bis zu 1.000 Geräte registriert werden. Fragen Sie Ihren Servicemitarbeiter nach Details

   Optionsinformationen siehe S.15 "Über Optionen".

4. **Computer für Administration**

   Sie können dieses Gerät verwalten, indem Sie über einen Web-Browser auf den RC Gate Monitor zugreifen. Einzelheiten siehe S.16 "Über den RC Gate Monitor".

5. **Dieses Gerät (RC Gate)**

   Vermittelt zwischen den verwalteten Geräten und dem Kommunikations-Server. Übermittelt die Geräteinformationen an den Kommunikations-Server und empfängt Software, um die Geräte vom Kommunikations-Server aus zu aktualisieren

   Wenn Sie optionalen Speicher installiert haben, kann das RC Gate für einzelne Benutzer von spezifizierten Geräten Gerätezählerinformationen empfangen. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Servicemitarbeiter.

   Optionsinformationen siehe S.15 "Über Optionen".

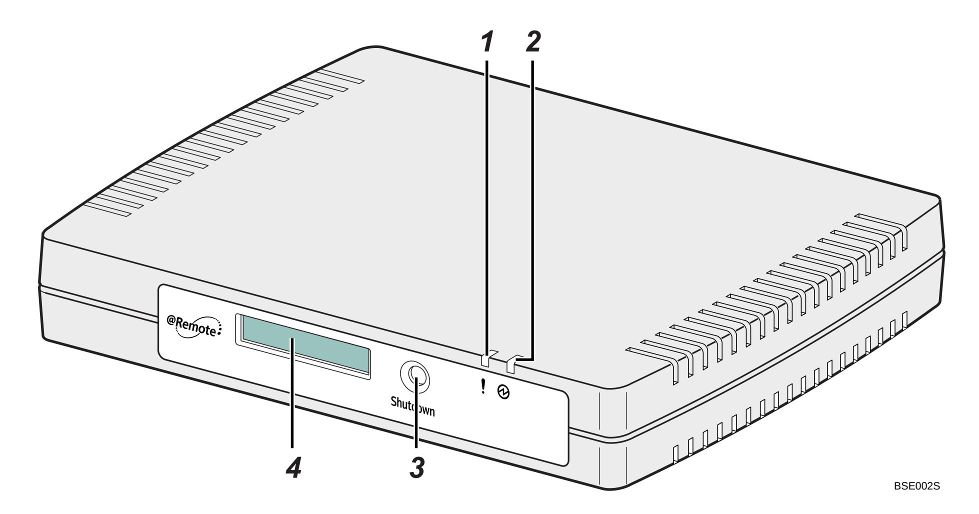
Erläuterungen zum Gerät

In diesem Abschnitt werden Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Teile erläutert.

1

Vorderseite

In diesem Abschnitt werden Bezeichnungen und Funktionen der Teile auf der Vorderseite des RC Gate erläutert.



1. **! Fehlerstatus (rot)**

   Zeigt je nach Status des RC Gate verschiedene Muster:

   - Die LED leuchtet, wenn kein Zertifikat ausgegeben wurde.
   - Die LED blinkt in folgenden Fällen langsam:
     - Der gesamte Betrieb wurde durch Benutzereinstellungen ausgesetzt.
     - Ein Kommunikationsfehler trat im RC Gate auf.
   - Die LED blinkt in folgenden Fällen schnell:
     - Die Kommunikation mit dem Kommunikations-Server wurde ausgesetzt.
     - Ein Systemfehler trat im RC Gate auf.
     - Das RC Gate wurde aufgrund abnormer Bedingungen ausgesetzt.
   - Die LED leuchtet nicht, wenn die Kommunikation zwischen RC Gate und Kommunikations-Server erfolgreich hergestellt wurde.

2. **Power (grün)**

   Leuchtet grün, wenn die Stromversorgung des RC Gate eingeschaltet ist.

3. **Abschalttaste**

   Das RC Gate wird heruntergefahren, wenn diese Taste mindestens fünf Sekunden gedrückt wird.

Wird der Netzstecker gezogen, bevor das RC Gate abgeschaltet wird, wird der Speicher beschädigt. In diesem Fall gehen die letzten Protokolle von maximal einer Stunde verloren. Schalten Sie das RC Gate unbedingt ab, bevor Sie den Netzstecker ziehen.

4. **Display**

   Zeigt den Status des RC Gate in der ersten Zeile und die IP-Adresse des RC Gate in der zweiten Zeile.

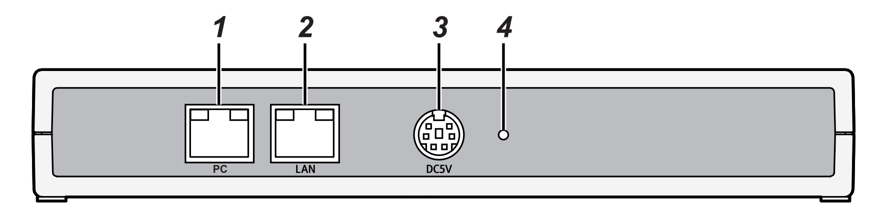
   Wenn ein Fehler im RC Gate auftrat, zeigt die zweite Zeile eine Fehlermeldung. Einzelheiten über Fehlermeldungen siehe S.119 "LCD-Meldungen".



- Wenn die Fehlerstatus-LED blinkt oder ein Fehlercode im Display erscheint, siehe S.121 "Fehlerbehebung".
- Neustart des RC Gate siehe S.104 "RC Gate neustarten ".

Rückseite

In diesem Abschnitt werden Bezeichnungen und Funktionen der Teile auf der Rückseite des RC Gate erläutert.



1. **PC-Port (Wartungsanschluss)**

   Dieser Anschluss wird verwendet, wenn ein Kundentechniker Wartungsarbeiten vornimmt oder wenn der angegebene Administrator einen PC anschließt, um Grundeinstellungen und Registrierung des RC Gate vorzunehmen.

2. **LAN-Anschluss**

   Der Netzwerk- (Ethernet) Anschluss zum Verbinden des RC Gate mit dem Netzwerk. Die vorgegebene IP-Adresse lautet 192.168.0.2, sie kann jedoch geändert werden.

3. **Stromversorgungsbuchse**

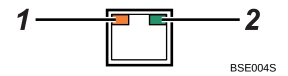
   Zum Anschließen des Netzkabels.

4. **Schraubenbohrung**

   Bohrung für eine Schraube zum Befestigen der Netzkabelhalterung

LAN-Anschluss Anzeige

Hier lässt sich der Anschlusszustand von PC-Anschluss (Wartungsanschluss) und LAN-Anschluss überprüfen.



1

1. **Orange**

   Zeigt an, dass das RC Gate mit dem Netzwerk verbunden ist.

2. **Grün**

   Zeigt an, dass das RC Gate Daten überträgt.

1

Über Optionen

In diesem Abschnitt werden die Bezeichnungen und Funktionen der Optionen für das RC Gate erläutert.

Speichererweiterungen sind als Hardwareoptionen für das RC Gate erhältlich. Wenden Sie sich für die Installation an Ihren Servicerepräsentanten.

- Remote Communication Gate Memory 1000

  Erweitert die Speicherkapazität von 128 MB auf 512 MB.

- Remote Communication Gate Storage 1000

  Erweitert die Speicherkapazität von 2 GB auf 18 GB.

Hinweis

- Das RC Gate kann maximal 100 Geräte verwalten. Wenn Sie optionale Speichererweiterungen installiert haben, können bis zu 1.000 Geräte registriert werden. Fragen Sie Ihren Servicerepräsentanten nach Einzelheiten.
- Wenn Sie optionalen Speicher installiert haben, kann das RC Gate für einzelne Benutzer von spezifizierten Geräten Gerätezählerinformationen empfangen. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Servicemitarbeiter.

1

Über den RC Gate Monitor

Der RC Gate Monitor ist die Software zur Registrierung, Überwachung und Einstellung des RC Gate. Die Software ist im RC Gate vorinstalliert.

Greifen Sie auf den RC Gate Monitor in diesem Gerät vom Web-Browser im Computer aus zu. Der Computer muss sich im selben Netzwerk wie dieses Gerät befinden.



- **In folgenden Fällen kann es zu Betriebs- oder Darstellungsstörungen kommen:**
    - **Verwendung von Web-Browsern unter der empfohlenen Version.**
    - **JavaScript ist nicht aktiviert.**
    - **Cookie ist nicht aktiviert.**
    - **Anzeigen des Cache im Web-Browser ist aktiviert.**
- **Je nach Schriftgrößeneinstellung kann die Form des Seiten-Layouts beeinträchtigt werden. Wir empfehlen, die Größe auf "Mittel" oder kleiner einzustellen.**
- **Buchstaben können beeinträchtigt werden, wenn Sie Sprachen verwenden, die nicht dem Web-Browser entsprechen.**

Zu verwendendes Betriebssystem

Betriebssysteme, die die nachfolgend empfohlenen Web-Browser unterstützen.

Empfohlener Web-Browser

- Microsoft Internet Explorer 6.0 oder höher



- **Adobe Flash Player 9.0 oder höher muss installiert sein.**

Anwender des RC Gate Monitor

Folgende Anwendertypen können sich im RC Gate anmelden:

Administrator

Der Administrator kann das RC Gate einrichten, Geräte registrieren, die Einstellungen dieses Geräts ändern und die Gerätemanagementinformationen bestätigen.

Wenn Sie sich als Administrator ins RC Gate einloggen, wählen Sie den anzuzeigenden Bildschirm in "Eingangseinstellungen" oder "Konfiguration von RC Gate".

Wenn Sie den Bildschirm "Eingangseinstellungen" wählen, erscheinen folgende Menüs:

- Setup-Assistent

    Startet den Assistenten für Zuweisung und Registrierung des RC Gate im Kommunikations-Server.

    Wenn der Assistent abgeschlossen ist, erscheint das Menü nicht mehr.

- Assistent für @Remote-Service-Registrg.

  Das Menü erscheint, wenn der "Setup-Assistent" abgeschlossen ist.

- Zeit Ger.-Firmw. aktual. änd.

  Startet den Assistenten zur Einstellung der Zeit, zu der das Geräte-Firmware-Update nach Netzwerksegment erfolgt.

  Das Menü erscheint, wenn der "Assistent für @Remote-Service-Registrg" abgeschlossen ist.

- Zugriff verbietende IP-Adres.

  Startet den Assistenten zur Festlegung der IP-Adresse des Netzwerkgeräts, für das Sie den Zugriff durch das RC Gate verbieten wollen.

  Das Menü erscheint, wenn der "Assistent für @Remote-Service-Registrg" abgeschlossen ist.

- Ping-Sendeerlaubnis

  Startet den Assistenten zur Festlegung, ob das Senden von Pings erlaubt wird.

  Das Menü erscheint, wenn der "Assistent für @Remote-Service-Registrg" abgeschlossen ist.

- Assistent für automatische Erkennung

  Startet den Assistenten zu Einstellung der Verwendung und Planung der automatischen Erkennungsfunktion.

  Das Menü erscheint, wenn der "Assistent für @Remote-Service-Registrg" abgeschlossen ist.

- Assistent für Geräteregistrierung

  Startet den Assistenten zur Registrierung der Geräte im Netzwerk mit dem Kommunikations-Server.

  Das Menü erscheint, wenn der "Assistent für @Remote-Service-Registrg" abgeschlossen ist.

Allgemeiner Anwender

Ein allgemeiner Anwender kann nur die Informationen über verwaltete Geräte sehen. Allgemeine Anwender sind verantwortlich für die verwalteten Geräte und können Einstellungen des RC Gate nicht verändern. Maximal 10 allgemeine Anwender können registriert werden.

Allgemeine Anwender können folgende Bildschirme sehen:

- Liste registrierter Geräte

  Zeigt die Details der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden.

- Details

  Zeigt die Details der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden.

- Datensätze Anfruf-Verhältnis

  Zeigt das Datum eines Anrufberichts, den Anruftyp und die Geräteinformationen, über die ein Anruf gemeldet wurde.

- Registrierter Gerätezähler

  Zeigt die Zählerinformationen der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden.

- Kundendienstanruf

  Zeigt die Fehlercodes und Fehlerinformationen des RC Gate an.

Damit ein allgemeiner Anwender die Geräteinformationen sehen kann, muss der Administrator ein Benutzerkonto anlegen. Einzelheiten über Kontoeinstellungen siehe S.108 "Anwenderkonto-Einstellungen ".



- Bitten Sie den Administrator, allgemeine Anwenderkonten, die nicht benutzt werden, zu entfernen.

Starten des RC Gate Monitor

Wichtig

- **Verwenden Sie einen Browser, der bei der Passworteingabe verborgene Zeichen (z.B. Sternchen) anzeigen kann.**
- **Ändern Sie das Passwort. Ändern Sie beim Betrieb des RC Gate Monitor unbedingt das Passwort. Einzelheiten siehe S.109 "Passwort ".**
- **Aus Sicherheitsgründen werden weitere Login-Versuche abgewiesen, wenn das Login innerhalb von fünf Minuten drei Mal fehlschlägt. Warten Sie eine Minute, bevor Sie erneut versuchen, sich einzuloggen.**

1. **Starten Sie den Web-Browser des Computers, der sich im selben Netzwerk befindet, wie das RC Gate.**
2. **Geben Sie in "Adresse" "https://{LAN port IP address}:9443/index.html"ein.**
3. **Klicken Sie auf [Ja].**
4. **Wählen Sie Ihre Sprache unter "Sprache", wählen Sie [Administrator] oder [Allgemeiner Anwender] aus "Anwendertyp" und geben Sie anschließend das entsprechende Passwort ein.**

   Beim Einloggen als [Allgemeiner Anwender]:

   - Geben Sie das vom Administrator zugewiesene Passwort ein.
   - Geben Sie einen Anwendernamen in "Anwendername" ein.



5. **Wählen Sie den Anzeigebildschirm.**
6. **Klicken Sie auf [Login].**



- Wenn Sie nicht auf den RC Gate Monitor zugreifen können, lesen Sie nach unter S.20 "Proxy-Einstellungen (Internet Explorer 6.0)" und nehmen Sie die Proxy-Einstellungen vor.
- Sicherheitsprotokolle können konfiguriert werden. Einzelheiten siehe S.115 "Sicherheitsprotokoll ".

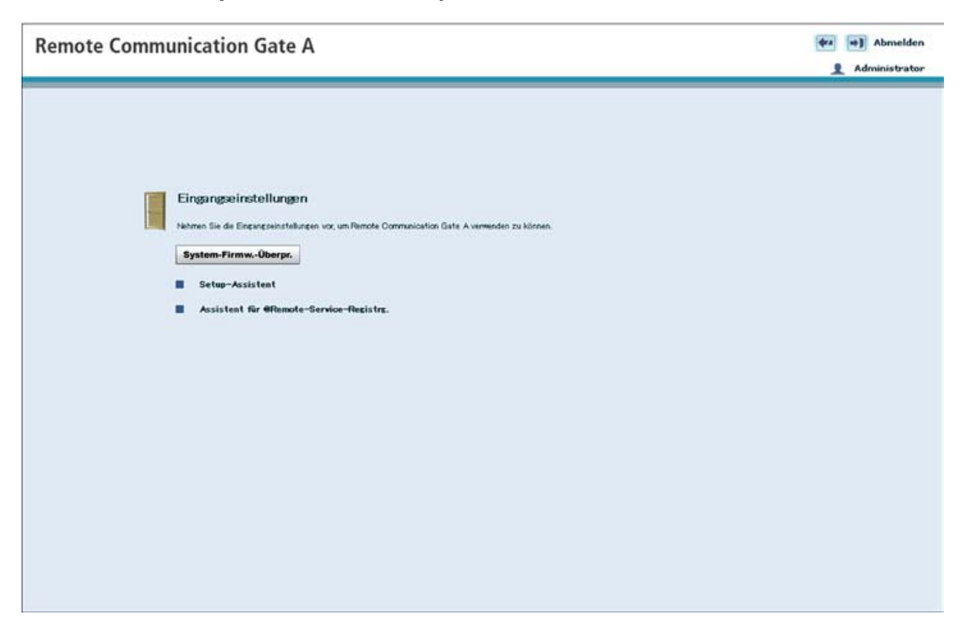
Überprüfen der Gültigkeit der Software

Vor Benutzung des RC Gate Monitor muss überprüft werden, ob die Software im RC Gate gültig ist.

1. **Starten Sie den RC Gate Monitor, wählen Sie "Initial Settings" als Anzeigebildschirm und melden Sie sich als [Administrator] an.**

1

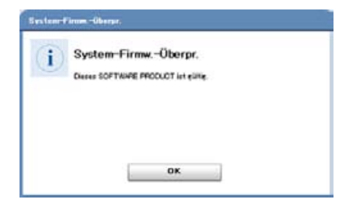
2. **Klicken Sie auf [System-Firmw.-Überpr.].**



Ein Dialogfeld erscheint und zeigt die Ergebnisse der Überprüfung.

Die Meldung "Dieses SOFTWARE PRODUCT ist nicht gültig. Bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen." erscheint, wenn die Software ungültig ist. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Meldung und fragen Sie den Kundendienst nach Anweisungen.

3. **Klicken Sie auf [OK].**



Der Bildschirm wechselt zur obersten Seite.



- Die Bildschirmdarstellung wird nicht begrenzt, auch wenn ein Firmware-Fehler vorliegt.
- Die Schaltfläche [System-Firmw.-Überpr.] wird nicht angezeigt, nachdem das RC Gate am Kommunikationsserver registriert wurde.

Proxy-Einstellungen (Internet Explorer 6.0)

1. **Wählen Sie im Menü Ihres Web-Browsers [Extras] [Internetoptionen...].**
2. **Klicken Sie die Registerkarte [Verbindungen] an.**

3. Klicken Sie auf [LAN-Einstellungen...].
4. Wählen Sie unter [Proxyserver][Proxyserver für LAN verwenden (Diese Einstellungen gelten nicht für VPN- oder Wählverbindungen).], und klicken Sie auf [Erweitert...].
5. Geben Sie unter [Ausnahmen] nach [Für Adressen, die wie folgt beginnen, keinen Proxyserver verwenden] die IP-Adresse des LAN-Ports des RC Gate ein.
6. Klicken Sie drei Mal auf [OK].

Schließen des RC Gate Monitor

Wichtig

- Ein Administrator oder allgemeiner Anwender muss vor dem Schließen des Web-Browsers immer auf [Abmelden] klicken. Wenn man den Web-Browser schließt, ohne auf [Abmelden] zu klicken, bleibt der Anwender im RC Gate Monitor angemeldet.

1. Klicken Sie im oberen Bereich auf [Abmelden].
2. Bestätigen Sie, dass der angemeldete Benutzer sich im RC Gate Monitor abgemeldet hat und schließen Sie den Web-Browser.

2. Registrieren des RC Gate

Dieses Kapitel erläutert das Verfahren zur Registrierung des RC Gate mit dem Kommunikations-Server.

Beschreibung des Assistenten für @Remote-Service-Registrierung

Dieser Abschnitt erläutert die Registrierung des RC Gate im Kommunikations-Server.

Melden Sie sich als Administrator an (Anmeldebildschirm)

Wählen Sie den Assistenten für @Remote Service-Registrierung (Oberste Seite)

Geben Sie die Anfragenummer ein

Nehmen Sie die HTTP-Proxy-Server-Einstellung vor

Bestätigen Sie die Verbindungsbedingungen

Die eingegebenen Informationen werden an den Kommunikations-Server übermittelt

Das registrierte Ergebnis erscheint

Rückkehr zur obersten Seite (Menübildschirm)

Bedienungs-bildschirm

Bestätigungs-bildschirm

DE BSE012S

Bedienung des Assistenten für @Remote-Service-Registrierung

Die folgenden Verfahren erläutern die Registrierung des RC Gate beim Kommunikations-Server.

2

1. **Starten Sie den Web-Browser, greifen Sie auf den RC Gate Monitor zu und melden Sie sich als [Administrator] an.**

   Einzelheiten über den Zugriff auf den RC Gate Monitor siehe S.16 "Über den RC Gate Monitor".

2. **Klicken Sie auf [Assistent für @Remote-Service-Registrg.].**

   [Assistent für @Remote-Service-Registrg.] erscheint nicht, wenn er bereits abgeschlossen wurde. Gehen Sie weiter zu S.28 "Bedienung des Assistent für automatische Erkennung".

3. **Geben Sie die "Anfragenummer" ein und klicken Sie auf [Weiter].**

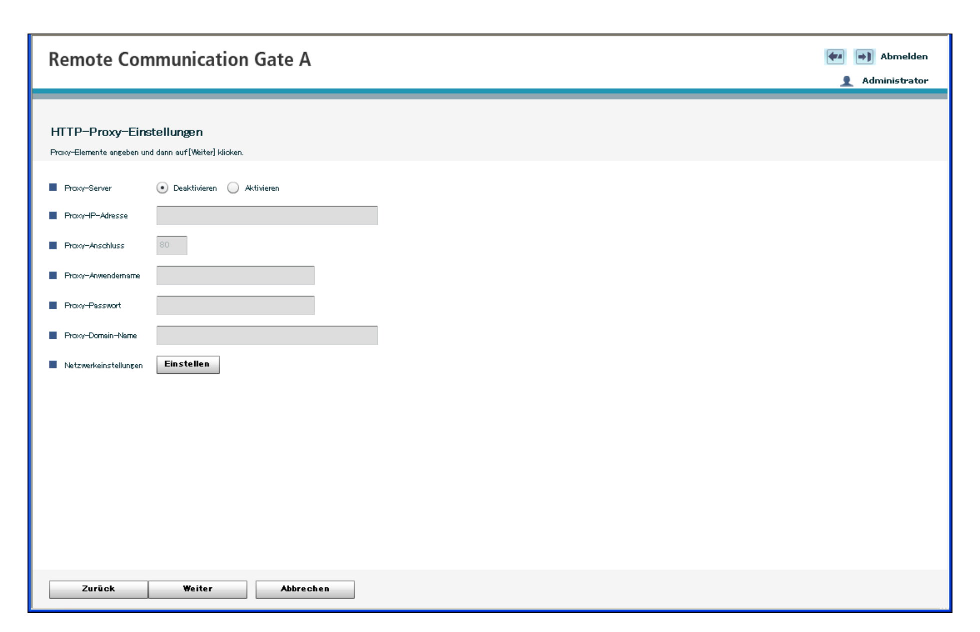


   Die "Anfragenummer" identifiziert Ihr RC Gate beim Kommunikations-Server.

4. **Um einen HTTP Proxy-Server zu verwenden, wählen Sie [Aktivieren] für "Proxy-Server" um die Proxy-Server-Einstellungen zu konfigurieren und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   Wenn Sie die Netzwerk-Einstellungen ändern möchten, klicken Sie auf [Einstellen].

   Wenn Sie keinen HTTP Proxy-Server verwenden, wählen Sie [Deaktivieren] und klicken Sie auf [Weiter].



5. **Überprüfen Sie die Verbindungsbedingungen und klicken Sie auf [Weiter].**

   Die Bestätigung der eingegebenen Einstellungen für das RC Gate gegenüber dem Kommunikations-Server dauert einige Minuten. Warten Sie, bis der Bildschirm "Bestätigungsergebnisse" erscheint.

6. **Bestätigen Sie, dass die Überprüfung erfolgreich war und klicken Sie auf [Registrierung starten].**



7. **Bestätigen Sie, dass die Registrierung erfolgreich war und klicken Sie auf [OK].**



   Der "Assistent für @Remote-Service-Registrg." wird beendet und der Bildschirm wechselt wieder zu den "Eingangseinstellungen".

8. **Entfernen Sie das Netzwerkkabel vom PC-Anschluss.**

   Stellen Sie die Netzwerkeinstellungen des Computers wieder her.



- [OK] erscheint, wenn die Bestätigung oder Registrierung fehlschlägt. Klicken Sie auf [OK] und starten Sie den Assistenten ab Schritt 3 erneut.

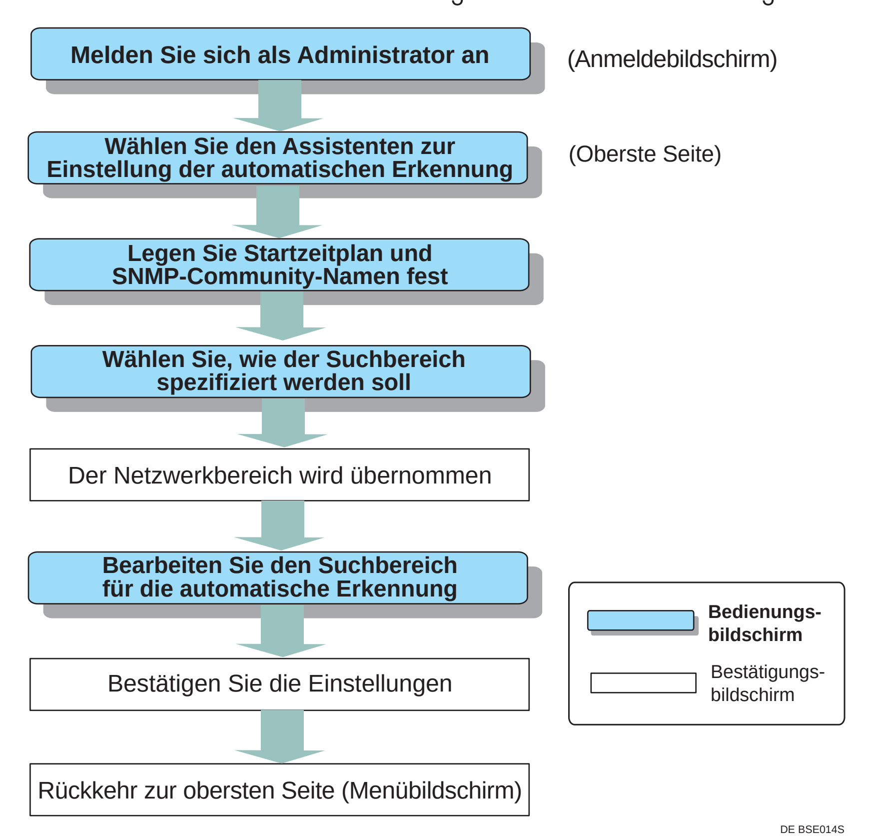
3. Einstellen der automatischen Erkennung

Wenn die automatische Erkennung aktiviert ist, sammelt das RC Gate mittels des festgelegten Plans Informationen über die Geräte im Netzwerk und übermittelt sie an den Kommunikations-Server.

Sie können die automatische Erkennungsfunktion mit dem "Assistent für automatische Erkennung" konfigurieren. Der Assistent erscheint, wenn Sie sich als [Administrator] anmelden und der "Assistent für @Remote-Service-Registrg." abgeschlossen ist.

Beschreibung des Assistenten für automatische Erkennung

Dieser Abschnitt beschreibt die Aktivierung der automatischen Erkennungsfunktion.



Bedienung des Assistent für automatische Erkennung

Dieser Abschnitt erläutert die Festlegung der Methode, mit der das RC Gate Geräte mittels der automatischen Erkennung erkennt.

Es gibt zwei Methoden, mit denen die automatische Erkennung Geräte in einem Netzwerk erkennen kann:

- Durchsuchen eines spezifizierten Bereichs von IP-Adressen.
- Durchsuchen spezifizierter Netzwerksegmente.

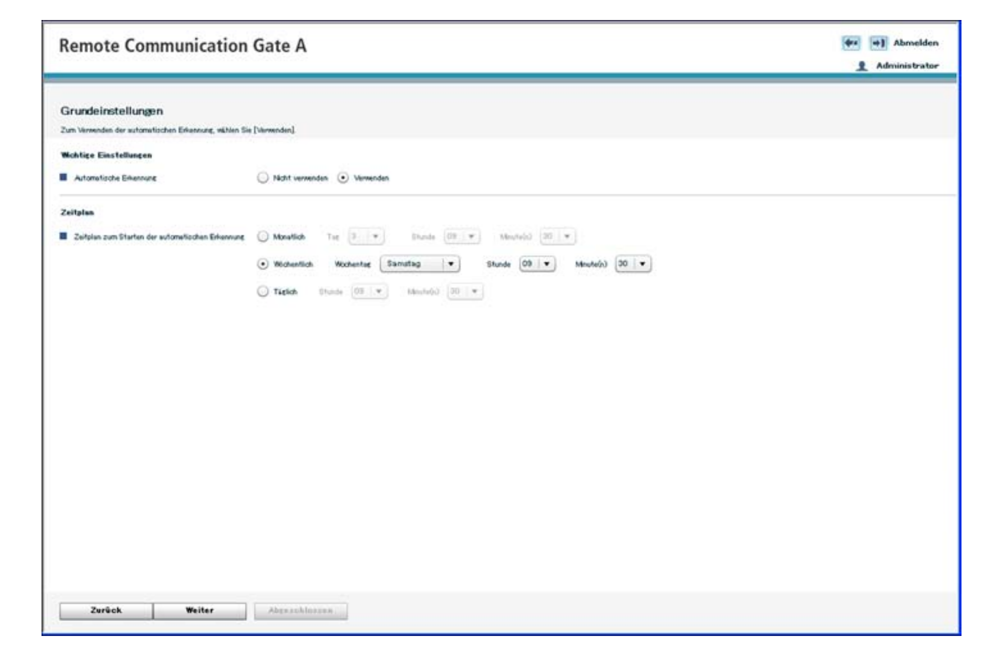


- **Sie können Suchbereiche aus einer auf Ihrem Computer gespeicherten CSV-Datei importieren. Details zum Anlegen einer CSV-Datei siehe S.37 "Anlegen einer CSV-Datei".**

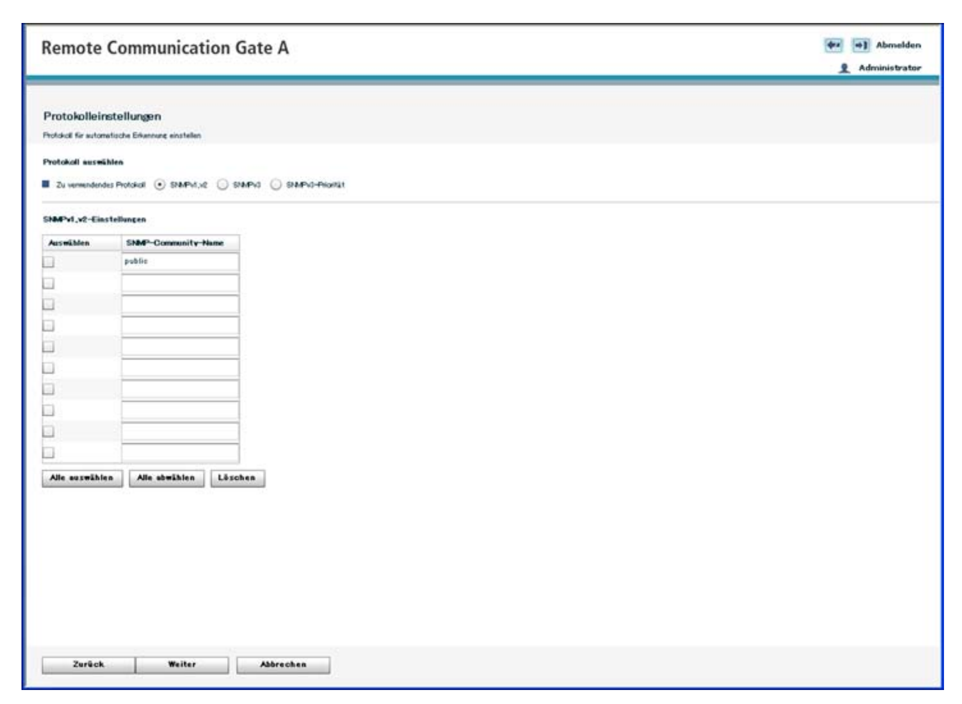
Beim Angeben des Bereichs der automatischen Erkennung nach IP-Adresse

Dieser Abschnitt erläutert, wie der Suchbereich für die automatische Erkennung durch Angabe der IP-Adresse des Geräts festgelegt wird.

1. **Starten Sie den RC Gate Monitor, wenn er nicht bereits läuft und melden Sie sich als [Administrator] an.**
2. **Klicken Sie auf [Assistent für automatische Erkennung].**
3. **Wählen Sie [Verwenden] für die automatische Erkennung.**



4. **Stellen Sie jeden Punkt im "Zeitplan" ein und klicken Sie dann auf [Weiter].**
5. **Wählen Sie ein Protokoll für die Suche und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wenn Sie [SNMPv1,v2] wählen:

  Der SNMP Community-Name dient als "Passwort", wenn das RC Gate versucht, auf die korrespondierenden SNMP-Geräte zuzugreifen. Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die einzelnen Geräte.

  Geben Sie den SNMP Community-Namen in der Reihenfolge höchste Frequenz bis niedrigste Frequenz ein. (Sie können für jeden Namen bis zu 30 ASCII-Zeichen eingeben. Sie können maximal 10 Namen eingeben). Entfernen Sie alle SNMP Community-Namen, die in Ihrem Netzwerk nicht verwendet werden.

  Lassen Sie den Punkt offen, wenn es sich bei den verwaltenden Geräten nur um korrespondierende HTTP-Geräte handelt.

- Wenn Sie [SNMPv3] wählen:

  Geben Sie mindestens einen Satz für Benutzername, Authentifizierungspasswort und Verschlüsselungspasswort ein. Sie können maximal 10 Sätze eingeben.

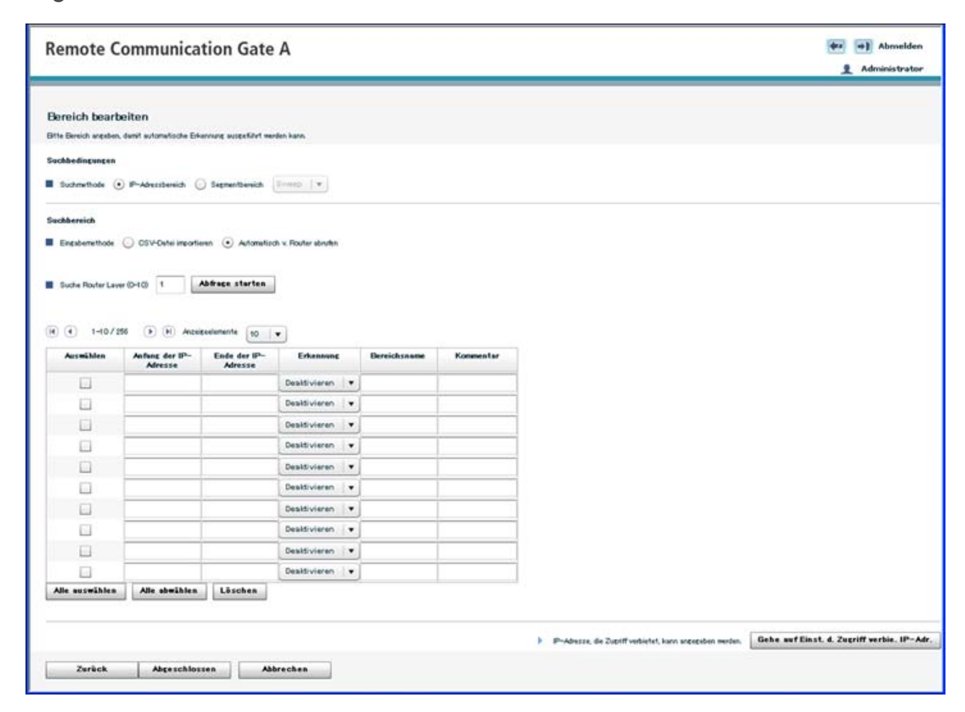
- Wenn Sie [SNMPv3-Priorität] wählen:

  Dieses Protokoll verwendet die SNMPv3 und SNMPv1,v2 Protokolle. Das RC Gate versucht zuerst, ein Gerät über SNMPv3 zu suchen. Wenn ein Gerät SNMPv3 nicht unterstützt, versucht das RC Gate, ein Gerät über SNMPv1,v2 zu suchen.

Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

6. **Wählen Sie den [IP-Adressbereich] für die Suchmethode.**
7. **Legen Sie die Suchbereiche fest.**



- Bei direkter Eingabe der Bereiche:

  Geben Sie die Start- und die End-IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

  Die End-IP-Adresse muss höher sein als die Start-IP-Adresse.

  Wenn Sie "0.0.0.0" für die Endadresse eingeben, wird der IP-Adressbereich auf dieser Zeile nicht durchsucht.

  Wenn der Wert für die Start-IP-Adresse "0.0.0.0" und der Wert für die End-IP-Adresse ein anderer als "0.0.0.0" ist, tritt ein Fehler auf.

- Beim Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei, und klicken Sie dann auf [Importieren].

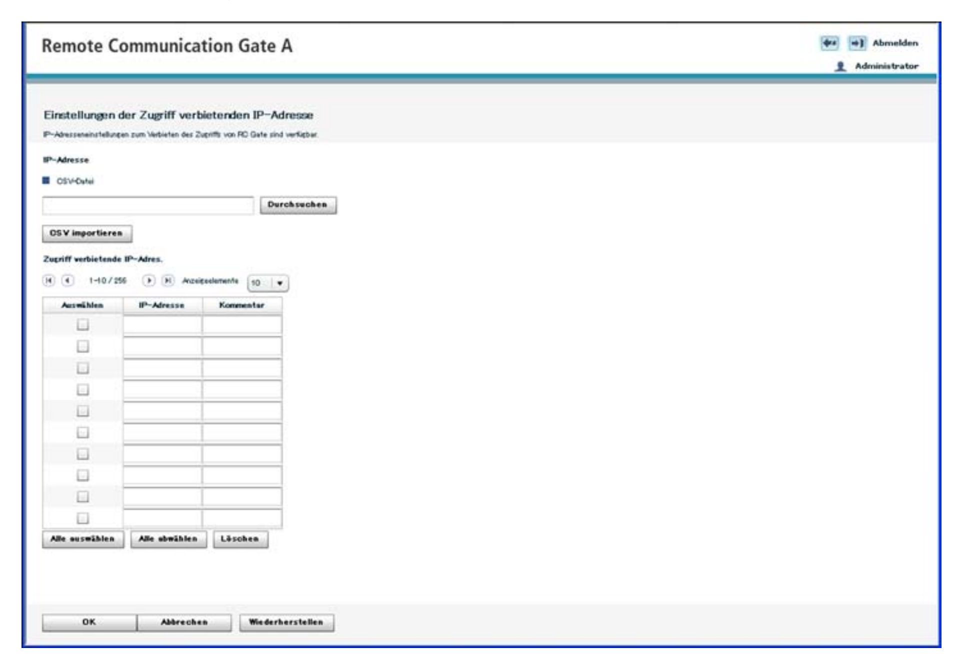
  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

- Wenn IP-Adressinformationen vom Router bezogen werden:

  Wählen Sie [Automatisch v. Router abrufen]. Geben Sie die Anzahl der Suchsprünge (0 bis 10) ein und klicken Sie auf [Abfrage starten].

Sie können zwischen den Seiten wechseln, indem Sie die Schaltfläche links/rechts neben der angezeigten Zahl anklicken. Die Anzahl der auf der aktuellen Seite angezeigten Bereiche kann mittels der Liste "Anzeigeelemente" geändert werden.

8. **Klicken Sie auf[Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr.] und legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugrif durch das RC Gate verhindern wollen.**



Wenn Sie keine IP-Adressen sperren müssen, fahren Sie mit Schritt 10 fort.

- Bei direkter Eingabe der IP-Adresse:

  Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

- Bei Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

9. **Haken Sie die Kontrollkästchen der IP-Adresse ab, die Sie sperren wollen und klicken Sie dann auf [OK].**

10. **Klicken Sie auf [Suche starten].**

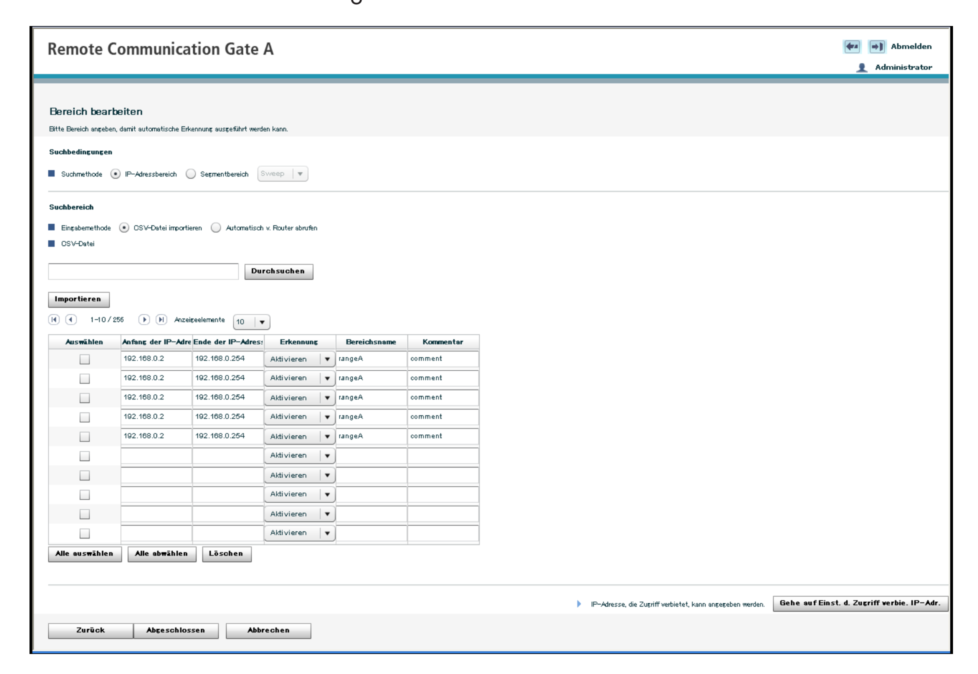
    Die Suche nach Geräten beginnt.

11. **Bearbeiten Sie den Bereich.**

    Markieren Sie zum Löschen des Bereichs das Kontrollkästchen des Bereichs, den Sie löschen möchten und klicken Sie auf [Löschen].

12. **Legen Sie in der Liste der gefundenen Bereiche fest, ob die Geräte zum Ziel der automatischen Erkennung in "Erkennung" gemacht werden sollen.**

    Geben Sie bei Bedarf eine Bezeichnung für die Suchbereiche in "Bereichsname" ein. Der Name kann maximal 61 ASCII-Zeichen lang sein.



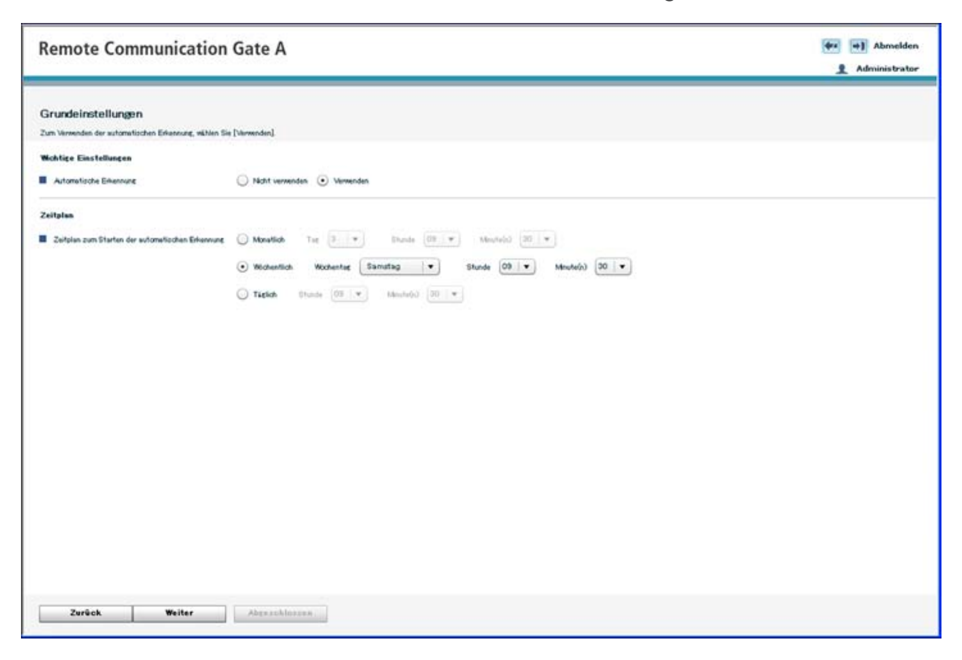
13. **Klicken Sie auf [Abgeschlossen].**

Bei Festlegung des Bereichs der automatischen Erkennung nach Netzwerksegment

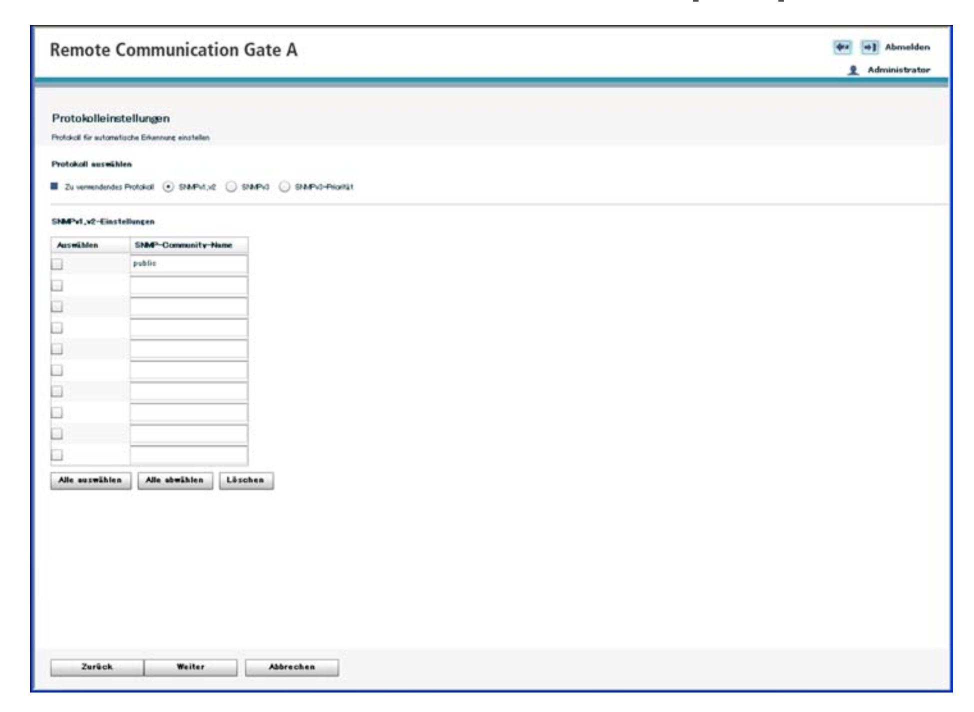
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie der Suchbereich für die automatische Erkennung durch Angabe der Netzwerksegmente festgelegt wird.

1. **Starten Sie den RC Gate Monitor, wenn er nicht bereits läuft und melden Sie sich als [Administrator] an.**
2. **Klicken Sie auf [Assistent für automatische Erkennung].**

3. **Wählen Sie [Verwenden] für die automatische Erkennung.**



4. **Stellen Sie jeden Punkt im "Zeitplan" ein und klicken Sie dann auf [Weiter].**
5. **Wählen Sie ein Protokoll für die Suche und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wenn Sie [SNMPv1,v2] wählen:



Der SNMP Community-Name dient als "Passwort", wenn das RC Gate versucht, auf die korrespondierenden SNMP-Geräte zuzugreifen. Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die einzelnen Geräte.

Geben Sie den SNMP Community-Namen in der Reihenfolge höchste Frequenz bis niedrigste Frequenz ein. (Sie können für jeden Namen bis zu 30 ASCII-Zeichen eingeben. Sie können maximal 10 Namen eingeben). Entfernen Sie alle SNMP Community-Namen, die in Ihrem Netzwerk nicht verwendet werden.

Lassen Sie den Punkt offen, wenn es sich bei den verwaltenden Geräten nur um korrespondierende HTTP-Geräte handelt.

- Wenn Sie [SNMPv3] wählen:

  Geben Sie mindestens einen Satz für Benutzername, Authentifizierungspasswort und Verschlüsselungspasswort ein. Sie können maximal 10 Sätze eingeben.

- Wenn Sie [SNMPv3-Priorität] wählen:

  Dieses Protokoll verwendet die SNMPv3 und SNMPv1,v2 Protokolle. Das RC Gate versucht zuerst, ein Gerät über SNMPv3 zu suchen. Wenn ein Gerät SNMPv3 nicht unterstützt, versucht das RC Gate, ein Gerät über SNMPv1,v2 zu suchen.

Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

6. Wählen Sie den [Segmentbereich] für die Suchmethode.

Wählen Sie eine der folgenden Suchmethoden:

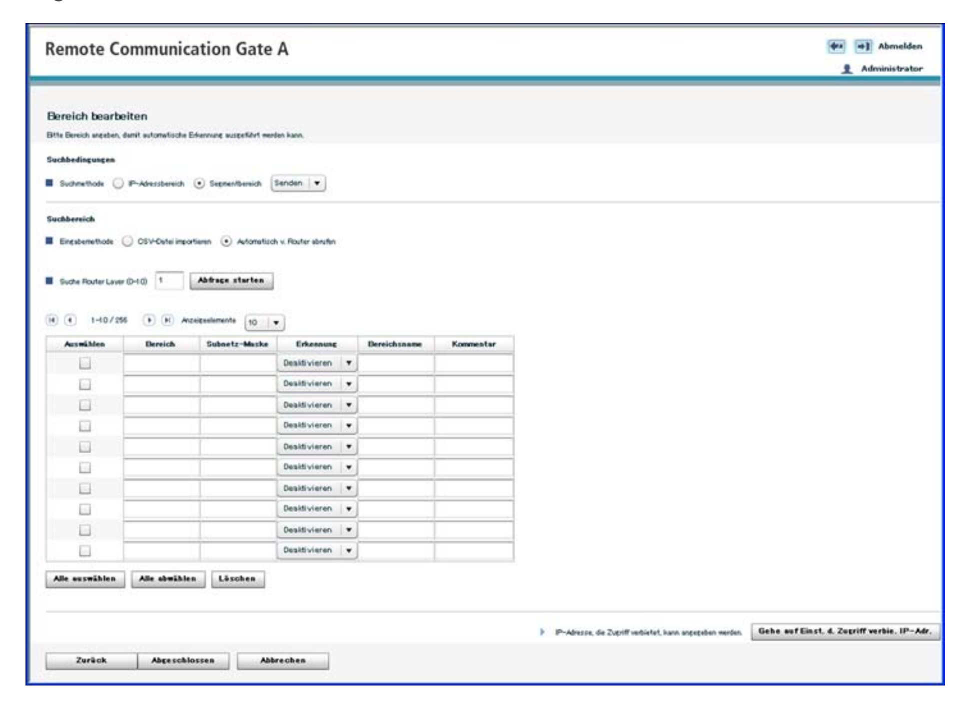
- Segmentsuche mittels Sweep

  Das RC Gate übermittelt einen Ping an jede IP-Adresse (Host-Adressen 1 bis 254) in einem spezifizierten Netzwerksegment.

- Segmentsuche mit Senden

  Das RC Gate übermittelt einen SNMP Senderuf und sucht alle entsprechenden Adressen innerhalb des spezifizierten Netzwerksegments.

7. **Legen Sie die Suchbereiche fest.**



- Bei direkter Eingabe der Bereiche:

  Geben Sie die Subnet-IP-Adresse, die Subnet-Maske und den Bereichsnamen ein. Sie können bis zu 256 Informationssätze eingeben.

- Bei Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei, und klicken Sie dann auf [Importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

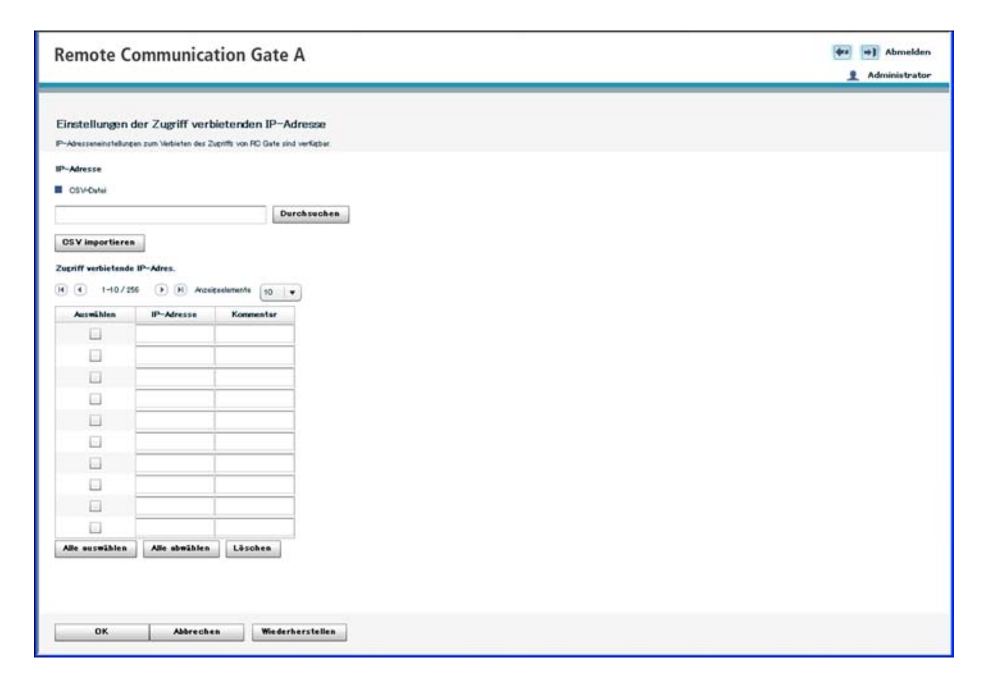
- Wenn die Segmentinformationen vom Router bezogen werden:

  Wählen Sie [Automatisch v. Router abrufen]. Geben Sie die Anzahl der Suchsprünge (0 bis 10) ein und klicken Sie auf [Abfrage starten].

Sie können zwischen den Seiten wechseln, indem Sie die Schaltfläche links/rechts neben der angezeigten Zahl anklicken. Die Anzahl der auf der aktuellen Seite angezeigten Bereiche kann mittels der Liste "Anzeigeelemente" geändert werden.

8. **Klicken Sie auf[Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr.] und legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugrif durch das RC Gate verhindern wollen.**

   Wenn Sie keine IP-Adressen sperren müssen, fahren Sie mit Schritt 10 fort.



- Bei direkter Eingabe der IP-Adresse:

  Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

- Bei Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

9. **Haken Sie die Kontrollkästchen der IP-Adresse ab, die Sie sperren wollen und klicken Sie dann auf [OK].**
10. **Klicken Sie auf [Suche starten].**

    Die Suche nach Geräten beginnt.

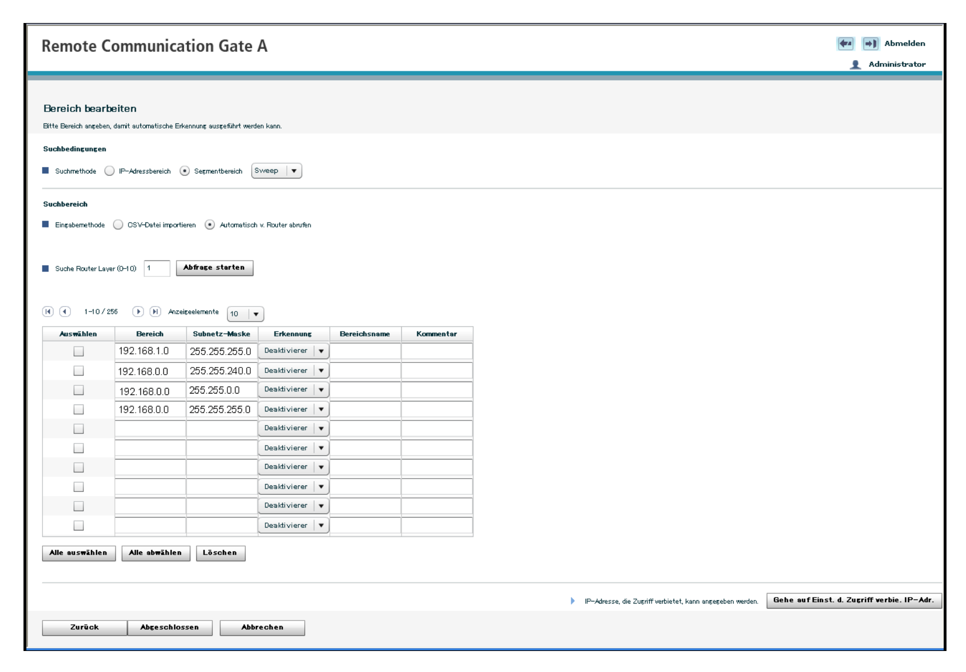
11. **Bearbeiten Sie den Bereich.**

    Markieren Sie zum Löschen des Bereichs das Kontrollkästchen des Bereichs, den Sie löschen möchten und klicken Sie auf [Löschen].

12. **Legen Sie in der Liste der gefundenen Bereiche fest, ob die Geräte zum Ziel der automatischen Erkennung in "Erkennung" gemacht werden sollen.**

    Geben Sie bei Bedarf eine Bezeichnung für die Suchbereiche in "Bereichsname" ein. Der Name kann maximal 61 ASCII-Zeichen lang sein.





13. Klicken Sie auf [Abgeschlossen].

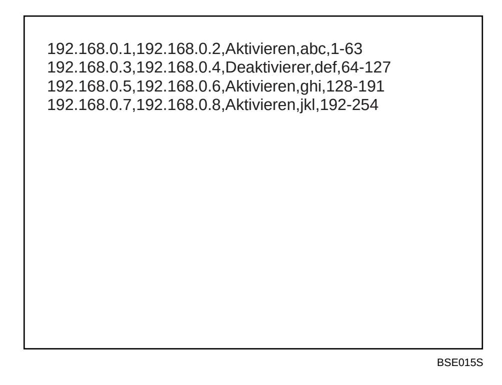
Anlegen einer CSV-Datei

Um eine CSV-Datei zu importieren, müssen Sie eine CSV-Datei anlegen.

CSV-Datei zur Spezifizierung der Suchbereiche nach IP-Adresse:

Um die CSV-Datei anzulegen, geben Sie die Informationen für jeden IP-Adressbereich durch Trennung mittels Komma ein. Jede Zeile sollte folgende Punkte enthalten: Start-IP-Adresse, End-IP-Adresse, Erkennung, Bereichsname und Kommentar ein. Sie können maximal 256 Adressensätze eingeben.

Beispiel:



```
192.168.0.1,192.168.0.2,Aktivieren,abc,1-63
192.168.0.3,192.168.0.4,Deaktivierer,def,64-127
192.168.0.5,192.168.0.6,Aktivieren,ghi,128-191
192.168.0.7,192.168.0.8,Aktivieren,jkl,192-254
```

BSE015S

CSV-Datei zur Festlegung der Suchbereiche nach Netzwerksegment:

Um die CSV-Datei anzulegen, geben Sie die Informationen für jedes Netzwerksegment durch Trennung mittels Komma ein. Jede Zeile sollte folgende Punkte enthalten: Subnet-IP-Adresse, Subnet-Maske, Erkennung, Bereichsname und Kommentar ein. Sie können maximal 256 Adressensätze eingeben.

Beispiel:

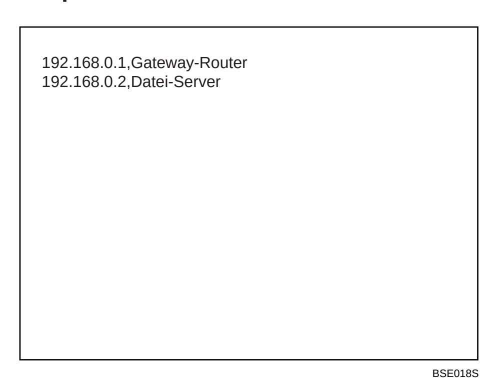
```
192.168.1.0,255.255.255.0,Aktivieren,abc,1-63
192.168.2.0,255.255.255.0,Deaktivierer,def,64-127
192.168.3.0,255.255.255.0,Aktivieren,ghi,128-191
192.168.4.0,255.255.255.0,Aktivieren,jkl,192-254
```

BSE016S

CSV-Datei zur Festlegung der Zugang verbietenden IP-Adressen:

Um die CSV-Datei anzulegen, geben Sie die Informationen für jede IP-Adresse durch Trennung mittels Komma ein. Jede Zeile sollte IP-Adresse und Kommentar enthalten. Sie können maximal 256 Adressensätze eingeben.

Beispiel:


192.168.0.1,Gateway-Router
192.168.0.2,Datei-Server

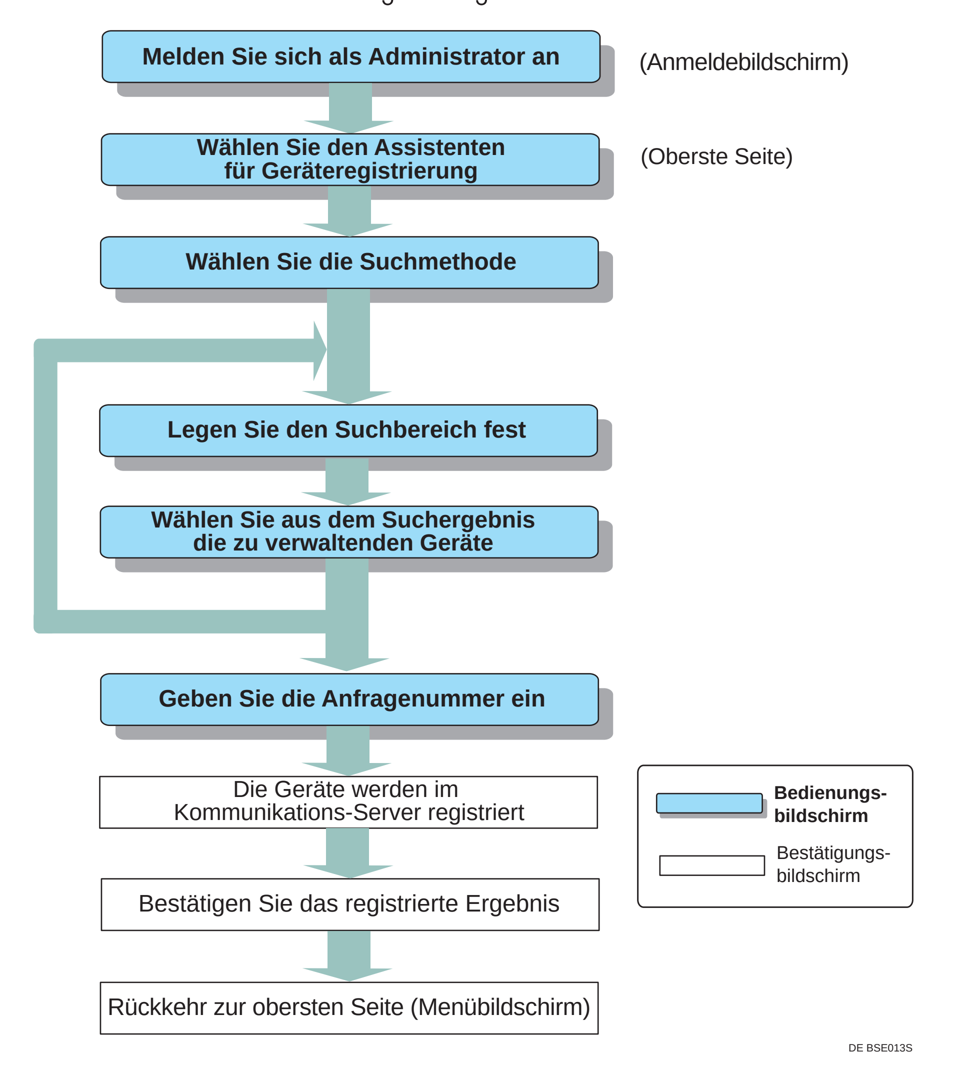
BSE018S

4. Registrieren von Geräten mit dem Kommunikations-Server

Dieses Kapitel erläutert das Verfahren zur Registrierung der Geräte beim Kommunikationsserver.

Beschreibung des Assistent für Geräteregistrierung

Dieser Abschnitt beschreibt die Registrierung des Gerätes im Kommunikations-Server.



4

Bedienung des Assistenten für Geräteregistrierung

Dieser Abschnitt erläutert, wie Geräte im Netzwerk beim Kommunikations-Server registriert werden.

Es gibt drei Methoden, mit denen das RC Gate Geräte in einem Netzwerk erkennen kann:

- Durchsuchen eines spezifizierten Bereichs von IP-Adressen.
- Durchsuchen spezifizierter Netzwerksegmente.
- Durchsuchen spezifizierter Host-Namen.



- **Die Suchergebnisse können bis zu 100 Geräte enthalten. Wenn Sie optionalen Speicher installiert haben, können die Ergebnisse bis zu 1.000 Geräte umfassen. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Servicemitarbeiter.**
- **Sie können Suchbereiche aus einer auf Ihrem Computer gespeicherten CSV-Datei importieren. Einzelheiten zum Anlegen einer CSV-Datei siehe S.57 "Anlegen einer CSV-Datei".**

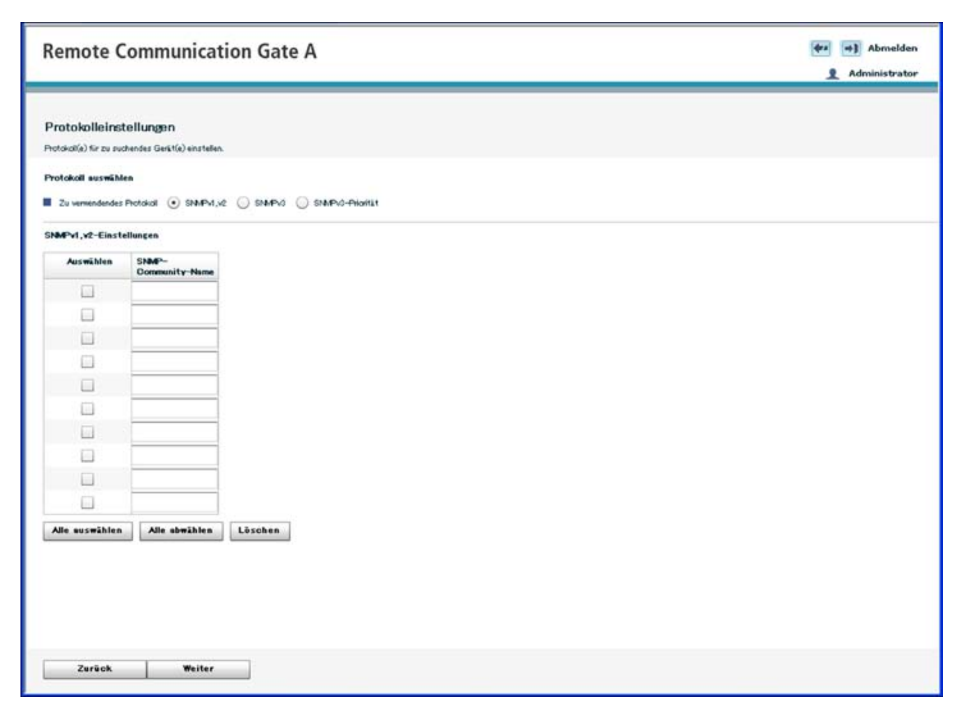
Gerätesuche nach IP-Adresse

Dieser Abschnitt erläutert, wie man nach Geräten sucht, die beim Kommunikations-Server registriert werden sollen, indem man IP-Adressbereiche eingibt.

1. **Starten Sie den RC Gate Monitor, wenn er nicht bereits läuft und melden Sie sich als [Administrator] an.**
2. **Klicken Sie auf [Assistent für Geräteregistrierung].**



3. **Wählen Sie ein Protokoll für die Suche und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wenn Sie [SNMPv1,v2] wählen:

  Der SNMP Community-Name dient als "Passwort", wenn das RC Gate versucht, auf die korrespondierenden SNMP-Geräte zuzugreifen. Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die einzelnen Geräte.

  Geben Sie den SNMP Community-Namen in der Reihenfolge höchste Frequenz bis niedrigste Frequenz ein. (Sie können für jeden Namen bis zu 30 ASCII-Zeichen eingeben. Sie können maximal 10 Namen eingeben). Entfernen Sie alle SNMP Community-Namen, die in Ihrem Netzwerk nicht verwendet werden.

  Lassen Sie den Punkt offen, wenn es sich bei den verwaltenden Geräten nur um korrespondierende HTTP-Geräte handelt.

- Wenn Sie [SNMPv3] wählen:

  Geben Sie mindestens einen Satz für Benutzername, Authentifizierungspasswort und Verschlüsselungspasswort ein. Sie können maximal 10 Sätze eingeben.

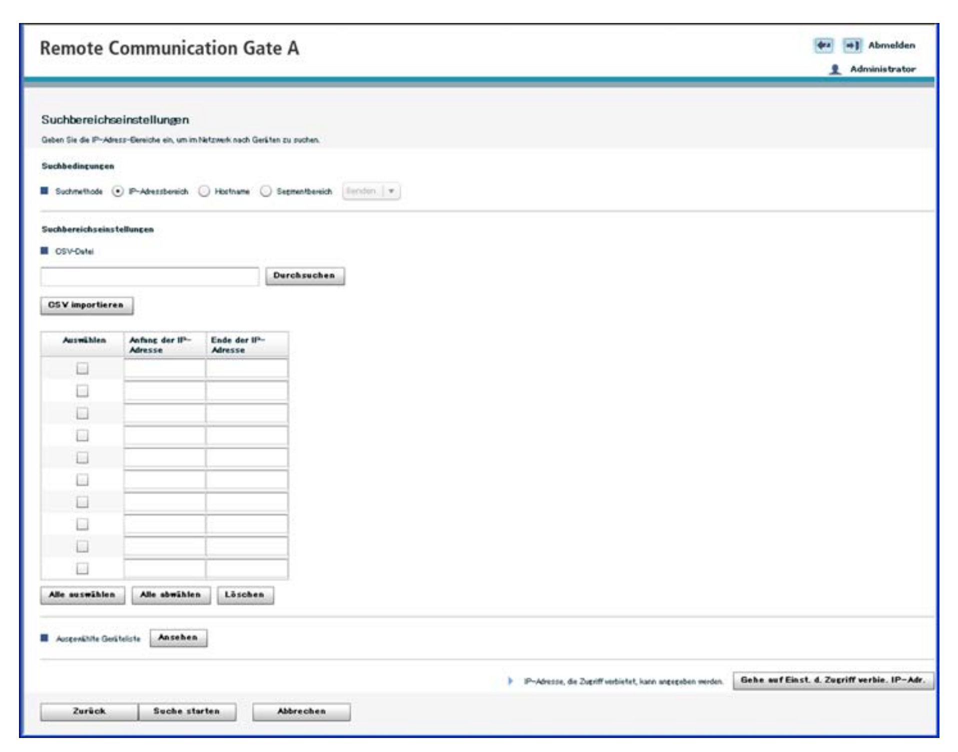
- Wenn Sie [SNMPv3-Priorität] wählen:

  Dieses Protokoll verwendet die SNMPv3 und SNMPv1,v2 Protokolle. Das RC Gate versucht zuerst, ein Gerät über SNMPv3 zu suchen. Wenn ein Gerät SNMPv3 nicht unterstützt, versucht das RC Gate, ein Gerät über SNMPv1,v2 zu suchen.

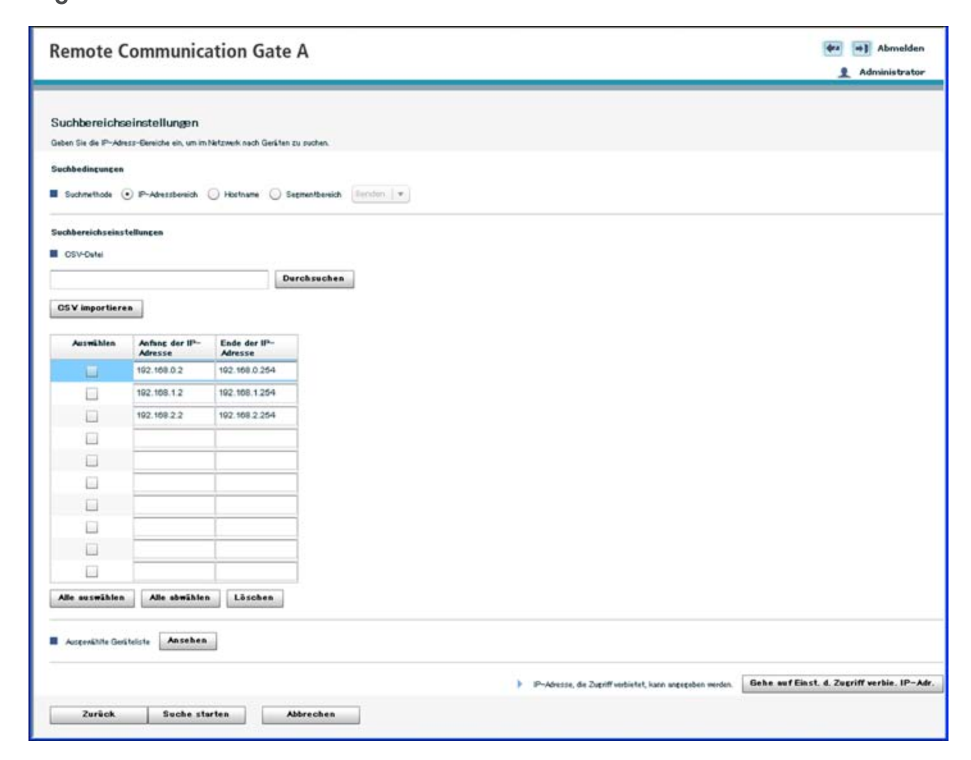
Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

4. **Wählen Sie den [IP-Adressbereich] für die Suchmethode.**



5. **Legen Sie die Suchbereiche fest.**



- Bei direkter Eingabe der Bereiche:

  Geben Sie die Start- und die End-IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

  Die End-IP-Adresse muss höher sein als die Start-IP-Adresse.

  Wenn Sie "0.0.0.0" für die Endadresse eingeben, wird der IP-Adressbereich auf dieser Zeile nicht durchsucht.

  Wenn der Wert für die Start-IP-Adresse "0.0.0.0" und der Wert für die End-IP-Adresse ein anderer als "0.0.0.0" ist, tritt ein Fehler auf.

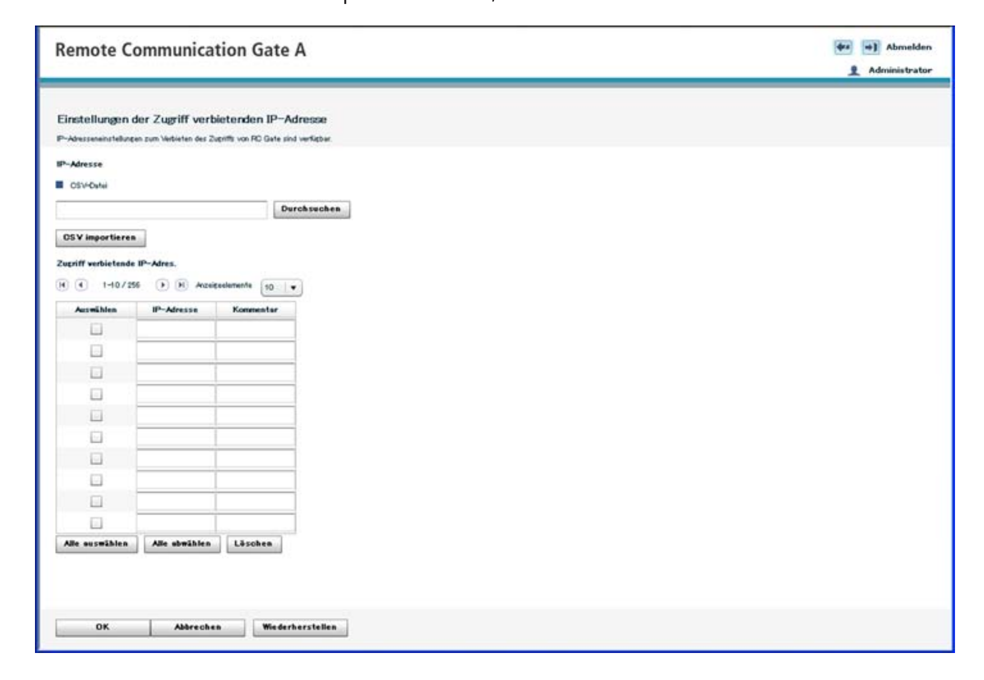
- Beim Import aus einer CSV-Datei.

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

6. **Klicken Sie auf [Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr.] und legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen.**

   Wenn Sie keine IP-Adressen sperren müssen, fahren Sie mit Schritt 8 fort.



- Bei direkter Eingabe der IP-Adresse:

  Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

- Beim Import aus einer CSV-Datei:

Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

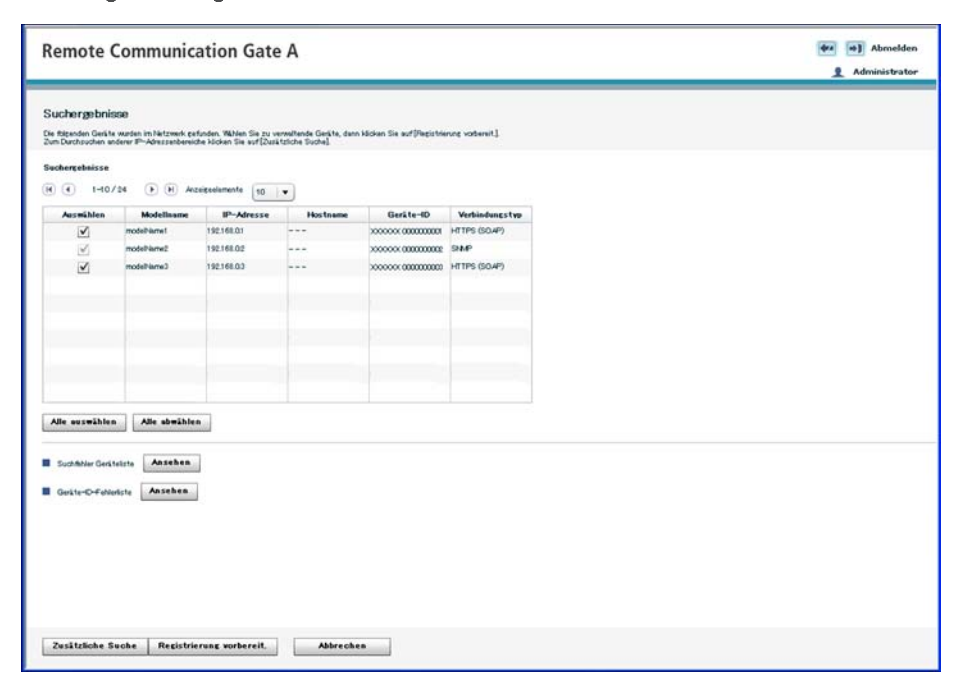
7. **Haken Sie die Kontrollkästchen der IP-Adresse ab, die Sie sperren wollen und klicken Sie dann auf [OK].**

   Der Bildschirm wechselt zu "Suchbereichseinstellungen".

8. **Klicken Sie auf [Suche starten].**

   Die Suche nach Geräten beginnt.

9. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrierung vorbereit.].**



Sie können zwischen den Seiten wechseln, indem Sie die Schaltfläche links/rechts neben der angezeigten Zahl anklicken. Die Anzahl der auf der aktuellen Seite angezeigten Bereiche kann mittels der Liste "Anzeigeelemente" geändert werden.

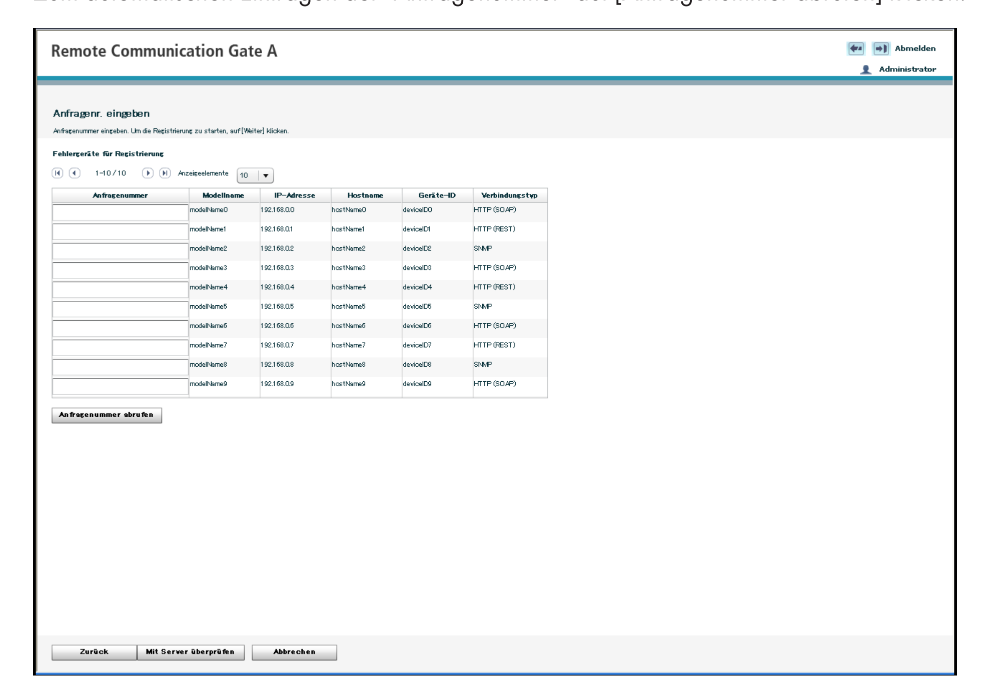
Das grau unterlegte Feld [Auswählen] gibt an, dass das Gerät bereits im Kommunikations-Server registriert wurde.

- [Alle auswählen]: Wählen Sie alle Geräte einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.
- [Alle abwählen]: Heben Sie die Auswahl aller Geräte auf, einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.

- [Zusätzliche Suche]: Suche und Auswahl von Geräten wiederholen. Kehren Sie zurück zu Schritt 5 und legen Sie fest, welche Suchbereiche Sie hinzufügen möchten.
- [Geräte-ID-Fehlerliste]: Anzeigen einer Liste der IP-Adressen, MAC-Adressen, Modellbezeichnungen der Geräte, deren Geräte-ID die das Gerät nicht identifizieren konnte.

10. **Geben Sie die Anforderungsnummern für die einzelnen Geräte ein und klicken Sie auf [Mit Server überprüfen].**

    Zum automatischen Eintragen der "Anfragenummer" auf [Anfragenummer abrufen] klicken.



11. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrieren].**

    Zum Anzeigen der Einzelheiten der überprüften Geräte klicken Sie auf [Geräte-ID]. Prüfen Sie unbedingt den Standort der Geräte, wenn mehrere identische Modelle verwendet werden.

    Wenn "Fehlgeschlagen" im "Bestätigungsergebnis" angezeigt wird, ist die Geräteregistrierung fehlgeschlagen. Klicken Sie auf die [Geräte-ID] eines Geräts, dessen Ergebnis "Fehlgeschlagen" ist.

12. **Bestätigen Sie die registrierten Punkte und klicken Sie auf [Abgeschlossen].**

    Der Bildschirm wechselt wieder zu den "Eingangseinstellungen".



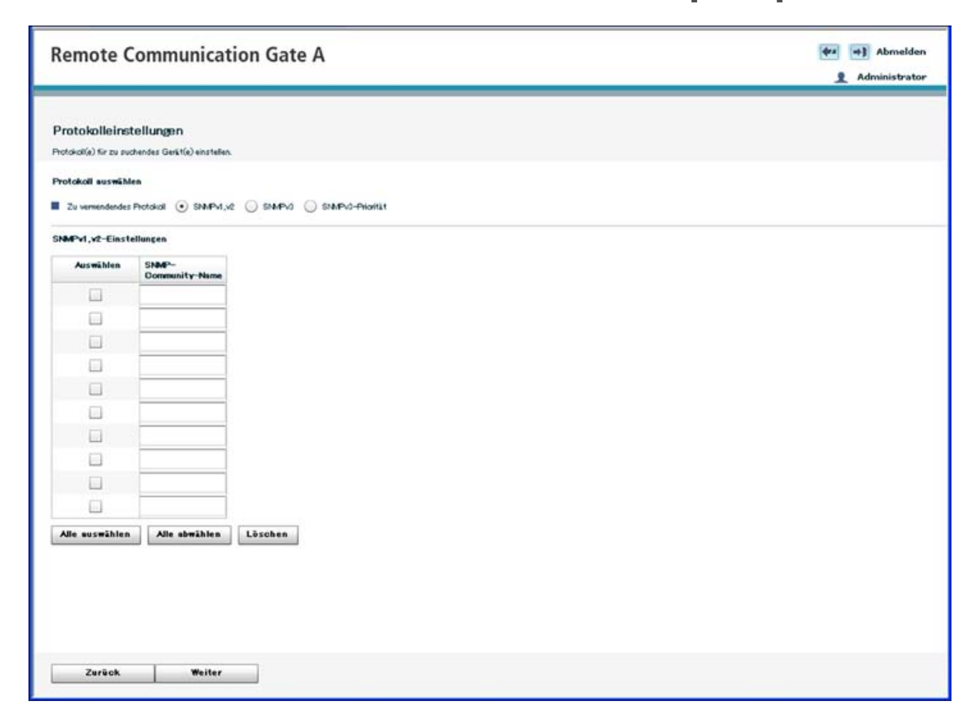
- Sie können die IP-Adressen der Geräte angeben, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen, nachdem Sie den "Assistenten für Geräteregistrierung" abgeschlossen haben. Einzelheiten siehe S.78 "Zugriff verbietende IP-Adres.".

4

Gerätesuche nach Segment

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie man Geräte sucht, die beim Kommunikations-Server registriert werden sollen, indem man Netzwerksegmente spezifiziert.

1. **Starten Sie den RC Gate Monitor, wenn er nicht bereits läuft und melden Sie sich als [Administrator] an.**
2. **Klicken Sie auf [Assistent für Geräteregistrierung].**
3. **Wählen Sie ein Protokoll für die Suche und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wenn Sie [SNMPv1,v2] wählen:

  Der SNMP Community-Name dient als "Passwort", wenn das RC Gate versucht, auf die korrespondierenden SNMP-Geräte zuzugreifen. Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die einzelnen Geräte.

  Geben Sie den SNMP Community-Namen in der Reihenfolge höchste Frequenz bis niedrigste Frequenz ein. (Sie können für jeden Namen bis zu 30 ASCII-Zeichen eingeben. Sie können maximal 10 Namen eingeben). Entfernen Sie alle SNMP Community-Namen, die in Ihrem Netzwerk nicht verwendet werden.

  Lassen Sie den Punkt offen, wenn es sich bei den verwaltenden Geräten nur um korrespondierende HTTP-Geräte handelt.

- Wenn Sie [SNMPv3] wählen:

Geben Sie mindestens einen Satz für Benutzername, Authentifizierungspasswort und Verschlüsselungspasswort ein. Sie können maximal 10 Sätze eingeben.

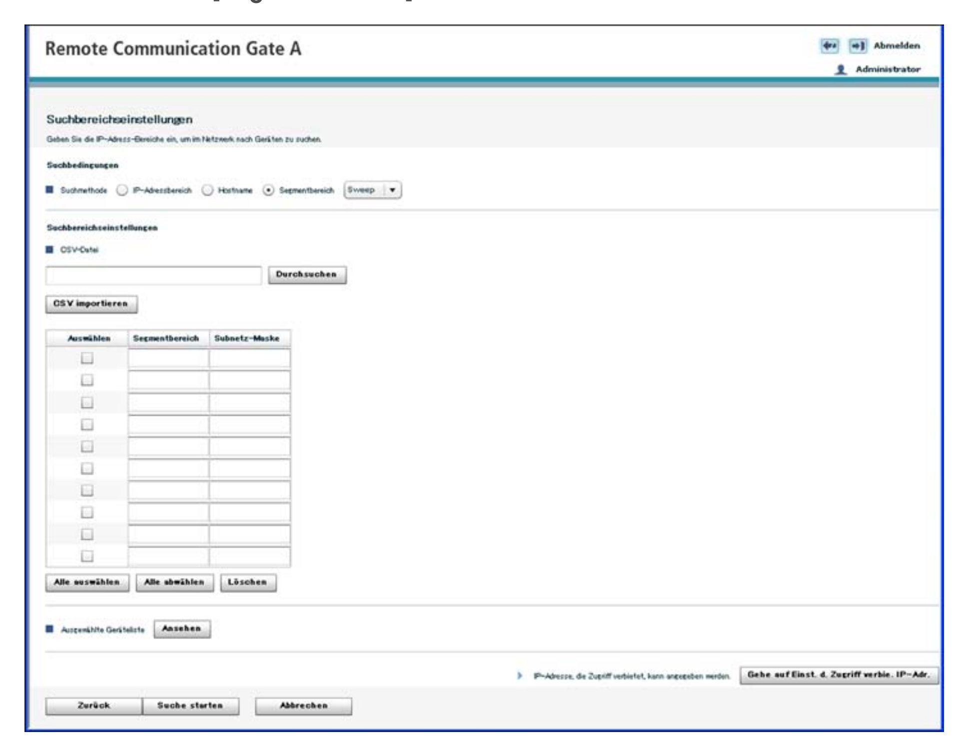
- Wenn Sie [SNMPv3-Priorität] wählen:

  Dieses Protokoll verwendet die SNMPv3 und SNMPv1,v2 Protokolle. Das RC Gate versucht zuerst, ein Gerät über SNMPv3 zu suchen. Wenn ein Gerät SNMPv3 nicht unterstützt, versucht das RC Gate, ein Gerät über SNMPv1,v2 zu suchen.

Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

4. Wählen Sie den [Segmentbereich] für die Suchmethode.



Wählen Sie eine der folgenden Suchmethoden:

- Segmentsuche mittels Sweep

  Das RC Gate übermittelt einen Ping an jede IP-Adresse (Host-Adressen 1 bis 254) in einem spezifizierten Netzwerksegment.

- Segmentsuche mit Senden

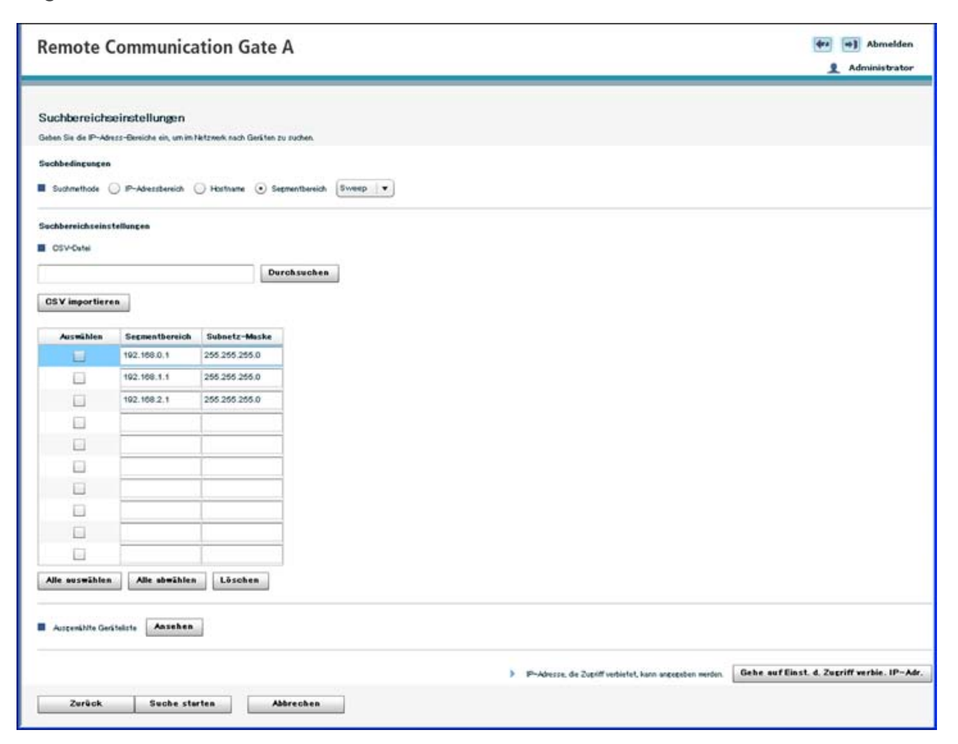
  Das RC Gate übermittelt einen SNMP Senderuf und sucht alle entsprechenden Adressen innerhalb des spezifizierten Netzwerksegments.

Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

4

5. **Legen Sie die Suchbereiche fest.**



- Bei direkter Eingabe der Bereiche:

  Geben Sie die Suchbereiche und die Subnet-Maske als Segmentinformationen ein. Sie können bis zu 256 Informationssätze eingeben.

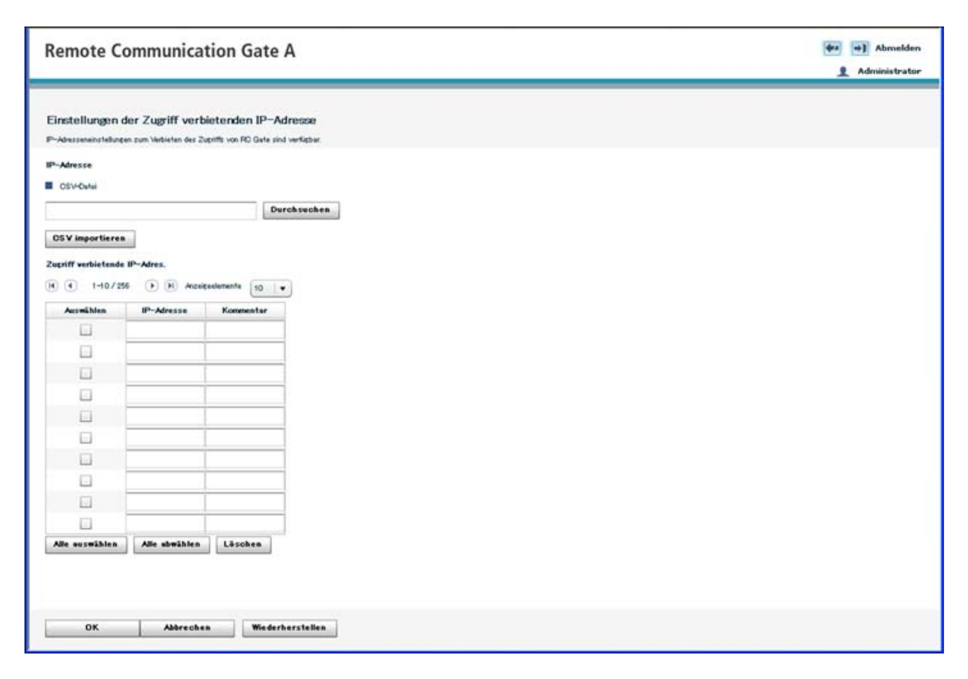
- Beim Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

6. **Klicken Sie auf [Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr.] und legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen.**

   Wenn Sie keine IP-Adressen sperren müssen, fahren Sie mit Schritt 8 fort.



- Bei direkter Eingabe der IP-Adresse:

  Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

- Beim Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

7. **Haken Sie die Kontrollkästchen der IP-Adresse ab, die Sie sperren wollen und klicken Sie dann auf [OK].**

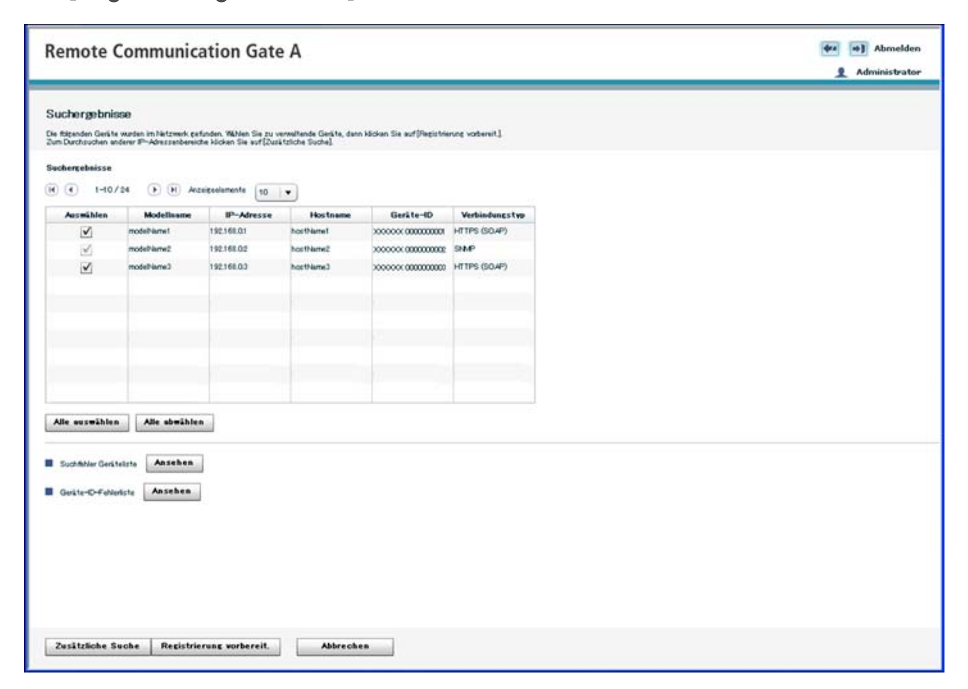
   Der Bildschirm wechselt zu "Suchbereichseinstellungen".

8. **Klicken Sie auf [Suche starten].**

   Die Suche nach Geräten beginnt.

4

9. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrierung vorbereit.].**



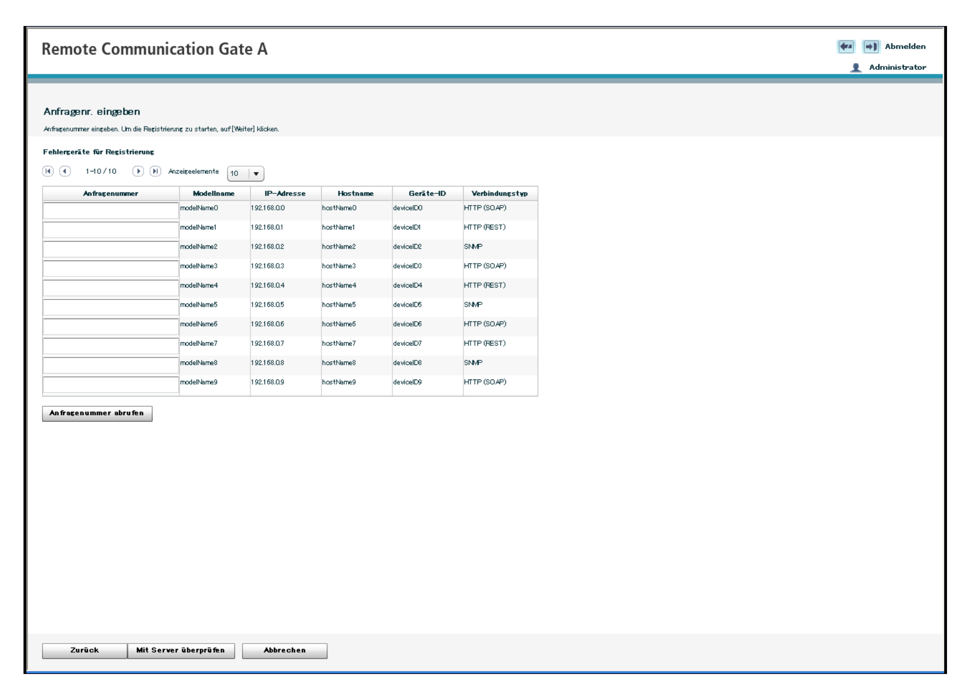
Sie können zwischen den Seiten wechseln, indem Sie die Schaltfläche links/rechts neben der angezeigten Zahl anklicken. Die Anzahl der auf der aktuellen Seite angezeigten Bereiche kann mittels der Liste "Anzeigeelemente" geändert werden.

Das grau unterlegte Feld [Auswählen] gibt an, dass das Gerät bereits im Kommunikations-Server registriert wurde.

- [Alle auswählen]: Wählen Sie alle Geräte einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.
- [Alle abwählen]: Heben Sie die Auswahl aller Geräte auf, einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.
- [Zusätzliche Suche]: Suche und Auswahl von Geräten wiederholen. Kehren Sie zurück zu Schritt 5 und legen Sie fest, welche Suchbereiche Sie hinzufügen möchten.
- [Geräte-ID-Fehlerliste]: Anzeigen einer Liste der IP-Adressen, MAC-Adressen, Modellbezeichnungen der Geräte, deren Geräte-ID die das Gerät nicht identifizieren konnte.

10. **Geben Sie die Anforderungsnummern für die einzelnen Geräte ein und klicken Sie auf [Mit Server überprüfen].**

Zum automatischen Eintragen der "Anfragenummer" auf [Anfragenummer abrufen] klicken.



11. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrieren].

Zum Anzeigen der Einzelheiten der überprüften Geräte klicken Sie auf [Geräte-ID]. Prüfen Sie unbedingt den Standort der Geräte, wenn mehrere identische Modelle verwendet werden.

Wenn "Fehlgeschlagen" im "Bestätigungsergebnis" angezeigt wird, ist die Geräteregistrierung fehlgeschlagen. Klicken Sie auf die [Geräte-ID] eines Geräts, dessen Ergebnis "Fehlgeschlagen" ist.

12. Bestätigen Sie die registrierten Punkte und klicken Sie auf [Abgeschlossen].

Der Bildschirm wechselt wieder zu den "Eingangseinstellungen".



- Sie können die IP-Adressen der Geräte angeben, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen, nachdem Sie den "Assistenten für Geräteregistrierung" abgeschlossen haben. Einzelheiten siehe S.78 "Zugriff verbietende IP-Adres.".

Gerätesuche nach Hostname

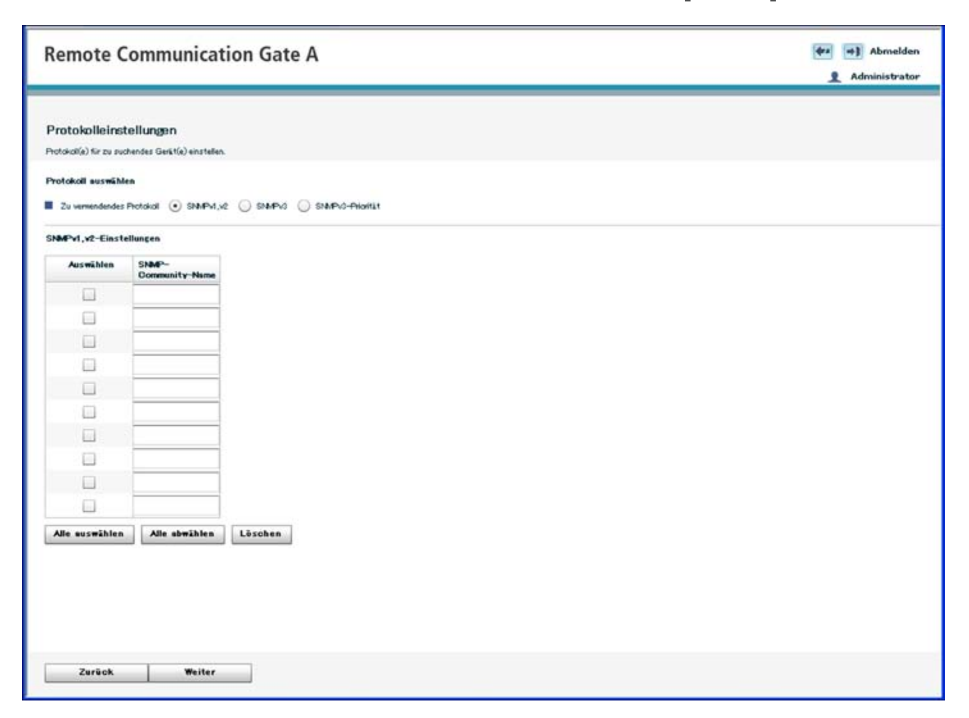
In diesem Abschnitt wird erläutert, wie man nach Geräten sucht, die im Kommunikations-Server registriert werden sollen, indem man Hostnamen angibt.

1. Starten Sie den RC Gate Monitor, wenn er nicht bereits läuft und melden Sie sich als [Administrator] an.

2. Klicken Sie auf [Assistent für Geräteregistrierung].

4

3. **Wählen Sie ein Protokoll für die Suche und klicken Sie auf [Weiter].**



- Wenn Sie [SNMPv1,v2] wählen:

  Der SNMP Community-Name dient als "Passwort", wenn das RC Gate versucht, auf die korrespondierenden SNMP-Geräte zuzugreifen. Einzelheiten finden Sie in den Bedienungsanleitungen für die einzelnen Geräte.

  Geben Sie den SNMP Community-Namen in der Reihenfolge höchste Frequenz bis niedrigste Frequenz ein. (Sie können für jeden Namen bis zu 30 ASCII-Zeichen eingeben. Sie können maximal 10 Namen eingeben). Entfernen Sie alle SNMP Community-Namen, die in Ihrem Netzwerk nicht verwendet werden.

  Lassen Sie den Punkt offen, wenn es sich bei den verwaltenden Geräten nur um korrespondierende HTTP-Geräte handelt.

- Wenn Sie [SNMPv3] wählen:

  Geben Sie mindestens einen Satz für Benutzername, Authentifizierungspasswort und Verschlüsselungspasswort ein. Sie können maximal 10 Sätze eingeben.

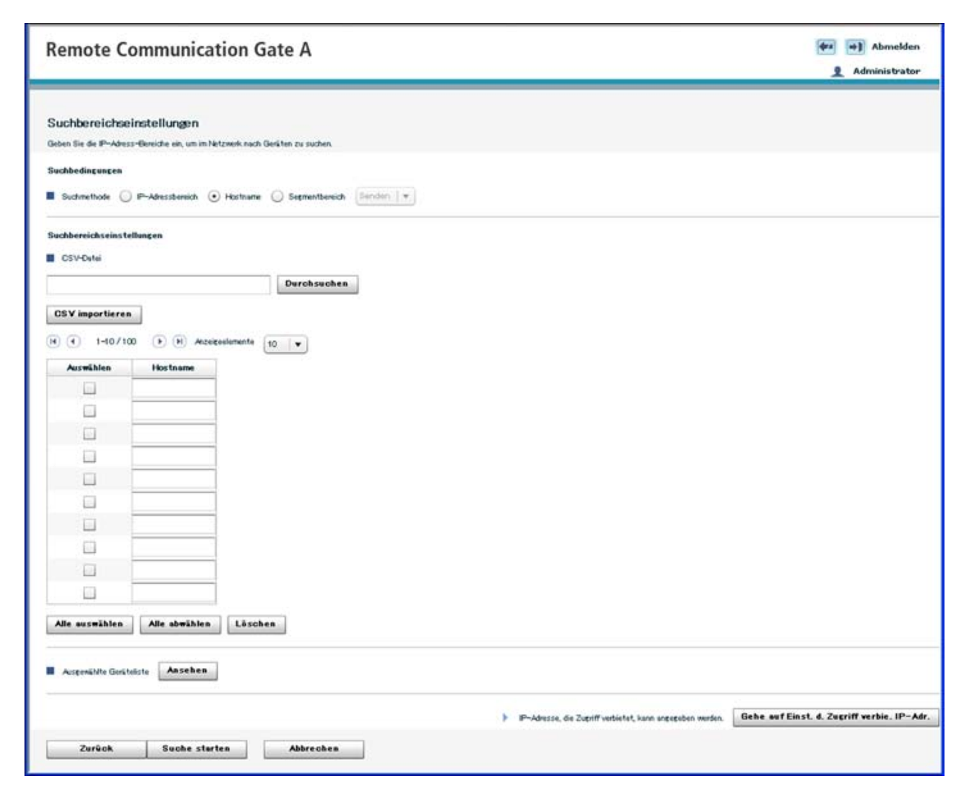
- Wenn Sie [SNMPv3-Priorität] wählen:

  Dieses Protokoll verwendet die SNMPv3 und SNMPv1,v2 Protokolle. Das RC Gate versucht zuerst, ein Gerät über SNMPv3 zu suchen. Wenn ein Gerät SNMPv3 nicht unterstützt, versucht das RC Gate, ein Gerät über SNMPv1,v2 zu suchen.

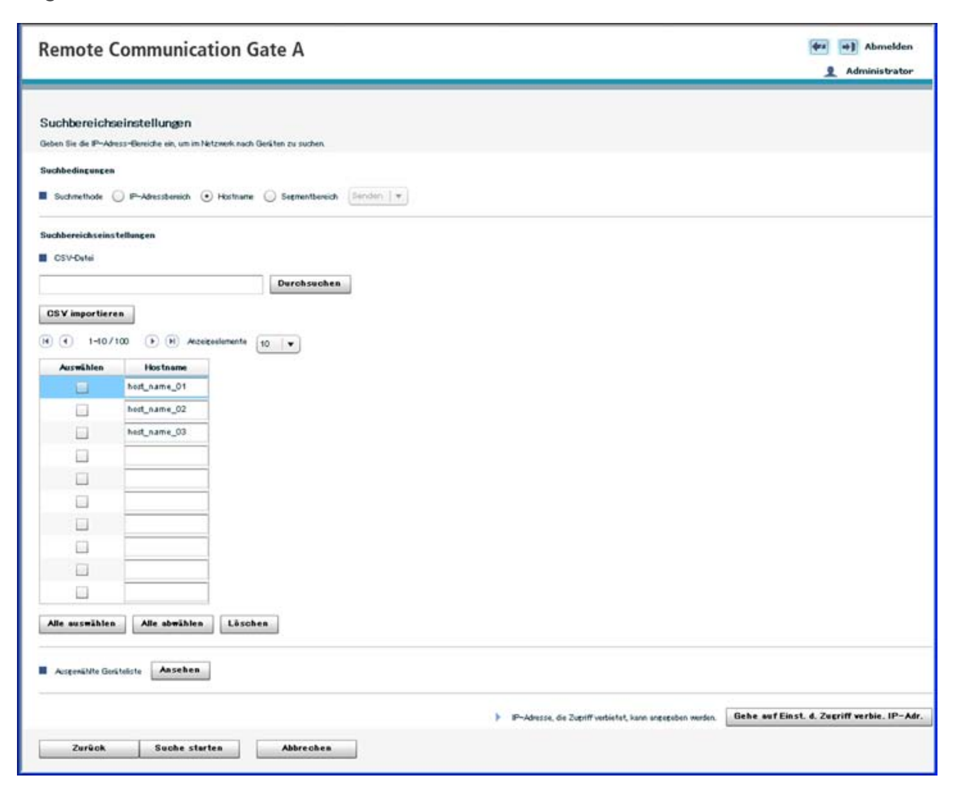
Um alle Punkte in der Liste auszuwählen, klicken Sie auf [Alle auswählen].

Um die Auswahl aller ausgewählten Punkte in der Liste aufzuheben, klicken Sie auf [Alle abwählen].

4. **Wählen Sie [Hostname] für die Suchmethode.**



5. **Legen Sie die Suchbereiche fest.**



- Bei direkter Eingabe der Bereiche:

  Geben Sie Hostnamen ein. Sie können bis zu 256 Namen eingeben.

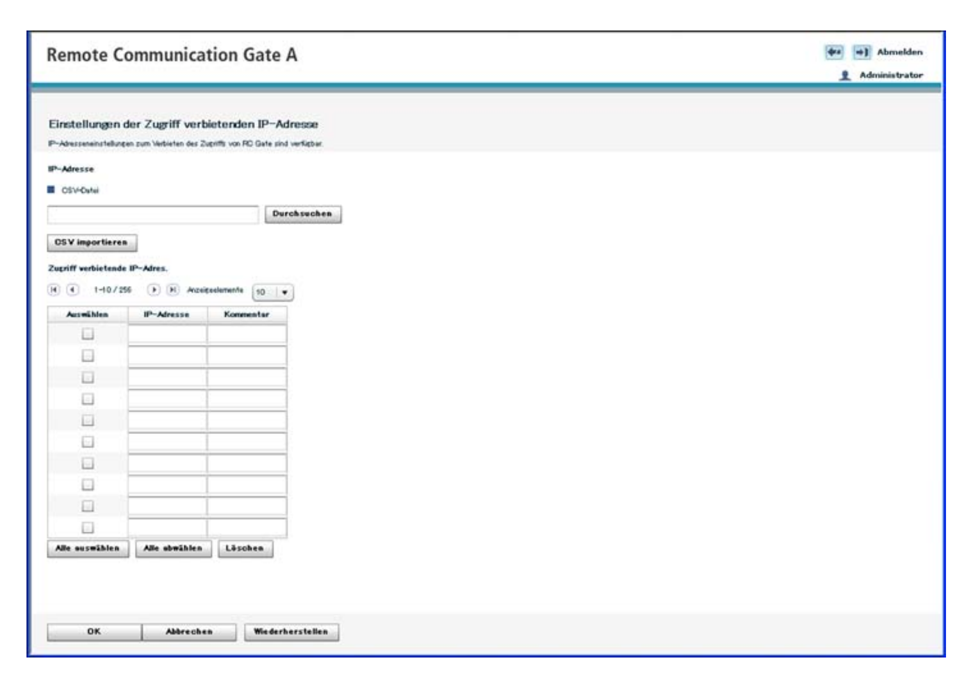
- Beim Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

6. **Klicken Sie auf [Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr.] und legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen.**

   Wenn Sie keine IP-Adressen sperren müssen, fahren Sie mit Schritt 8 fort.



- Bei direkter Eingabe der IP-Adresse:

  Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für jede Zahl von 0 bis 255 steht). Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

- Beim Import aus einer CSV-Datei:

  Klicken Sie auf [Durchsuchen], suchen Sie Ihre CSV-Datei und klicken Sie dann auf [CSV importieren].

  Sobald die Suchbereiche aus der CSV-Datei importiert sind, werden alle zuvor angegebenen Bereiche gelöscht.

7. **Haken Sie die Kontrollkästchen der IP-Adresse ab, die Sie sperren wollen und klicken Sie dann auf [OK].**

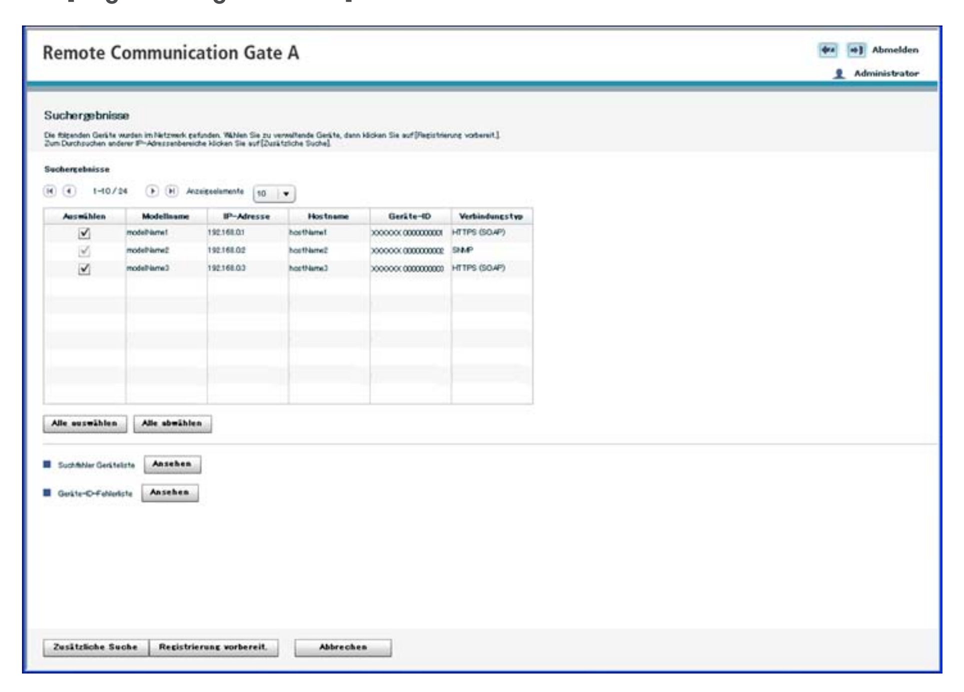
   Der Bildschirm wechselt zu "Suchbereichseinstellungen".

8. **Klicken Sie auf [Suche starten].**

   Die Suche nach Geräten beginnt.

4

9. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrierung vorbereit.].**



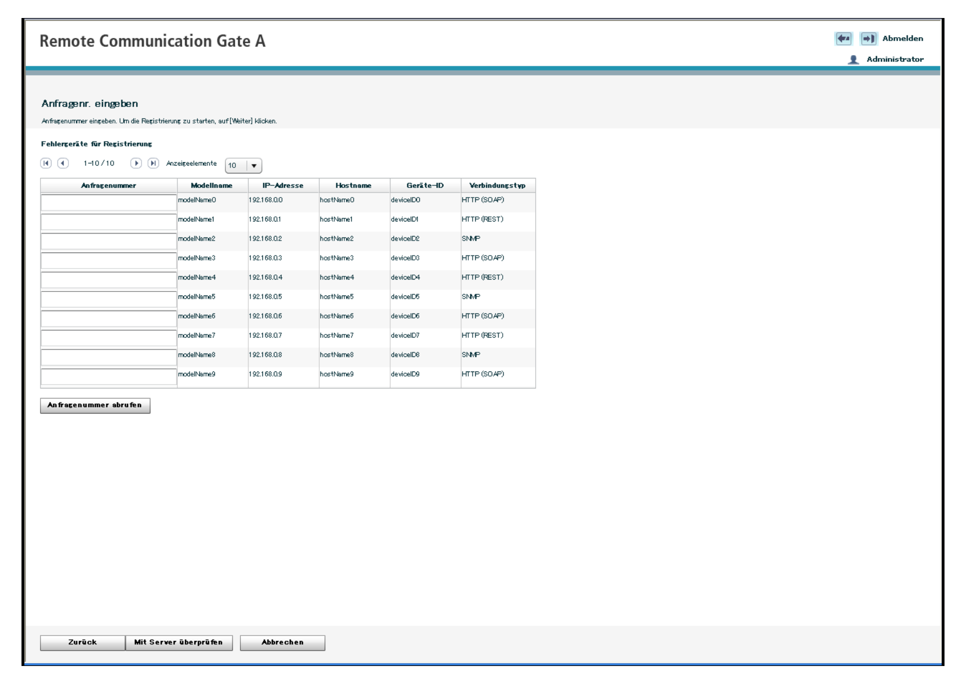
Sie können zwischen den Seiten wechseln, indem Sie die Schaltfläche links/rechts neben der angezeigten Zahl anklicken. Die Anzahl der auf der aktuellen Seite angezeigten Bereiche kann mittels der Liste "Anzeigeelemente" geändert werden.

Das grau unterlegte Feld [Auswählen] gibt an, dass das Gerät bereits im Kommunikations-Server registriert wurde.

- [Alle auswählen]: Wählen Sie alle Geräte einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.
- [Alle abwählen]: Heben Sie die Auswahl aller Geräte auf, einschließlich derjenigen, die sich nicht auf der aktuellen Seite befinden.
- [Zusätzliche Suche]: Suche und Auswahl von Geräten wiederholen. Kehren Sie zurück zu Schritt 5 und legen Sie fest, welche Suchbereiche Sie hinzufügen möchten.
- [Liste Fehler bei Suche]: Zeigt Hostnamen und IP-Adresse, bei denen die Suche mit RC Gate erfolglos war.
- [Geräte-ID-Fehlerliste]: Anzeigen einer Liste der IP-Adressen, MAC-Adressen, Modellbezeichnungen der Geräte, deren Geräte-ID die das Gerät nicht identifizieren konnte.

10. **Geben Sie die Anforderungsnummern für die einzelnen Geräte ein und klicken Sie auf [Mit Server überprüfen].**

Zum automatischen Eintragen der "Anfragenummer" auf [Anfragenummer abrufen] klicken.





11. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Geräte, die Sie registrieren möchten und klicken Sie auf [Registrieren].**

    Zum Anzeigen der Einzelheiten der überprüften Geräte klicken Sie auf [Geräte-ID]. Prüfen Sie unbedingt den Standort der Geräte, wenn mehrere identische Modelle verwendet werden.

    Wenn "Fehlgeschlagen" im "Bestätigungsergebnis" angezeigt wird, ist die Geräteregistrierung fehlgeschlagen. Klicken Sie auf die [Geräte-ID] eines Geräts, dessen Ergebnis "Fehlgeschlagen" ist.

12. **Bestätigen Sie die registrierten Punkte und klicken Sie auf [Abgeschlossen].**

    Der Bildschirm wechselt zu "Eingangseinstellungen".



- Sie können die IP-Adressen der Geräte angeben, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen, nachdem Sie den "Assistenten für Geräteregistrierung" abgeschlossen haben. Einzelheiten siehe S.78 "Zugriff verbietende IP-Adres.".

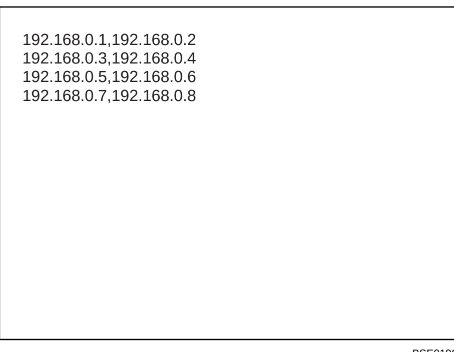
Anlegen einer CSV-Datei

Um eine CSV-Datei zu importieren, müssen Sie eine CSV-Datei anlegen.

CSV-Datei zur Spezifizierung der Suchbereiche nach IP-Adresse:

Geben Sie für jeden IP-Adressbereich die Start-IP-Adresse und die End-IP-Adresse durch Trennung mittels Komma ein. Geben Sie jeden Adressbereich auf einer separaten Zeile an. Sie können bis zu 256 Adressensätze eingeben.

Beispiel:

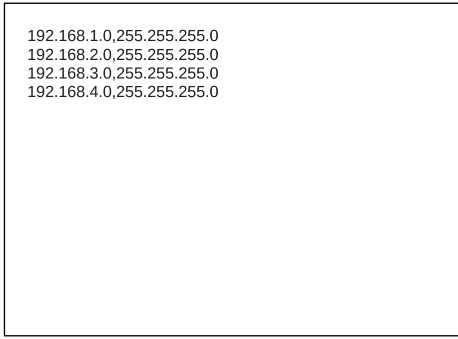

192.168.0.1,192.168.0.2
192.168.0.3,192.168.0.4
192.168.0.5,192.168.0.6
192.168.0.7,192.168.0.8

BSE019S

CSV-Datei zur Festlegung der Suchbereiche nach Netzwerksegment:

Um die CSV-Datei anzulegen, geben Sie die Informationen für jedes Netzwerk-Segment durch Trennung mittels Komma ein. Jede Zeile sollte Subnet-IP-Adresse und Subnet-Maske enthalten. Sie können maximal 256 Informationssätze eingeben.

Beispiel:

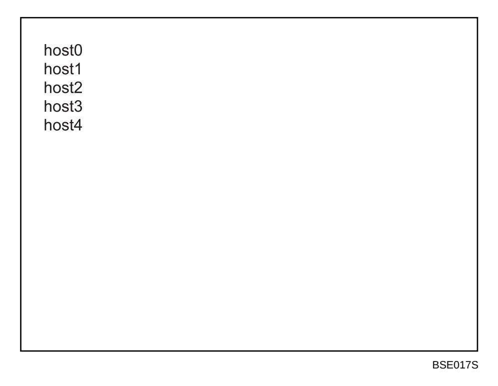

192.168.1.0,255.255.255.0
192.168.2.0,255.255.255.0
192.168.3.0,255.255.255.0
192.168.4.0,255.255.255.0

BSE020S

CSV-Datei zum Festlegen der Suchbereiche nach Hostnamen:

Zum Anlegen der CSV-Datei geben Sie die Hostnamen in jede Zeile ein. Sie können bis zu 100 Namen eingeben.

Beispiel:



BSE017S

CSV-Datei zur Festlegung der Zugang verbietenden IP-Adressen:

Um die CSV-Datei anzulegen, geben Sie die Informationen für jede IP-Adresse durch Trennung mittels Komma ein. Jede Zeile sollte IP-Adresse und Kommentar enthalten. Sie können maximal 256 Adressensätze eingeben.

Beispiel

```
192.168.0.1,Gateway-Router
192.168.0.2,Datei-Server
```

BSE018S

5. Konfigurieren der Details der registrierten Informationen

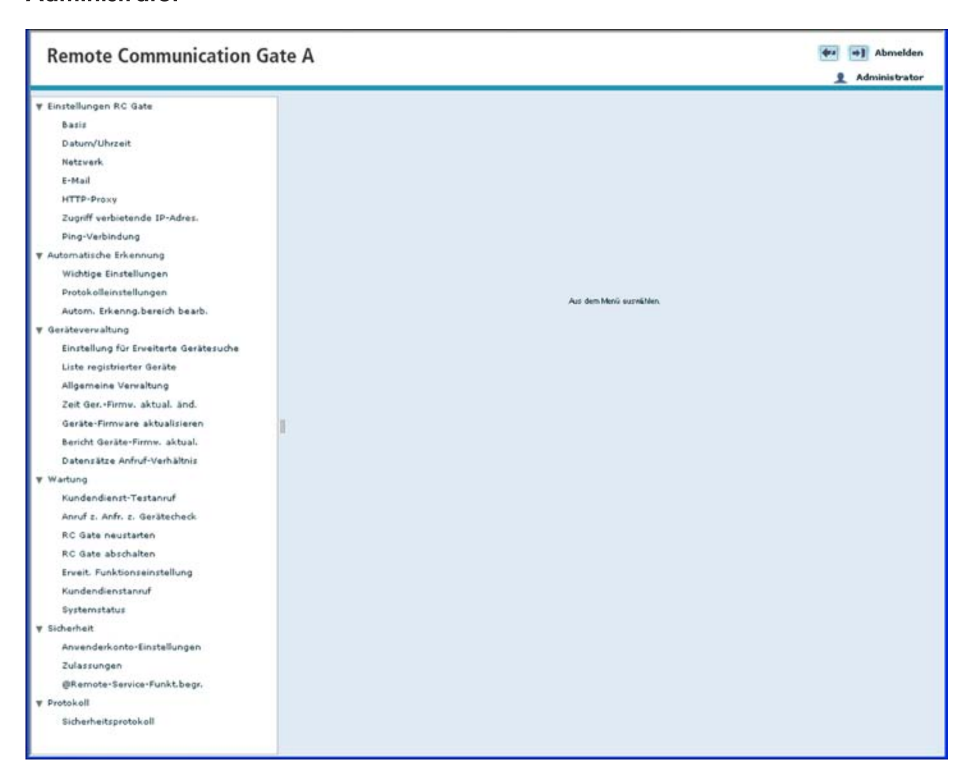
Dieses Kapitel erläutert Tätigkeiten, die von den Bildschirmen der "Konfiguration von RC Gate" aus durchgeführt werden können.

Namen der Bildschirme, die in [Konfiguration von RC Gate] erscheinen

In den folgenden Tabellen finden Sie die Menüs, die erscheinen, wenn [RC Gate Configuration] beim Login gewählt wurde.

Menüs und Bildschirme unterscheiden sich, je nachdem, ob der angemeldete Benutzer [Administrator] oder [Allgemeiner Anwender] ist.

Administrator



5

Allgemeiner Anwender



Einstellungen RC Gate

Bildschirmbezeichnung	Überblick
Basis	Zeigt die detaillierten Informationen des RC Gate.
Datum/Uhrzeit	Zum Einstellen der Uhr im RC Gate.
Netzwerk	Zum Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen.
HTTP-Proxy	Einstellen des HTTP-Proxy.
E-Mail	Zum Konfigurieren der E-Mail-Typen, die an den Administrator versandt werden.
Zugriff verbietende IP-Adres.	Spezifizieren der IP-Adresse der Geräte, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern möchten.
Ping-Verbindung	Einstellung, ob die Ping-Übertragung die Möglichkeit erhält, nach Geräten im Netzwerk zu suchen.

5

Automatische Erkennung

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Grundeinstellungen	Grundeinstellungen für automatische Erkennung, wie Benutzung und Zeitplan.
Protokolleinstellungen	Einstellen des Suchprotokolls für automatische Erkennung.
Autom. Erkenng.bereich bearb.	Einstellen der Bereiche der IP-Adresse oder der Netzwerksegmente für die automatische Erkennung.

Geräteverwaltung

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Einstellung für Erweiterte Gerätesuche	Aktivierung oder Deaktivierung der erweiterten Gerätesuche
Liste registrierter Geräte	Zeigt die Informationen der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden.
Registrierter Gerätezähler	Zeigt den Gerätezählerlistenbildschirm.
Allgemeine Verwaltung	Zeigt gemeinsame Einstellungen aller Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden.
Zeit Ger.-Firmw. aktual. änd.	Spezifiziert die Uhrzeit des Geräte-Firmware-Update für jedes Segment.
Geräte-Firmware aktualisieren	Wenn eine Mitteilung vom Kommunikations-Server kommt, wird die Firmware der Geräte aktualisiert, die vom RC Gate verwaltet werden.
Bericht Geräte-Firmw. aktual.	Anzeige des bisherigen Verlaufs des Geräte-Firmware-Updates.

Wartung

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Kundendienst-Testanruf	Testet die Kommunikation mit dem Kommunikations-Server.
Anruf z. Anfr. z. Gerätecheck	Testet die Kommunikation mit dem Kommunikations-Server und übermittelt die Ergebnisse an den Kommunikations-Server.
RC Gate neustarten	Startet das RC Gate neu.
RC Gate abschalten	Schaltet das RC Gate ab.

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Kundendienstanruf	Zeigt den Inhalt der Fehler an.
Systemstatus	Zeigt den Systemstatus des RC Gate.

Sicherheit

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Anwenderkonto-Einstellungen	Einstellen der Anwender-Accounts, die auf den RC Gate Monitor zugreifen können.
Zulassungen	Begrenzt das Login des Kundentechnikers.
Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage	Ermöglicht die Sammlung von Zählerinformationen der Anwender. Werden nur angezeigt, wenn der optionale Speicher eingebaut ist.
@Remote-Service-Funkt.begr.	Schränkt "@Remote Service-Funktionen" ein.

Protokoll

Bildschirmbezeichnungen	Überblick
Sicherheitsprotokoll	Zeigt die Protokollinformationen der Benutzer.

Details der Bildschirme, die in [Konfiguration von RC Gate] erscheinen

Dieser Abschnitt erläutert die auf den einzelnen Bildschirmen angezeigten Punkte.

Auf den einzelnen Bildschirmen angezeigte Schaltflächen

Bezeichnungen Schaltflächen	Überblick
Übernehmen	Übernimmt die aktuellen Einstellungen. Die Uhr startet, wenn Sie diese Schaltfläche auf dem Bildschirm "Datum/Uhrzeit" anklicken.
OK	Zeigt einen Bestätigungsdialog.
Zurück	Rückkehr zum bisherigen Bildschirm ohne Übernahme der aktuellen Einstellungen.

Basis

Sie können die detaillierten Informationen des RC Gate überprüfen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Basis].

Basis

- RC Gate ID: UzAI -XXXX
- Modellname modelName
- Position RC Gate sapporo
- Anwendungsversion 1.01
- Anwendung zuletzt aktualisiert 12/10/2008 04:15
- Version der Plattform 1.02
- Letztes Update der Plattform 12/10/2008 05:15
- Version der allgemeinen Firmware-Komponenten 1.03
- Letztes Update der allgemeinen Firmware-Komponenten 12/10/2008 06:15
- Betriebssystem-Version 1.04
- Betriebssystem zuletzt aktualisiert 12/10/2008 07:15
- Kundendienststandort RICOH depot
- Kontakt Kundendienststandort RICOH contact
- Anzahl der zu verwaltenden Geräte 100 Geräte
- Zähler pro Anwender Verwenden
- Speicherkapazität SD-Karte (Standard) 2000000 MB
- Speicherkapazität SD-Karte (erweitert) —
- Geräte-Speicherkapazität (Standard) 128000 MB
- Geräte-Speicherkapazität (erweitert) —
- Maximale Protokollkapazität 64
- Protokollsammelstufe Fehler suchen
- Senden von IP-Adressen erlauben Nicht erlauben
- Gültigk. System-Firmware [Firmware überp...]

Element	Beschreibungen
RC Gate ID	Eine Seriennummer zur Identifizierung des RC Gate. Eine einmalige ID ist dem RC Gate zugeordnet.
Modellname	Eine Modellbezeichnung für das RC Gate.
Position RC Gate	Ort/Sektion, wo das RC Gate eingestellt wird.
Anwendungsversion	Softwareversion, die in das RC Gate eingebaut ist.
Anwendung zuletzt aktualisiert	Datum des letzten Update der eingebauten Software.
Version der Plattform	Die Version der Basis-Software, mit der die Standard-Anwendungen betrieben werden.
Letztes Update der Plattform	Das letzte Update der Plattform.
Version der allgemeinen Firmware-Komponenten	Die Version der vom RC Gate verwendeten allgemeinen Software.

Element	Beschreibungen
Letztes Update der allgemeinen Firmware-Komponenten	Datum des letzten Updates der allgemeinen Software.
Betriebssystem-Version	Die aktuelle Betriebssystemversion des RC Gate.
Betriebssystem zuletzt aktualisiert	Das Datum des letzten Update des Betriebssystems, das ins RC Gate eingebaut ist.
Kundendienststandort	Das Servicedepot des RC Gate.
Kontakt Kundendienststandort	Die Telefonnummer des Kundendienststandorts.
Anzahl der zu verwaltenden Geräte	Anzahl der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden können.
Zähler pro Anwender	Zählerinformationen der einzelnen Benutzer
Speicherkapazität SD-Karte (Standard)	Speicherkapazität, Speichererweiterung nicht inbegriffen.
Speicherkapazität SD-Karte (erweitert)	Speicherkapazität des erweiterten Speichers. Standardspeicherkapazität nicht inbegriffen.
Geräte-Speicherkapazität (Standard)	Die Gerätespeicherkapazität, Speichererweiterung nicht inbegriffen.
Geräte-Speicherkapazität (erweitert)	Die Gerätespeicherkapazität des erweiterten Speichers. Standardgerätespeicherkapazität nicht inbegriffen.
Maximale Protokollkapazität	Der Maximalwert der Protokolldateien, die das RC Gate sammelt.
Protokollsammelstufe	Die Protokollstufe, für die das RC Gate sammelt (Fehler, Warnungen, Betrieb und Informationen).
Senden von IP-Adressen erlauben	Aktuelle Information, ob die Übermittlung der IP-Adressen des RC Gate und der registrierten Geräte an den Kommunikations-Server zugelassen ist oder nicht.
Gültigk. System-Firmware	Klicken Sie auf [Firmware überprüfen] um die Gültigkeit der im RC Gate enthaltenen Software zu überprüfen.

Datum/Uhrzeit

Sie können die Uhr des RC Gate bestätigen und ändern. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Datum/Uhrzeit].



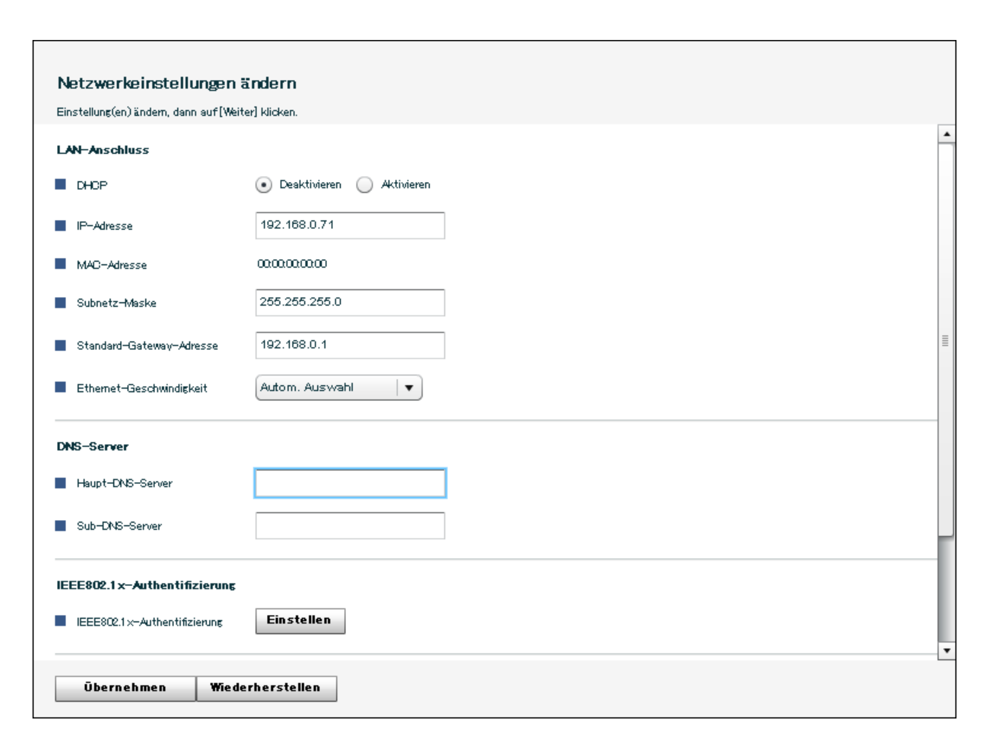
- **Überprüfen Sie Uhrzeit und Datum regelmäßig und korrigieren Sie sie bei Bedarf.**

Element	Beschreibungen
Zeitzone	Die Standardzeit des Aufstellortes des RC Gate (Die Zeitzone gibt den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit an).
Datum einstellen	Einstellen des aktuellen Datums des Aufstellortes des RC Gate.
Uhrzeit einstellen	Einstellen der aktuellen Uhrzeit des Aufstellortes des RC Gate. Auf die aktuelle Zeit einstellen.

Netzwerk

Sie können die Netzwerkeinstellungen des RC Gate einstellen und bestätigen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Netzwerk].

Nach dem Ändern der Netzwerkeinstellungen müssen Sie sich erneut am RC Gate anmelden. Klicken Sie auf die im Bildschirm angezeigte URL, um den Webbrowser erneut zu öffnen. Wenn Sie eine DHCP-Server verwenden, geben Sie die im Bildschirm angezeigte URL direkt in die Adressleiste Ihres Browsers ein.



LAN-Anschluss

Element	Beschreibungen
DHCP	Wählen Sie [Aktivieren] für Umgebungen, die den DHCP-Server verwenden.
IP-Adresse	Eine IP-Adresse für das RC Gate (LAN-Anschluss). Wenn [Aktivieren] für DHCP gewählt wird, erscheint eine IP-Adresse, die vom DHCP-Server zugewiesen wird.
MAC-Adresse	Eine MAC-Adresse des RC Gate (LAN-Anschluss).
Subnetz-Maske	Eine Subnetz-Maske für das RC Gate. Wenn [Aktivieren] für DHCP gewählt wird, erscheint eine Subnetz-Maske, die vom DHCP-Server zugewiesen wird.
Standard-Gateway-Adresse	Eine Gateway-Adresse für das RC Gate. Wenn [Aktivieren] für DHCP gewählt wird, erscheint eine Gateway-Adresse, die vom DHCP-Server zugewiesen wird.
Ethernet-Geschwindigkeit	Wählen Sie die Ethernet-Geschwindigkeit für den LAN-Anschluss des RC Gate.

DNS-Server

Element	Beschreibungen
Haupt-DNS-Server	Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers ein, den das RC Gate hauptsächlich verwendet. Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl von 0 bis 255) steht. Dies ist nicht erforderlich, wenn Sie den Proxy-Server oder SMTP-Server mit der IP-Adresse statt mit dem Namen angeben.
Sub-DNS-Server	Geben Sie die IP-Adresse des Sub-DNS-Servers ein, der als sekundärer DNS-Server verwendet wird, wenn der Haupt-DNS-Server aus irgendeinem Grund nicht verwendet werden kann. Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl von 0 bis 255) steht.

IEEE802.1x Authentifizierung

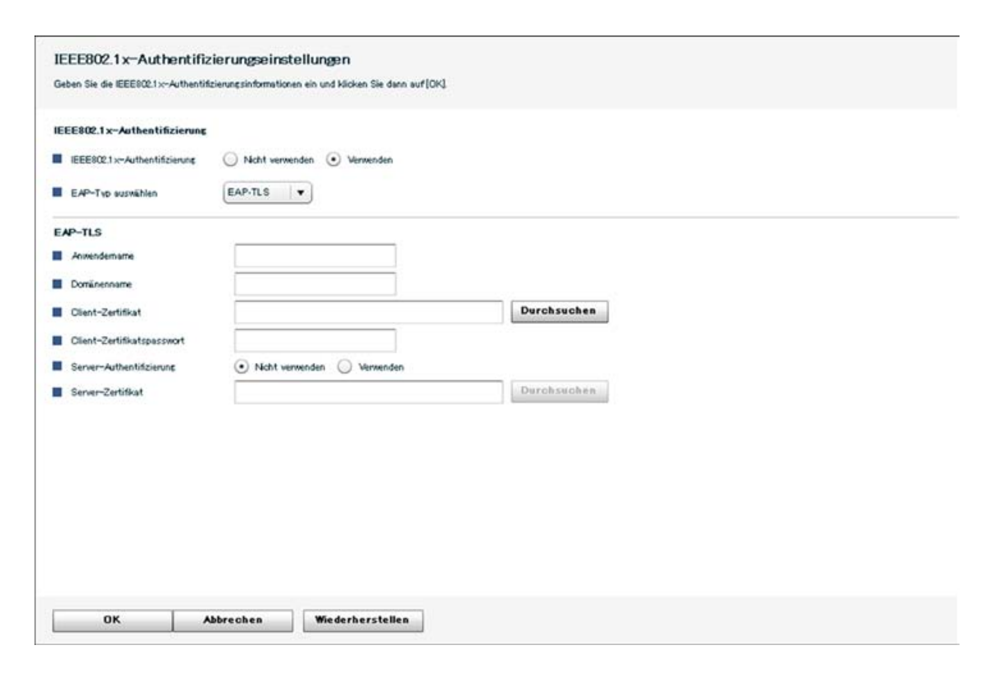
Element	Beschreibungen
IEEE802.1x Authentifizierung	Zum Ändern der IEEE802.1x-Authentifizierungseinstellungen, klicken Sie auf [Einstellen], um den Einstellungsbildschirm anzuzeigen.

Wartungsanschluss

Element	Beschreibungen
IP-Adresse	Eine IP-Adresse für den PC-Anschluss (Wartungsanschluss). Wenn Sie 192.168.10.1 nicht für den PC-Anschluss in Ihrer Umgebung verwenden können, wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten.
MAC-Adresse	Eine MAC-Adresse für den PC-Anschluss.
Subnetz-Maske	Eine Subnetz-Maske für den PC-Anschluss.

IEEE802.1x-Authentifizierungseinstellungen

Sie können festlegen, ob die IEEE802.1x Benutzerauthentifizierung verwendet werden soll. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Netzwerk] und anschließend auf [Verwenden] unter "IEEE802.1x-Authentifizierung".



IEEE802.1x Authentifizierung

Element	Beschreibungen
IEEE802.1x Authentifizierung	Einstellen, ob IEEE802.1x Authentifizierung aktiviert wird.
EAP-Typ auswählen	Auswahl des Authentifizierungstyps.

EAP-TLS

Element	Beschreibungen
Anwendername	Der Login-Anwendername für den Authentifizierungs-Server.
Domänenname	Der Login-Domänenname für den Authentifizierungs-Server.
Client-Zertifikat	Geben Sie das Zertifikatspasswort ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen], um das Zertifikat auszuwählen.
Client-Zertifikatspasswort	Geben Sie das für die Server-Authentifizierung benötigte Passwort ein. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Server-Authentifizierung	Einstellen, ob die Server-Authentifizierung aktiviert wird, die das Route-Zertifikat verwendet. Erscheint nur, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.

Element	Beschreibungen
Server-Zertifikat	Geben Sie das Zertifikats-Passwort ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen] zur Auswahl der Zertifikats. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.

PEAP

Element	Beschreibungen
Anwendername	Der Login-Anwendername für den Authentifizierungs-Server.
Domänenname	Der Login-Domänenname für den Authentifizierungs-Server.
Tunnel-Anwendername	Wählen Sie den Anwendernamen für die Tunnel-Authentifizierung. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Tunnelpasswort	Zur Verwendung der IEEE802.1x-Authentifizierung geben Sie das Zertifikats-Passwort ein. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Server-Authentifizierung	Einstellen, ob die Server-Authentifizierung aktiviert wird, die das Route-Zertifikat verwendet. Erscheint nur, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Server-Zertifikat	Geben Sie das Zertifikats-Passwort ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen] zur Auswahl der Zertifikats. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.

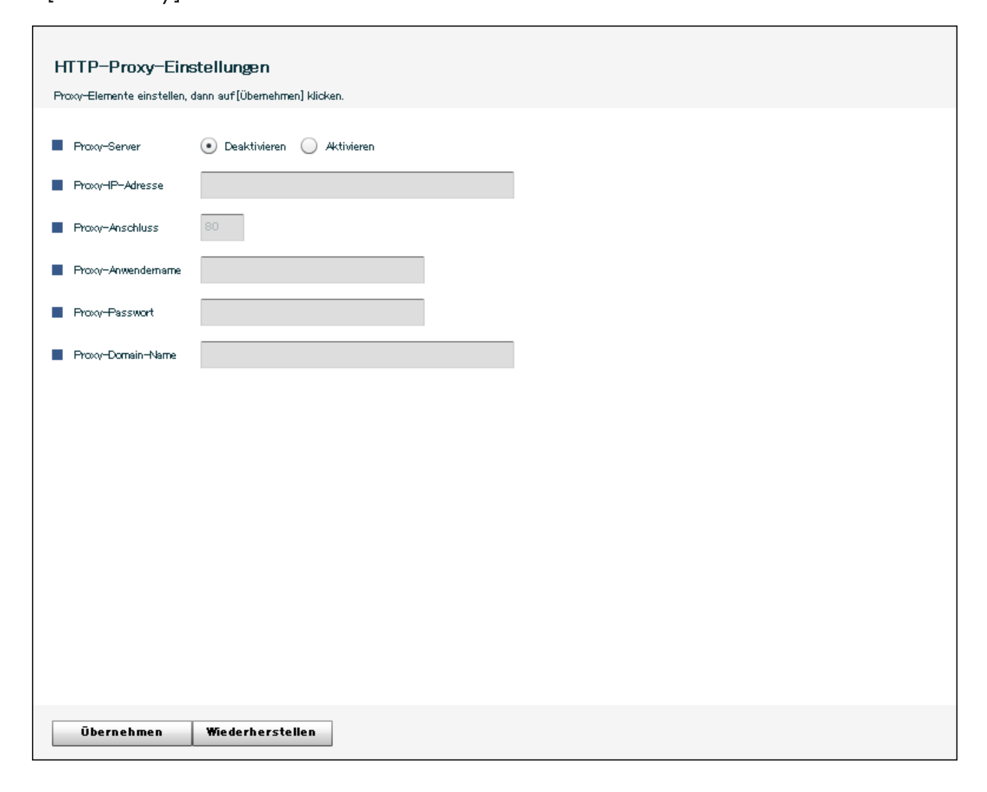
EAP-TTLS

Element	Beschreibungen
Anwendername	Der Login-Anwendername für den Authentifizierungs-Server.
Domänenname	Der Login-Domänenname für den Authentifizierungs-Server.
Tunnelmethode	Einstellen der Tunnelmethode.
Tunnel-Anwendername	Wählen Sie den Anwendernamen für die Tunnel-Authentifizierung. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Tunnelpasswort	Zur Verwendung der IEEE802.1x-Authentifizierung geben Sie das Zertifikats-Passwort ein. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.

Element	Beschreibungen
Server-Authentifizierung	Einstellen, ob die Server-Authentifizierung aktiviert wird, die das Route-Zertifikat verwendet. Erscheint nur, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.
Server-Zertifikat	Geben Sie das Zertifikats-Passwort ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen] zur Auswahl der Zertifikats. Dies wird nur angezeigt, wenn die Authentifizierung aktiviert ist.

HTTP-Proxy

Sie können festlegen, ob der HTTP-Proxy für die Kommunikation zwischen RC Gate und Kommunikations-Server verwendet wird. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [HTTP-Proxy].



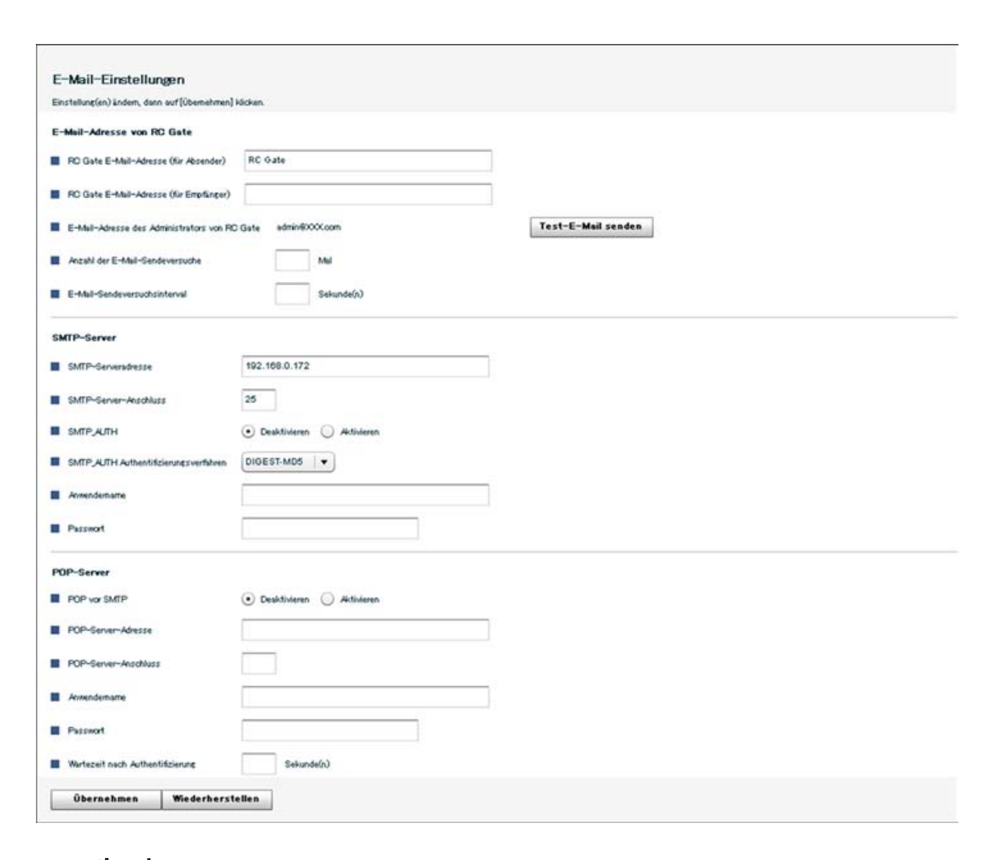
Element	Beschreibungen
Proxy-Server	Legen Sie fest, ob der HTTP-Proxy aktiviert werden soll. Stellen Sie die folgenden Punkte ein, wenn [Aktivieren] ausgewählt ist. Wenn [Deaktivieren] ausgewählt wurde, ist die Einstellung der folgenden Punkte nicht erforderlich.
Proxy-IP-Adresse	Geben Sie den Namen des HTTP-Proxy im Format "x.x.x.x" an (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 und 255 steht). Um den HTTP-Proxy-Server mittels des Domänennamens anzugeben, nehmen Sie die DNS-Server-Einstellungen vor, wie auf S.68 "Netzwerk" erläutert.
Proxy-Anschluss	Geben Sie die Anschlussnummer des HTTP-Proxy ein. Die Standardeinstellung ist 8080.
Proxy-Anwendername	Geben Sie den Anwendernamen für die HTTP-Proxy-Authentifizierung mit maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) an.
Proxy-Passwort	Geben Sie das Passwort für die HTTP-Proxy-Authentifizierung mit maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) an.
Proxy-Domain-Name	Geben Sie den Proxy-Domänen-Namen mit maximal 255 Zeichen (ASCII-Zeichen) an, wenn die Windows-Authentifizierung (nur NTLMv2-Authentifizierung) verwendet werden soll.

E-Mail

Sie können die E-Mail-Einstellungen für das RC Gate ändern und bestätigen. Zum Anzeigen des Einstellbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate Settings] - [E-Mail].



- **E-Mail an den Administrator wird als normaler Text versandt.**



E-Mail-Adresse von RC Gate

Element	Beschreibungen
RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)	Eine E-Mail-Adresse für das RC Gate, die zum Versenden der folgenden E-Mail-Typen verwendet wird: • Hinweis auf Aussetzen/Wiederherstellung der Kommunikation • Hinweis auf ausgesetztes Gerät • Hinweis auf Geräte-Firmware-Update Standard: rc_gate Geben Sie die E-Mail-Adresse mit maximal 126 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.
RC Gate E-Mail-Adresse (für Empfänger)	Eine E-Mail-Adresse zum Übermitteln einer Antwort-E-Mail an das RC Gate. Sie können eine andere E-Mail-Adresse als die RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender) einstellen. Sie können mehrere Adressen eingeben, indem Sie die einzelnen E-Mail-Adressen mit Komma von einander trennen. Geben Sie die Adressen mit maximal 255 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.

5

Element	Beschreibungen
Test-E-Mail senden (Schaltfläche)	Eine Test-E-Mail zur Überprüfung der Einstellungen schicken. Das RC Gate sendet eine Test-E-Mail an [RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)], wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken. Diese Schaltfläche erscheint erst, wenn die Einstellung des RC Gate abgeschlossen ist.
E-Mail-Adresse des Administrators von RC Gate	Eine E-Mail-Adresse des Administrators, der E-Mail-Mitteilungen wie "Mitteilung über Unterbrechung" und "Mitteilung über Wiederherstellung" erhält. Dieser Punkt erscheint erst, wenn die Einstellung des RC Gate abgeschlossen ist.
Anzahl der E-Mail-Sendeversuche	Einstellen der Anzahl der erneuten Versuche der Übermittlung an den SMTP-Server, wenn eine E-Mail-Übertragung fehlschlägt. Stellen Sie den Wert zwischen 1 und 10 ein.
E-Mail-Sendeversuchsintervall	Einstellen des Intervalls der erneuten Versuche der Übermittlung an den SMTP-Server ein, wenn eine E-Mail-Übertragung fehlschlägt. Stellen Sie den Wert zwischen 1 und 60 Sekunden ein.

SMTP-Server

Element	Beschreibungen
SMTP-Serveradresse	Legen Sie die IP-Adresse fest, an die der SMTP-Server die folgenden E-Mails an den Administrator senden soll: • Kommunikationsunterbrechung/Wiederherstellung • Gerät unterbrechen • Geräte-Firmware-Update Zur Festlegung unter Verwendung der IP-Adresse: geben Sie die Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 bis 255 steht). Zur Festlegung unter Verwendung des Domänennamens: nehmen Sie die DNS-Server-Einstellung vor, wie auf S.68 "Netzwerk" erläutert.
SMTP-Server-Anschluss	Eine Anschlussnummer für den SMTP-Server. Normalerweise wird der Wert auf 25 eingestellt.

Element	Beschreibungen
SMTP_AUTH	Wählen Sie [Aktivieren], wenn Ihr SMTP-Server mit der SMTP-Authentifizierung arbeitet. Wählen Sie [Deaktivieren], wenn Ihr SMTP-Server nicht mit der SMTP-Authentifizierung arbeitet oder POP vor der SMTP-Authentifizierung verwendet.
SMTP_AUTH Authentifizierungsverfahren	Stellen Sie diesen Punkt ein, wenn "SMTP_AUTH" auf [Aktivieren] eingestellt ist. Wählen Sie den Punkt aus [Auto], [DIGEST-MD5], [CRAM-MD5], [LOGIN] und [PLAIN].
Anwendername	Der für die SMTP_AUTH-Authentifizierung verwendete Anwendername (Anwender-ID). In der Regel wird dieselbe E-Mail-Adresse verwendet, wie [RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)], aus Sicherheitsgründen kann sie jedoch abweichen.
Passwort	Ein Passwort für [Anwendernamen], das für die SMTP_AUTH-Authentifizierung verwendet wird. In der Regel wird dasselbe Passwort verwendet, wie [RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)], aus Sicherheitsgründen kann sie jedoch abweichen.

POP-Server

Element	Beschreibungen
POP vor SMTP	Wählen Sie [Aktivieren], wenn Ihr SMTP-Server mit POP vor SMTP-Authentifizierung arbeitet. Wählen Sie [Deaktivieren], wenn Ihr Server nicht mit der SMTP-Authentifizierung arbeitet oder SMTP_AUTH Authentifizierung verwendet.
POP-Server-Adresse	Die IP-Adresse oder der Name des POP-Servers zur Verwendung der "POP vor SMTP" Authentifizierung.
SMTP-Server-Anschluss	Die Nummer des POP-Server-Anschlusses zur Verwendung der "POP vor SMTP" Authentifizierung. In der Regel wird der Punkt auf 110 eingestellt.
Anwendername	Der Anwendername (Anwender-ID), der für die POP vor SMTP Authentifizierung verwendet wird.
Passwort	Das für die POP vor SMTP Authentifizierung verwendete Passwort.

Element	Beschreibungen
Wartezeit nach Authentifizierung	Stellen Sie die Wartezeit länger ein, wenn ein Fehler bei der POP vor SMTP Authentifizierung auftritt. Stellen Sie die Zeit zwischen 0 und 30 Sekunden ein.



- Einzelheiten über die E-Mail-Typen, die an den Administrator gesandt werden, siehe "Installationsanleitung".

Überprüfung der Einstellungen mit der Test-E-Mail

Befolgen Sie das folgende Verfahren, um zu überprüfen, ob eine E-Mail fehlerfrei versandt werden kann.

Fragen Sie vor dem Einstellen der Punkte den Systemadministrator nach der Authentifizierungsmethode des SMTP-Servers.

5

1. **Klicken Sie auf [Test-E-Mail senden].**
2. **Prüfen Sie, ob der Administrator die Test-E-Mail erhalten hat.**

   Wenn die Test-E-Mail eingegangen ist, arbeiten Sie mit den aktuellen Einstellungen.

   Wenn die Test-E-Mail nicht eingegangen ist, geben Sie die E-Mail-Adresse für der Administrator in "RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)" ein und wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.

   Fragen Sie Ihren Servicerepräsentanten, ob die E-Mail auch nach Korrektur der Einstellungen nicht eingegangen ist.

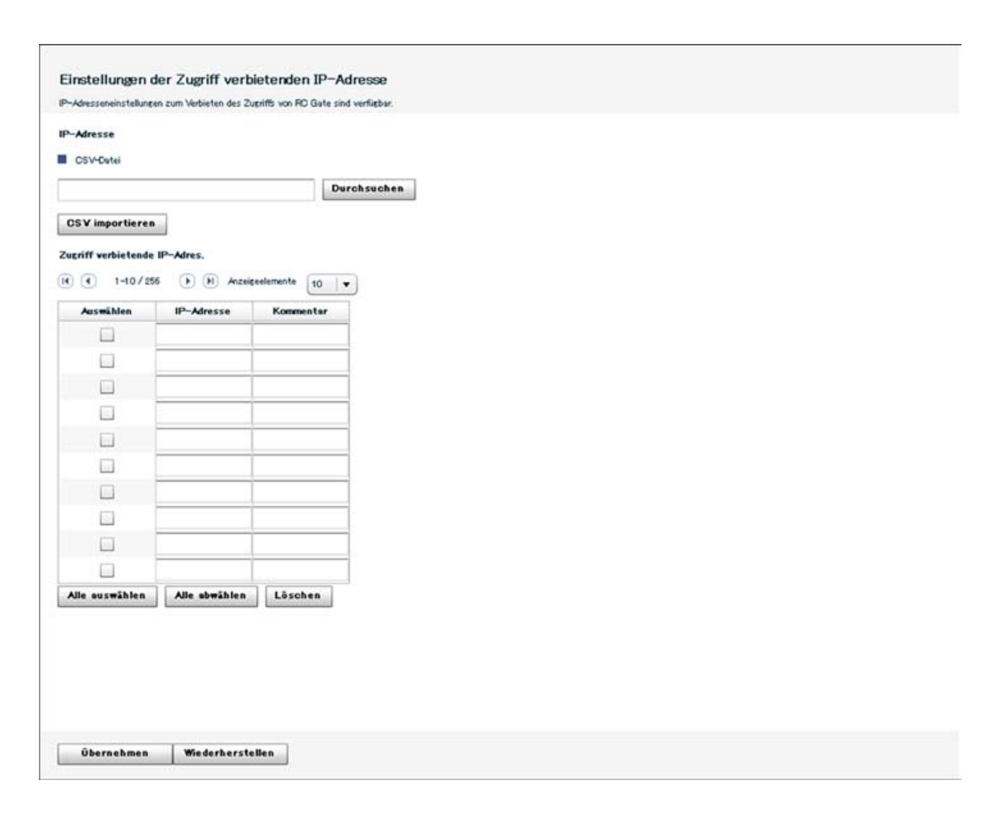
   - Geben Sie die Zeichen hinter "@" in der E-Mail-Adresse unbedingt ein.
   - Wenn ein Fehler bei der POP vor SMTP Authentifizierung auftritt, stellen Sie die [Wartezeit nach Authentifizierung] länger ein.

Zugriff verbietende IP-Adres.

Sie können den Zugriff durch das RC Gate auf bestimmte IP-Adressen verbieten. Zum Darstellen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Zugriff verbietende IP-Adres.].



- **Bei Verwendung des DHCP-Servers könnten die verbotenen IP-Adressen den verwaltenden Geräten zugewiesen werden. In diesem Fall kann das RC Gate die Geräteinformationen nicht sammeln.**



IP-Adresse

Element	Beschreibungen
CSV-Datei	Klicken Sie auf [Durchsuchen], um die CSV-Datei zur Festlegung von IP-Adressen mit Zugriffsverbot zu suchen.
Durchsuchen (Schaltfläche)	Festlegen des Speicherorts einer CSV-Datei für den Import.
CSV importieren (Schaltfläche)	Import der spezifizierten CSV-Datei einleiten.

Zugriff verbietende IP-Adres.

Element	Beschreibungen
IP-Adresse	Legen Sie die IP-Adresse fest, für die Sie den Zugriff durch das RC Gate verhindern wollen.
Kommentar	Sie können für jede IP-Adresse einen Kommentar mit Verwendung von bis zu 61 Zeichen (ASCII-Zeichen) eingeben.
Alle auswählen (Schaltfläche)	Alle Elemente in der Liste auswählen.
Alle abwählen (Schaltfläche)	Alle Bereiche in der Liste abwählen.

Element	Beschreibungen
Löschen (Schaltfläche)	Alle Elemente in der Liste abwählen.

Ping-Verbindung

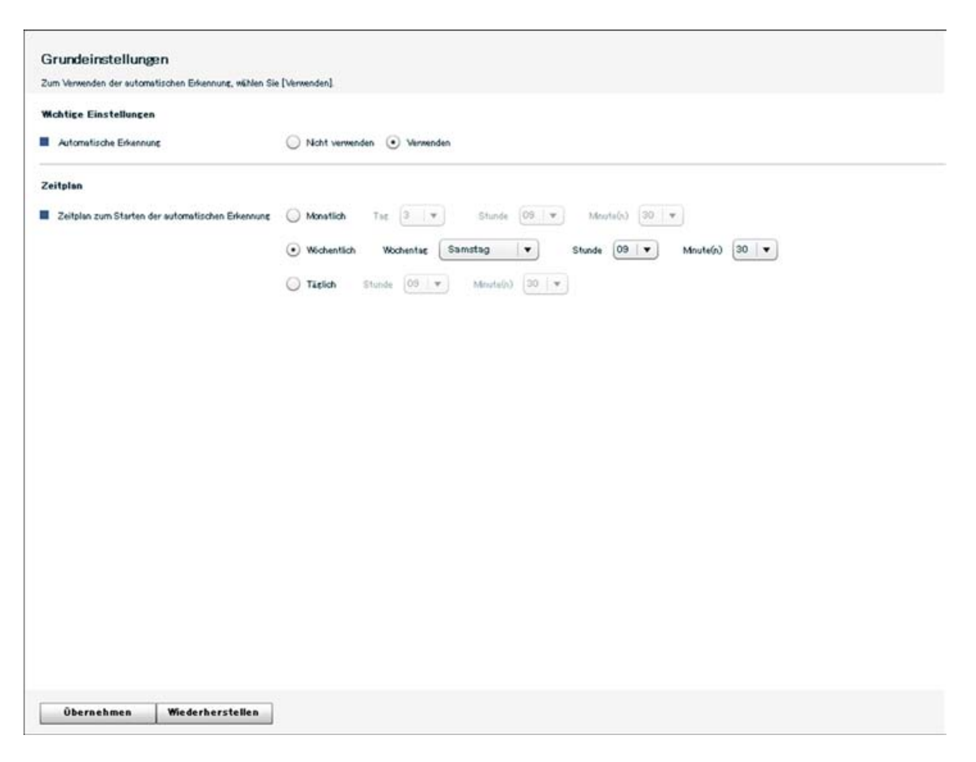
Sie können wählen, ob Ping-Übertragungen für die Gerätesuche erlaubt werden sollen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Einstellungen RC Gate] - [Ping-Verbindung].



Element	Beschreibungen
Ping-Verbindung	Wählen Sie [Nicht erlauben], um die Ping-Übertragung zu unterbinden. Wenn [Nicht erlauben] gewählt wird, wird SNMP statt Ping verwendet.

Automatische Erkennung Wichtige Einstellungen

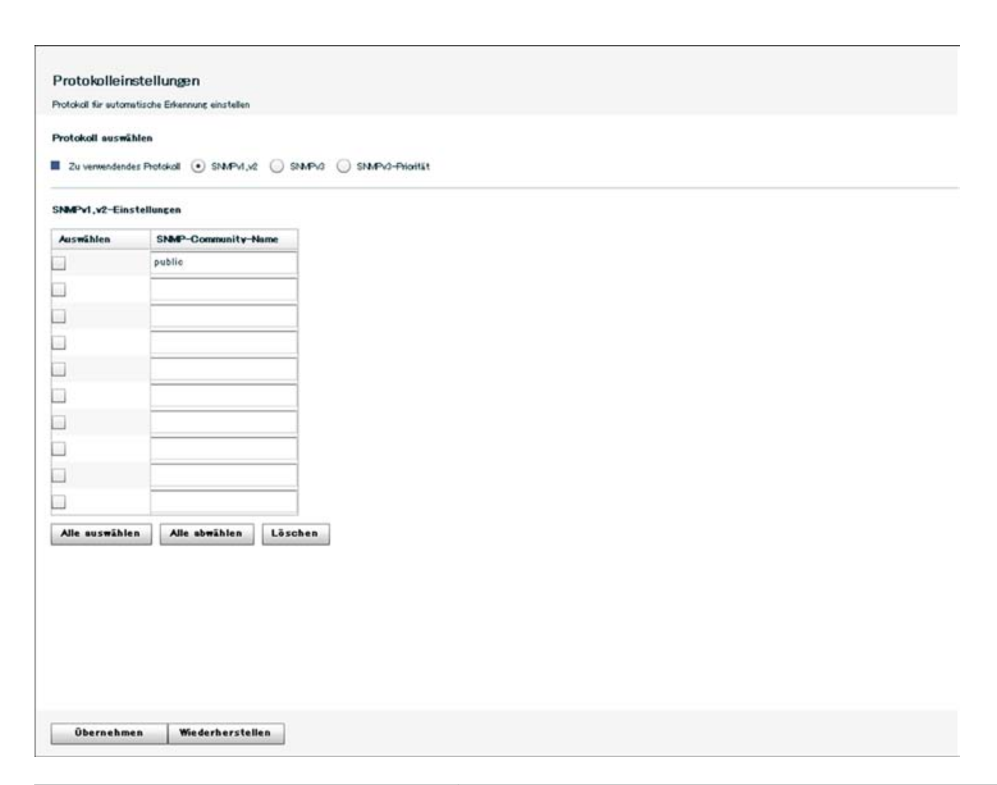
Dieser Abschnitt erläutert wichtige Einstellungen für die automatische Erkennung. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Automatische Erkennung] - [Wichtige Einstellungen].



Element	Beschreibungen
Automatische Erkennung	Stellen Sie ein, ob automatische Erkennung verwendet werden soll. Die Standardeinstellung ist [Nicht verwenden].
Zeitplan	Stellen Sie das Intervall für automatische Erkennung ein. Die Standardeinstellung ist [Monatlich].

Automatische Erkennung Protokolleinstellungen

Sie können die für die automatische Erkennung verwendeten Protokollinformationseinstellungen vornehmen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Automatische Erkennung] - [Protokolleinstellungen].



Element	Beschreibungen
SNMP-Protokoll	Stellen Sie das zu aktivierende SNMP-Protokoll ein. Die Standardeinstellung ist [SNMPv1,v2].
SNMP-Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen ein, der zur Gerätesuche verwendet werden soll. Der SNMP-Community-Name fungiert als Passwort, wenn das RC Gate versucht, auf die SNMP-korrespondierenden Geräte zuzugreifen. Die Standardeinstellung ist "öffentlich". Sie können für jeden Community-Namen maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) eingeben.
Anwendername	Der für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendete Anwendername. Dieses Element wurde im Werk nicht eingestellt. Geben Sie den Namen mit ASCII-Zeichen ein.
Authentifizierungspasswort	Geben Sie das Passwort für den "Anwendername" ein, der für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendet wird. Das Element wurde im Werk nicht eingestellt. Geben Sie das Passwort mit ASCII-Zeichen ein.

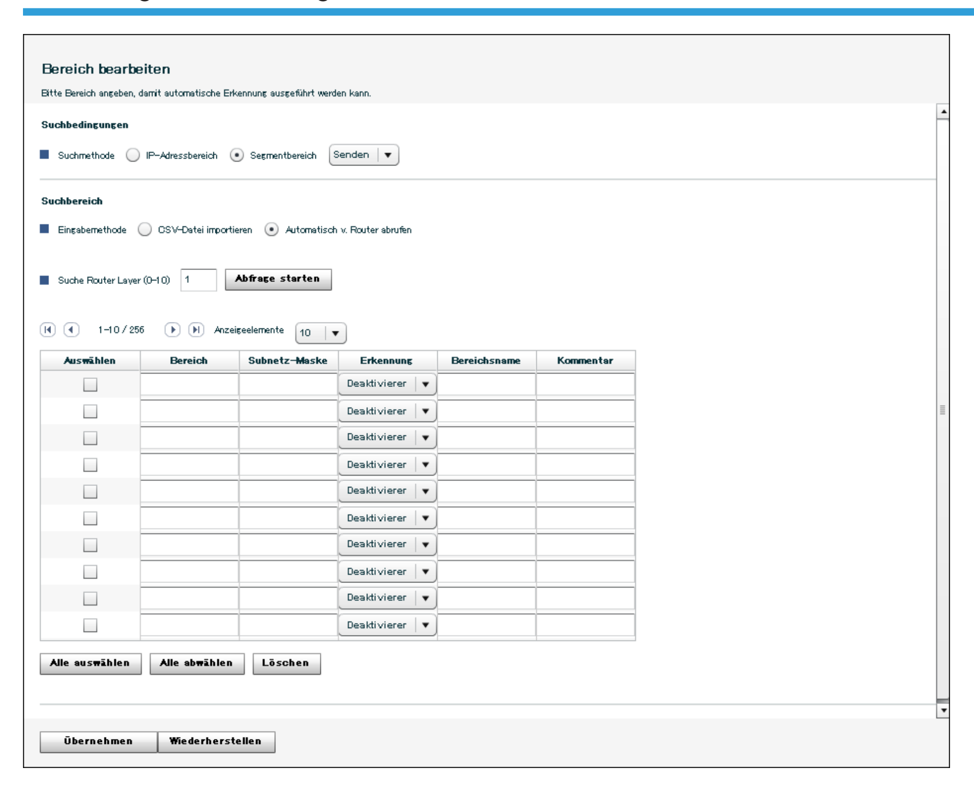
Element	Beschreibungen
Authentifizierungsprotokoll	Stellen Sie das für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendete Protokoll ein.
Verschlüsselungspasswort	Geben Sie das für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendete Passwort ein. Dieses Element wurde im Werk nicht eingestellt. Geben Sie das Passwort mit ASCII-Zeichen ein.
Verschlüsselungsprotokoll	Stellen Sie das für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendete Verschlüsselungsprotokoll ein.
Kontextname	Stellen Sie den Namen für den Zugriff auf die Geräteinformationen unter der SNMPv3-Authentifizierung ein. Verwenden Sie bis zu 32 Zeichen (ASCII-Zeichen).

Autom. Erkenng.bereich bearb.

Stellen Sie den Bereich der Geräte im Netzwerk ein, die automatische Erkennung verwenden sollen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Automatische Erkennung] - [Autom. Erkenng.bereich bearb.].

Element	Beschreibungen
Suchverfahren	Wählen Sie [IP-Adressbereich] oder [Segmentbereich], um die Suchmethode festzulegen. Wenn Sie [Segmentbereich] festgelegt haben, wählen Sie [Sweep] oder [Senden].
Eingabemethode	Wählen Sie [CSV-Datei importieren] oder [Automatisch v. Router abrufen], um die Eingabemethode festzulegen.
CSV-Datei	Legen Sie eine CSV-Datei fest, die zum Einstellen der IP-Adressen verwendet wird.
Suche Router Layer (0-10)	Geben Sie den Router Layer an, der durchsucht werden soll (in welchem Maße die Suche erfolgen soll), wenn [Automatisch v. Router abrufen] gewählt wurde.
Gehe auf Einst. d. Zugriff verbie. IP-Adr. (Schaltfläche)	Zeigt den Bildschirm "Einstellungen der Zugriff verbietenden IP-Adresse" an. Sie können die IP-Adressen einstellen, auf die das RC Gate nicht zugreifen darf. Details siehe S.78 "Zugriff verbietende IP-Adres.".

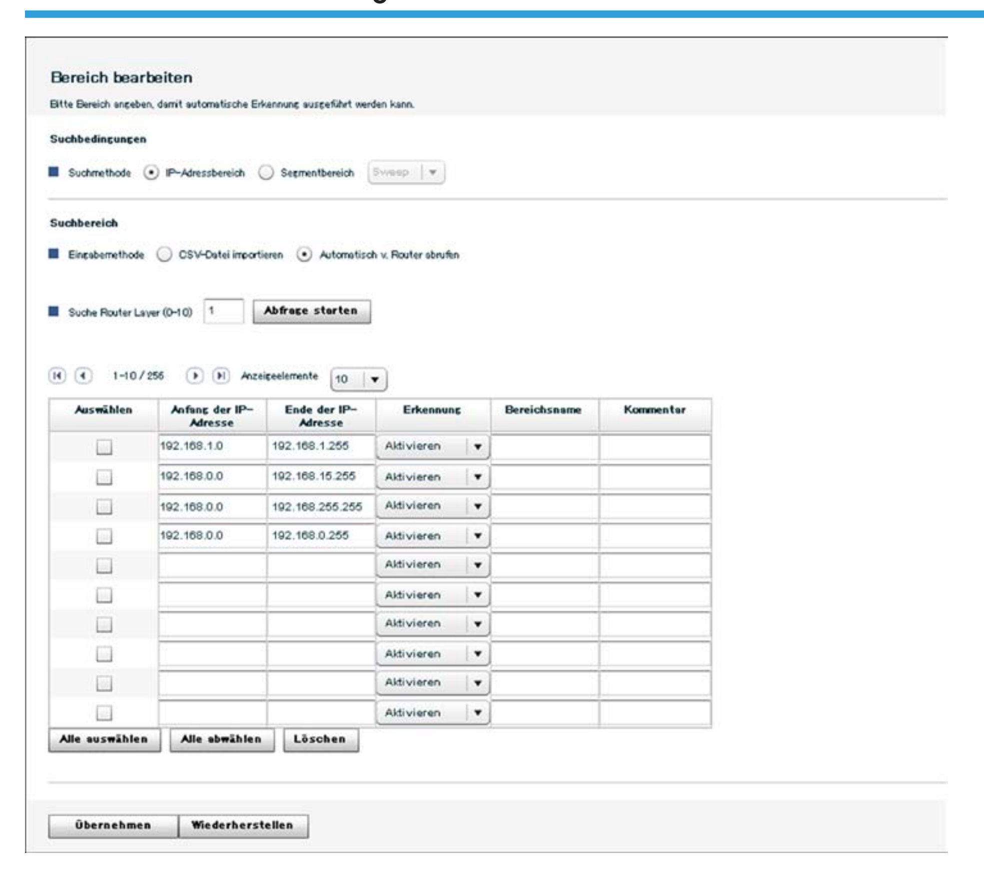
Wenn Segmentbereich gewählt wird



Element	Beschreibungen
Bereich	Die Netzwerkadresse zur Verwendung der automatischen Erkennung. Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 und 255 steht).
Subnetz-Maske	Die Subnetz-Maske zur Festlegung des Aktivierungsbereichs für den "Bereich". Geben Sie die Subnetz-Maske im "x.x.x.x" Format ein (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 und 255 steht).
Erkennung	Auswählen, um die automatische Erkennung für das Gerät zu aktivieren oder nicht.
Bereichsname	Die in [Bereich] eingegebene Netzwerkadresse für die IP-Adresse.
Kommentar	Geben Sie Kommentare für jeden [Bereich] mit maximal 61 Zeichen ein.
Alle auswählen (Schaltfläche)	Auswahl aller Bereiche in der Liste.
Alle abwählen (Schaltfläche)	Abwahl aller ausgewählten Punkte in der Liste.

Element	Beschreibungen
Löschen (Schaltfläche)	Löschen Sie die Bereiche, deren Kontrollkästchen aktiviert wurden.

Wenn IP-Adressbereich ausgewählt wurde



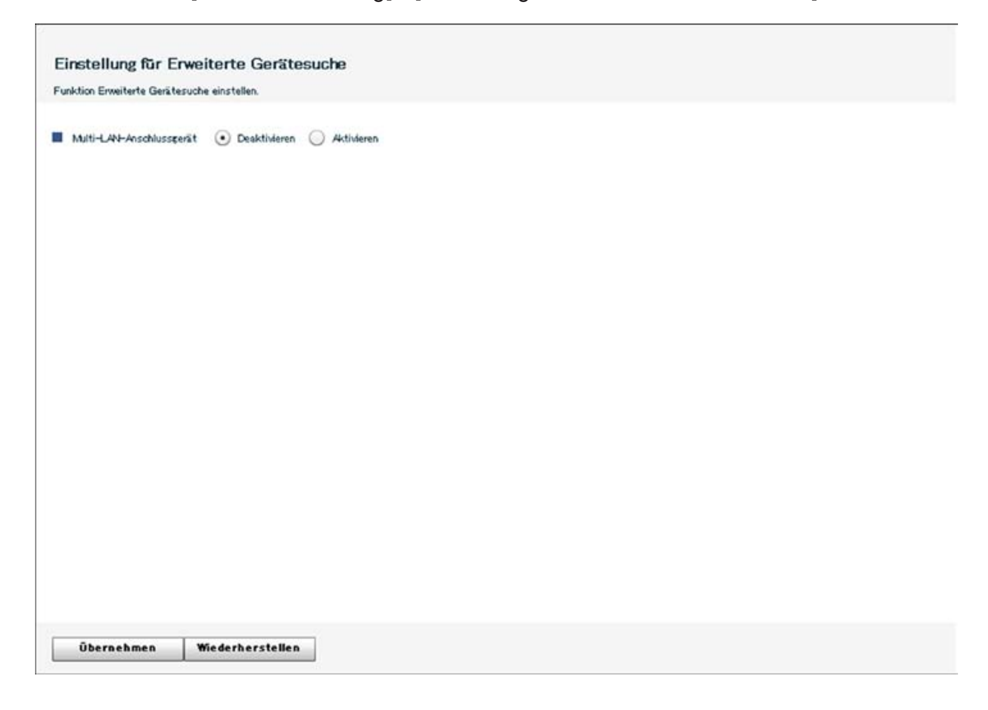
Element	Beschreibungen
Anfang der IP-Adresse	Anfang des IP-Adressbereichs. Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 und 255 steht).
Ende der IP-Adresse	Ende des IP-Adressbereichs. Geben Sie die IP-Adresse im Format "x.x.x.x" ein (wobei "x" für eine Zahl zwischen 0 und 255 steht).
Erkennung	Wählen Sie aus, ob der IP-Adressbereich für die automatische Erkennung verwendet werden soll.

5

Element	Beschreibungen
Bereichsname	Sie können einen Namen für jeden Bereich mit maximal 61 Zeichen eingeben.
Kommentar	Sie können einen Kommentar für jeden Bereich mit maximal 61 Zeichen eingeben.
Alle auswählen (Schaltfläche)	Alle Bereiche in der Liste auswählen.
Alle abwählen (Schaltfläche)	Alle Bereiche in der Liste abwählen.
Löschen (Schaltfläche)	Löschen Sie die Bereiche, deren Kontrollkästchen aktiviert wurden.

Einstellung für Erweiterte Gerätesuche

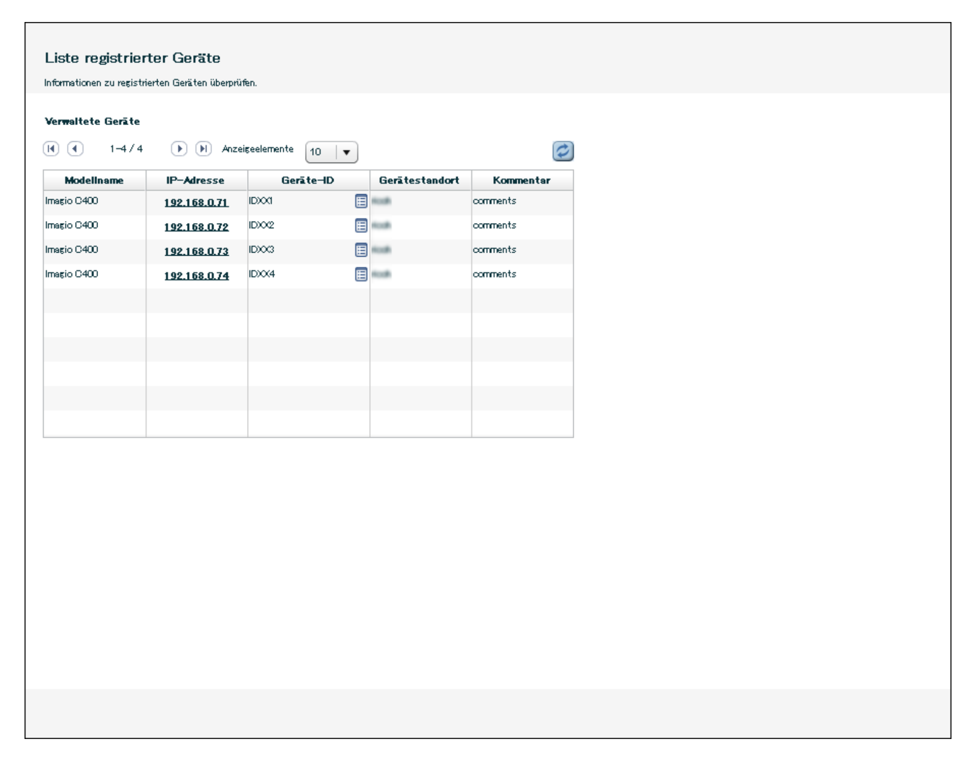
Sie können festlegen, ob die Gerätesuchbereiche erweitert werden sollen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Einstellung für Erweiterte Gerätesuche].



Element	Beschreibungen
Multi-LAN-Anschlussgerät	Die folgenden Geräte werden bei der Suche in den Bereichen für die automatische Erkennung unter Umständen nicht gefunden: • Von dieser Firma hergestelltes Gerät ohne installierte Druckeranwendung. • Gerät mit mehreren Netzwerkschnittstellen. Obwohl die oben genannten Geräte gefunden werden können, wenn dieser Punkt aktiviert ist, dauert die Suche länger. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Servicemitarbeiter.

Liste registrierter Geräte

Dies ist die Liste der Geräte, die vom RC Gate verwaltet werden. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Liste registrierter Geräte]. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Aktualisieren].

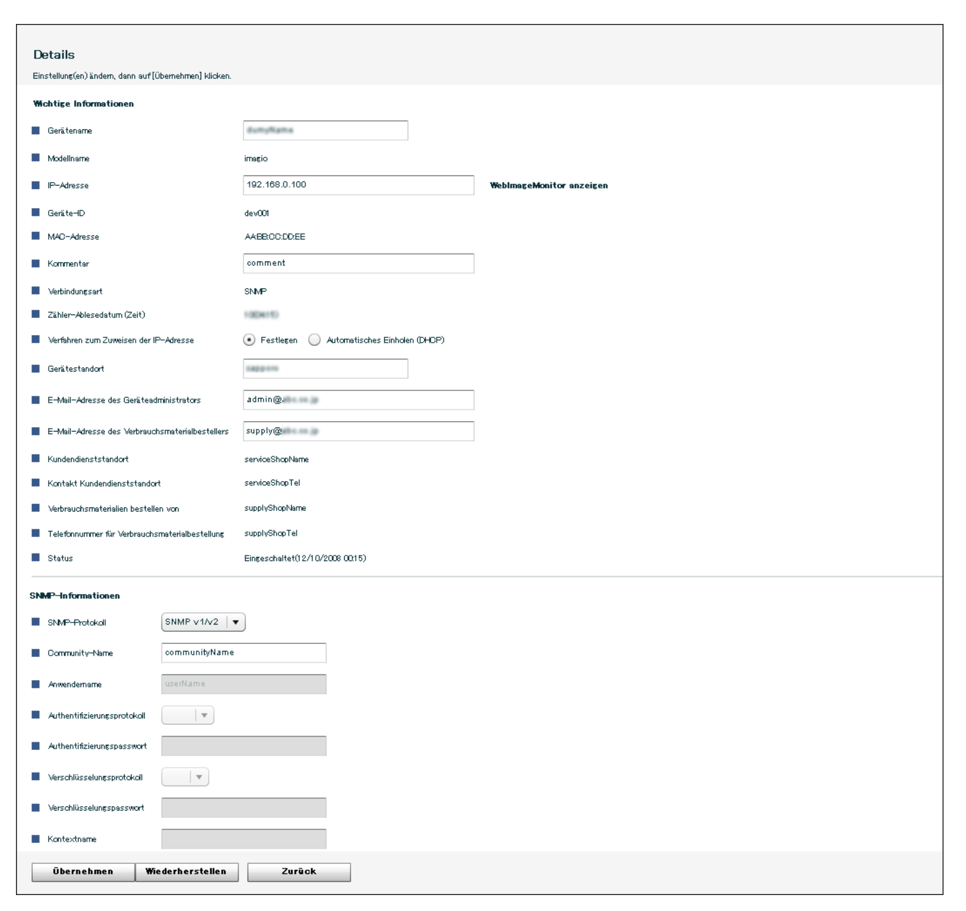


5

Element	Beschreibungen
Modellname	Die Modellbezeichnung des Geräts. Wenn das RC Gate die Gerätebezeichnung nicht erfassen konnte, wird der Punkt mit "---" angegeben.
IP-Adresse	Die IP-Adresse für das Gerät.
Geräte-ID	Die Geräte-ID. Der Bildschirm "Details" erscheint, wenn Sie anklicken.
Gerätestandort	Der Standort des Geräts.
Kommentar	Die Gerätekommentarinformationen.

Details

Sie können die Informationsdetails von Geräten, die vom RC Gate verwaltet werden, bestätigen und ändern. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Liste registrierter Geräte]. Klicken Sie auf der Geräte-ID, die Sie bestätigen und ändern möchten.



Element	Beschreibungen
Gerätename	Der Name des Geräts. Zum Ändern des Namens geben Sie einen neuen Namen mit maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) an.
Modellname	Der Modellname des Geräts.
IP-Adresse	Die IP-Adresse des Geräts.
Geräte-ID	Die Geräte-ID.
MAC-Adresse	Die MAC-Adresse des Geräts.
Kommentar	Die Kommentarinformationen für das Gerät. Geben Sie den Kommentar mit maximal 61 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.
Verbindungsart	Die Verbindungsart der Geräte.

Element	Beschreibungen
Zähler-Ablesedatum (Zeit)	Datum und Uhrzeit der Ablesung des Gerätezählers durch das RC Gate.
Verfahren zum Zuweisen der IP-Adresse	Das Verfahren zum Zuweisen der IP-Adresse des Geräts im Netzwerk. Wählen Sie aus [Festlegen] und [Automatisches Einholen (DHCP)].
Gerätestandort	Der Name des Orts, an dem sich das Gerät befindet. Zum Ändern des Namens geben Sie einen neuen Namen mit maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.
E-Mail-Adresse des Geräteadministrators	Die E-Mail-Adresse für den Geräteadministrator. Benachrichtigungs-E-Mails wie "Aktualisierung der Geräte-Firmware" und "Geräteunterbrechung" werden an diese Adresse gesandt. Geben Sie die Adresse mit maximal 120 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.
E-Mail-Adresse des Verbrauchsmaterialbestellers	Die E-Mail-Adresse für das Personal, das für Verbrauchsmaterial verantwortlich ist. Geben Sie die Adresse mit maximal 120 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein. Je nach Bereich und Service-Verfügbarkeit wird die Adresse eventuell nicht angezeigt.
Kundendienststandort	Ihr Servicestandort.
Kontakt Kundendienststandort	Die Telefonnummer Ihres Servicestandorts.
Verbrauchsmaterialien bestellen von	Ihr Verbrauchsmateriallieferant. Je nach Bereich und Service-Verfügbarkeit wird die Adresse eventuell nicht angezeigt.
Telefonnummer für Verbrauchsmaterialbestellung	Die Telefonnummer of Ihres Verbrauchsmateriallieferanten. Je nach Bereich und Service-Verfügbarkeit wird die Adresse eventuell nicht angezeigt.
Status	Zeigt den Betriebsstatus des Geräts.

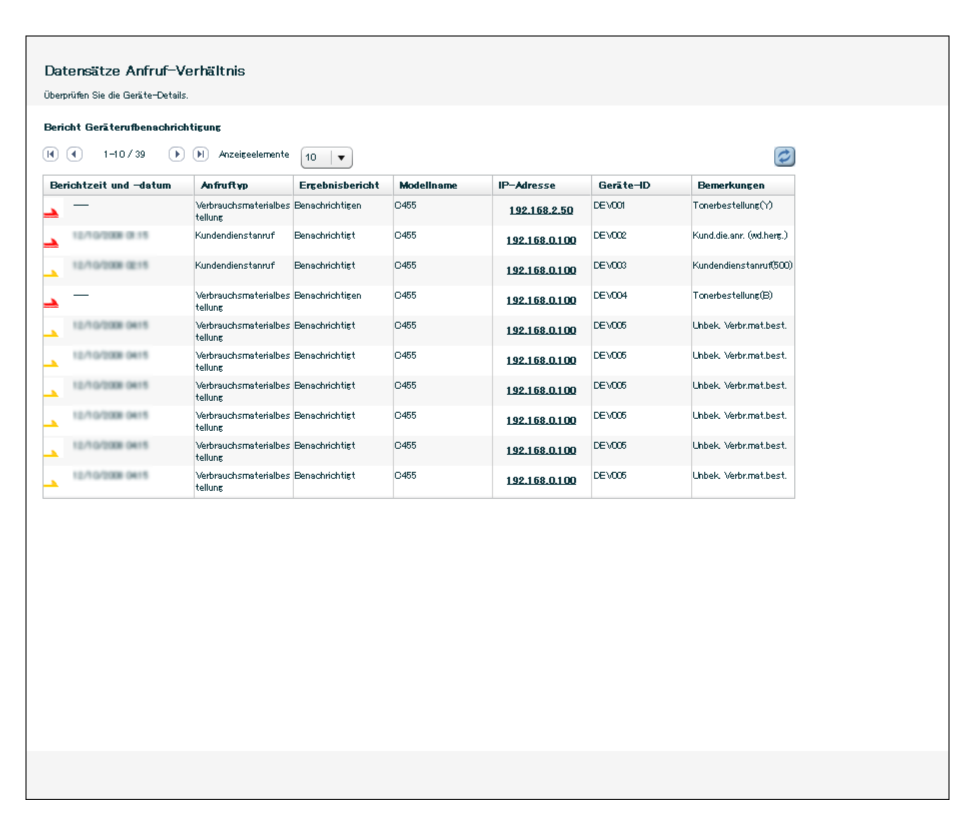
SNMP-Information

Element	Beschreibungen
SNMP-Protokoll	Einstellen der derzeit gültigen SNMP-Protokollversion.

Element	Beschreibungen
Community-Name	Der Community-Name für das Gerät, der vom SNMP-Protokoll bezogen wird. Zum Ändern des Namens geben Sie einen neuen Namen mit maximal 30 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein. Die Standardeinstellung ist "Öffentlich".
Anwendername	Der Login-Anwendername für den SNMP-Authentifizierungs-Server. Zum Ändern des Namens geben Sie einen neuen Namen mit maximal 32 Zeichen(ASCII-Zeichen) ein.
Authentifizierungsprotokoll	Stellen Sie das Protokoll ein, das für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendet werden soll.
Authentifizierungspasswort	Geben Sie das Passwort für "Anwendername", das für die SNMP-Authentifizierung verwendet werden soll, mit maximal 32 Zeichen(ASCII-Zeichen) ein.
Verschlüsselungsprotokoll	Legen Sie das Verschlüsselungsprotokoll fest, das für die SNMP-Authentifizierungsmethode verwendet werden soll.
Verschlüsselungspasswort	Geben Sie das Verschlüsselungspasswort, das für die SNMP-Authentifizierung verwendet werden soll, mit maximal 32 Zeichen (ASCII-Zeichen) ein.
Kontextname	Stellen Sie den Namen für den Zugriff auf die Geräteinformationen unter der SNMPv3-Authentifizierung ein. Verwenden Sie bis zu 32 Zeichen (ASCII-Zeichen).

Datensätze Anruf-Verhältnis

Zeigt das Datum des Anrufberichts, den Anruftyp und die Geräteinformationen, über die ein Anruf berichtet wurde. Maximal 100 Berichte können gespeichert werden. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Liste registrierter Geräte] - [Bericht Geräterufbenachrichtigung].

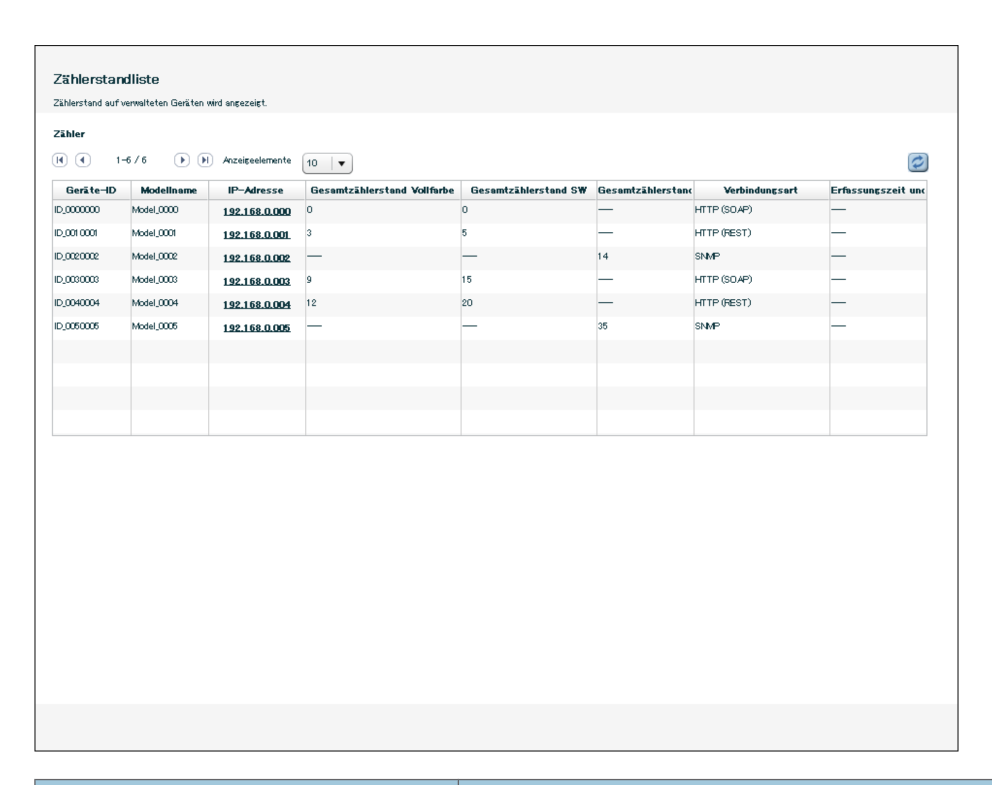


Element	Beschreibungen
Berichtzeit und -datum	Uhrzeit und Datum der Meldung eines Gerät an den Kommunikations-Server: • Anrufe, die innerhalb der letzten Stunde gemeldet wurden und Anrufe mit "Berichten..." in "Ergebnisbericht" werden in Rot angezeigt. • Anrufe, die innerhalb der letzten 24 Stunden gemeldet wurden, werden in Gelb angezeigt.
Anruftyp	Es gibt folgende Anruftypen: • Kundendienstruf • Manueller Anruf • Verbrauchsmaterialanruf

Element	Beschreibungen
Ergebnisbericht	Ergebnisse des Berichts vom Kommunikations-Server: • Erfolgreich • Fehlgeschlagen • Außerhalb der Servicezeit • Berichten fehlgeschlagen • Berichten
Modellname	Der Modellname des Geräts, über das ein Anruf gemeldet wurde.
IP-Adresse	Die IP-Adresse des Geräts, über das ein Anruf gemeldet wurde.
Geräte-ID	Die Geräte-ID, über die ein Anruf gemeldet wurde.
Bemerkungen	Detaillierte Informationen, wie Servicerufnummer und Verbrauchsmaterialanruf.

Registrierter Gerätezähler

Die Liste der verwalteten Geräte. Sie können die Zählerinformationen der verwalteten Geräte überprüfen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Registrierter Gerätezähler].



Element	Beschreibungen
Geräte-ID	Die Geräte-ID für das Gerät.
Modellname	Der Modellname des Geräts. Wenn das RC Gate den Modellnamen nicht erfassen konnte, wird dies mit "---" angezeigt.
IP-Adresse	Die IP-Adresse für das Gerät.
Gesamtzählerstand Vollfarbe	Zeigt den Gesamtzählerstand für Vollfarbe an.
Gesamtzählerstand SW	Zeigt den Gesamtzählerstand Schwarzweiß an.
Gesamtzähler	Zeigt den Gesamtzählerstand des verwalteten Geräts an.
Verbindungsart	Zeigt die Verbindungsart des verwalteten Geräts an.
Erfassungszeit und -datum	Zeigt Datum und Uhrzeit der letzten Erfassung der Zählerinformationen an.

Allgemeine Verwaltung

Die können die Einstellung zur Verwaltung des registrierten Geräts bestätigen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Allgemeine Verwaltung].

Allgemeine Verwaltung

Informationen zur allgemeinen Verwaltung des Geräts überprüfen.

Geräteinformationserfassungs-Management

- Zeitintervall zum Abrufen von Geräteinformationen 86400 Sekunde(n)
- Zeitintervall zum erneuten Abrufen von Geräteinformationen 5 Sekunde(n)
- Anzahl des erneuten Abrufens von Geräteinformationen 3600 Mal

Zählerinformationserfassungs-Management

- Zeitintervall zum Abrufen von Gerätezählerinformationen 86400 Sekunde(n)
- Zeitintervall zum erneuten Abrufen von Gerätezählerinformationen 5 Sekunde(n)
- Anzahl des erneuten Abrufens von Gerätezählerinformationen 3600 Mal

Network Connection Management

- Zeitintervall zum Aktualisieren der Geräteverbindung (HTTP) Sekunde(n)
- Zeitintervall zum Aktualisieren der Geräteverbindung (SNMP) Sekunde(n)
- Zeitintervall zum Erkennen von Gerätewarnungen (SNMP) Sekunde(n)
- Zeitintervall z. Starten der wiederh. Suchfunktion für Geräte (HTTP und SNMP) Sekunde(n)
- Zeitintervall z. Starten des wiederholten Suchens von Geräten (HTTP und SNMP) Sekunde(n)
- Zeitspanne, bis Geräte als temp. ausgesetzt betrachtet werden (HTTP und SNMP) Sekunde(n)
- Zeitspanne, bis Geräte als ausgesetzt betrachtet werden (HTTP und SNMP) Sekunde(n)
- Geräte für wiederholte Suche (HTTP und SNMP) Nur automatisch eingeholte (DHCP) IP-Adresse(n) Autom. eingeh. (DHCP) u. festgel. IP-Adresse(n)
- Suchmethode wiederholen Sweep Senden

Einstellungen für Firmware-Update

- Zeitintervall für erneuten FTP-Verbindungsversuch (Sek.) 30 Sekunde(n)
- Anzahl Wiederholversuche FTP-Verbindung (Mal) 3 Mal

Übernehmen Wiederherstellen

Geräteinformationserfassungs-Management

Element	Beschreibungen
Zeitintervall zum Abrufen von Geräteinformationen	Zeitintervall zum Abrufen von Geräteinformationen.
Zeitintervall zum erneuten Abrufen von Geräteinformationen	Zeit, nach der ein erneuter Versuch unternommen wird, wenn das RC Gate keine Informationen von Geräten abrufen konnte.
Anzahl des erneuten Abrufens von Geräteinformationen	Häufigkeit neuer Versuche, wenn das RC Gate keine Informationen von Geräten abrufen konnte.

Zählerinformationserfassungs-Management

Element	Beschreibungen
Zeitintervall zum Abrufen von Gerätezählerinformationen	Zeitintervall zum Abrufen von Gerätezählerinformationen.

Element	Beschreibungen
Zeitintervall zum erneuten Abrufen von Gerätezählerinformationen	Zeit, nach der ein erneuter Versuch unternommen wird, wenn das RC Gate keine Zählerinformationen von Geräten empfangen konnte.
Anzahl des erneuten Abrufens von Gerätezählerinformationen	Häufigkeit neuer Versuche, wenn das RC Gate keine Zählerinformationen von Geräten empfangen konnte.

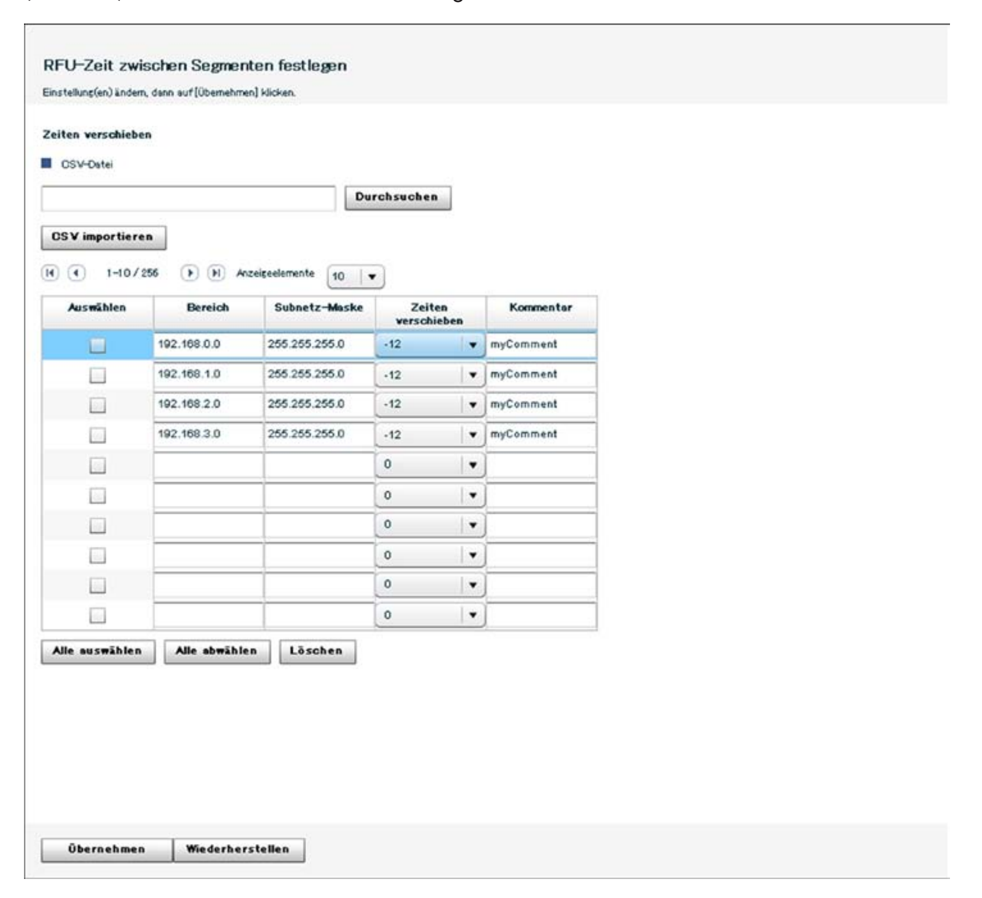
Netzwerkverbindungsverwaltung

Element	Beschreibungen
Zeitintervall zum Aktualisieren der Geräteverbindung (HTTP)	Intervall zur Überprüfung der Verbindung mit Geräten, mit denen per HTTP-Protokoll kommuniziert wird.
Zeitintervall zum Aktualisieren der Geräteverbindung (SNMP)	Intervall zur Überprüfung der Verbindung mit Geräten, mit denen per SNMP-Protokoll kommuniziert wird.
Zeitintervall zum Erkennen von Gerätewarnungen (SNMP)	Intervall zur Erkennung der Warnungen von Geräten, mit denen per SNMP-Protokoll kommuniziert wird.
Zeitintervall z. Starten der wiederh. Suchfunktion für Geräte (HTTP und SNMP)	Zeitraum, nach dem erneut versucht wird, verlorene Geräte zu suchen, die mit dem Netzwerk verbunden sind.
Zeitintervall z. Starten des wiederholten Suchens von Geräten (HTTP und SNMP)	Zeitraum, nach dem erneut versucht wird, verlorene Geräte zu suchen, die mit dem Netzwerk verbunden sind.
Zeitspanne, bis Geräte als temp. ausgesetzt betrachtet werden (HTTP und SNMP)	Zeitraum, nach dem entschieden wird, ob mit dem Netzwerk verbundene Geräte vorübergehend ausgesetzt werden.
Zeitspanne, bis Geräte als ausgesetzt betrachtet werden (HTTP und SNMP)	Zeitraum, nach dem entschieden wird, ob mit dem Netzwerk verbundene Geräte ausgesetzt werden.
Geräte für wiederholte Suche (HTTP und SNMP)	Wählen Sie das Zielgerät im Netzwerk, nach dem wiederholt gesucht werden soll aus [Nur automatisch eingeholte (DHCP) IP-Adresse(n)] und[Autom. eingeh. (DHCP) u. festgel. IP-Adresse(n)].
Suchmethode wiederholen	Zeigt die Methode für wiederholtes Suchen, wenn das Gerät in einem Netzwerk verloren ist.

Zeit Ger.-Firmw. aktual. änd.

Unter Berücksichtigung der Differenz zwischen Zeitzonen oder Arbeitsbeginn können Sie nach Netzwerksegmenten die Uhrzeit festlegen, zu der ein Geräte-Firmware-Update durchgeführt wird. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] – [Zeit Ger.-Firmw. aktual. Änd.]. Maximal 255 Segmente können eingegeben werden.

Sie können die Segmentinformationen von einer auf Ihrem Computer gespeicherten CSV-Datei importieren. Zum Anlegen einer CSV-Datei geben Sie die Netzwerkadresse, die Subnetz-Maske, Zeitverschiebung (Stunden) und Kommentar durch Komma getrennt ein.



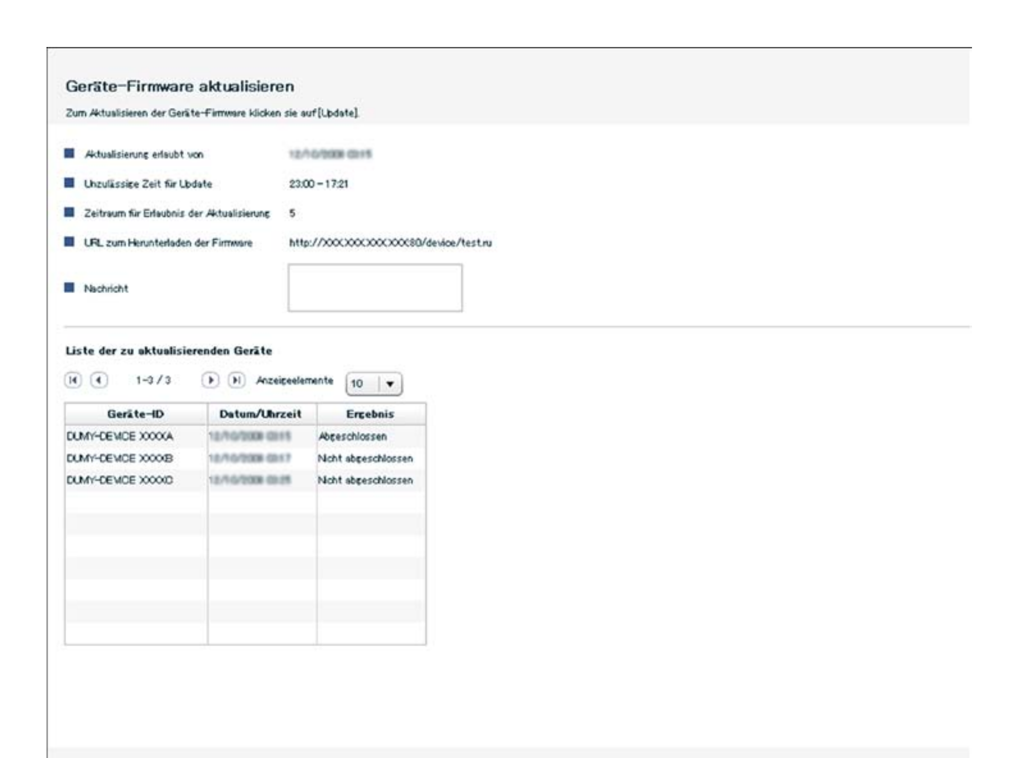
Element	Beschreibungen
CSV-Datei	Festlegen einer CSV-Datei für den Import.
Durchsuchen (Schaltfläche)	Festlegen des Speicherorts einer CSV-Datei für den Import.
CSV importieren	Import der spezifizierten CSV-Datei einleiten.

Element	Beschreibungen
Bereich	Geben Sie die Netzwerkadresse des Segments ein, für das die Firmware-Update-Zeit geändert wird.
Subnetz-Maske	Geben Sie die Subnetz-Maske des Segments ein, für das die Firmware-Update-Zeit geändert wird.
Zeiten verschieben	Stellen Sie die Zeitverschiebung für das Firmware-Update ein. Sie können zwischen -12 und 12 Stunden im Stundenintervall einstellen.
Kommentar	Legen Sie die Gerätekommentarinformationen fest. Sie können maximal 61 Zeichen (ASCII-Zeichen) eingeben.
Alle auswählen (Schaltfläche)	Alle Punkte in der Liste auswählen.
Alle abwählen (Schaltfläche)	Alle Bereiche in der Liste abwählen.
Löschen (Schaltfläche)	Löschen des Segments, das im Feld "Auswählen" festgelegt wurde.

Geräte-Firmware aktualisieren

Sie können die Geräte-Firmware aktualisieren und den Update-Zeitplan anzeigen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Geräte-Firmware aktualisieren].

Wenn der Administrator die E-Mail "<<<Remote Communication Gate A>>> [[[Hinweis: Geräte-Firmware aktualisieren]]]" erhält und auf einen URL-Link klickt, startet der RC Gate Monitor und dieser Bildschirm erscheint unmittelbar nach dem Login.

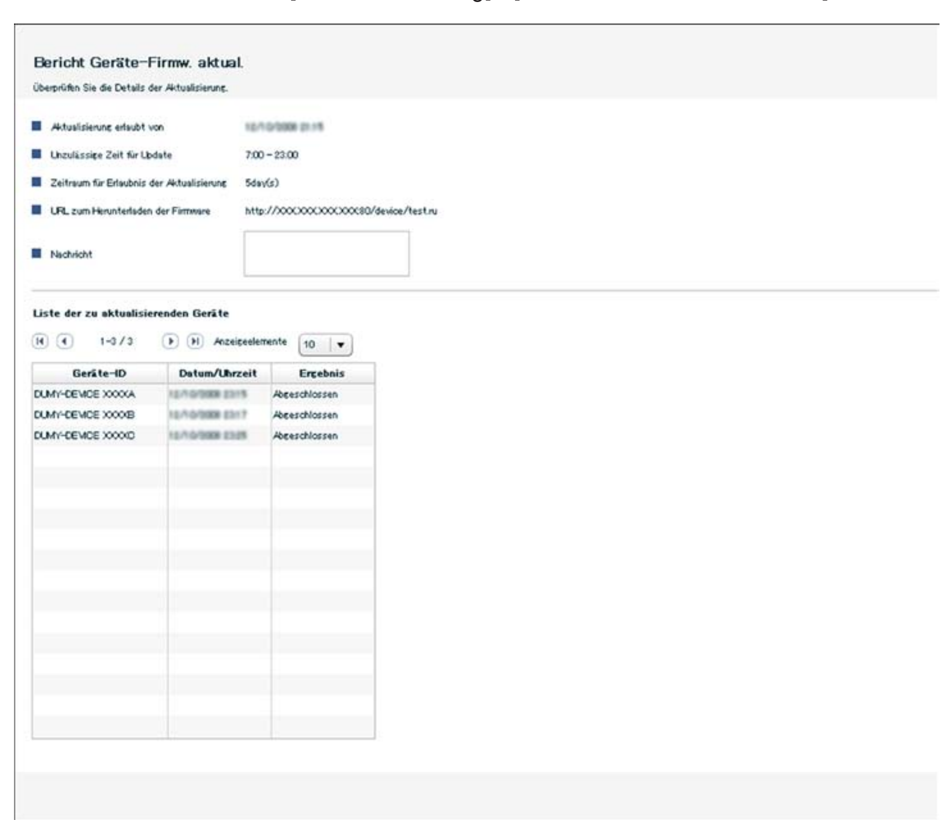


Element	Beschreibungen
Update (Schaltfläche)	Firmware-Update ausführen. Die Schaltfläche erscheint nicht, wenn kein Update-Zeitplan vorliegt, wenn das geplante Update läuft oder bevor das Update geplant wird.
Liste der zu aktualisierenden Geräte (Schaltfläche)	Zeigt folgende Punkte: • ID des Geräts, für das ein Update möglich ist • Update-Status, wie Update wird vorbereitet/ Vorbereitung abgeschlossen • Update-Zeit (wann das Update abgeschlossen ist) • Update-Ergebnisse Die Schaltfläche erscheint nicht, wenn kein Update-Zeitplan vorliegt.
Aktualisierung erlaubt von	Datum und Uhrzeit, zu dem/der ein Update des Geräts möglich ist.

Element	Beschreibungen
Unzulässige Zeit für Update	Zeitraum, während dessen ein Firmware-Update nicht zulässig ist.
Zeitraum für Erlaubnis der Aktualisierung	Zeitraum, während dessen die Firmware aktualisiert werden kann, beginnend mit dem ersten Tag, an dem ein Firmware-Update möglich ist. Wird das Update nicht innerhalb dieses Zeitraums durchgeführt, gilt es als fehlgeschlagen.
URL zum Herunterladen der Firmware	Ort, von dem die Firmware heruntergeladen wird.
Nachricht	Die Nachricht vom Kommunikationsserver.

Bericht Geräte-Firmw. aktual.

Sie können das Ergebnis des vorherigen Geräte-Firmware-Update bestätigen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Geräteverwaltung] - [Bericht Geräte-Firmw. aktual.].



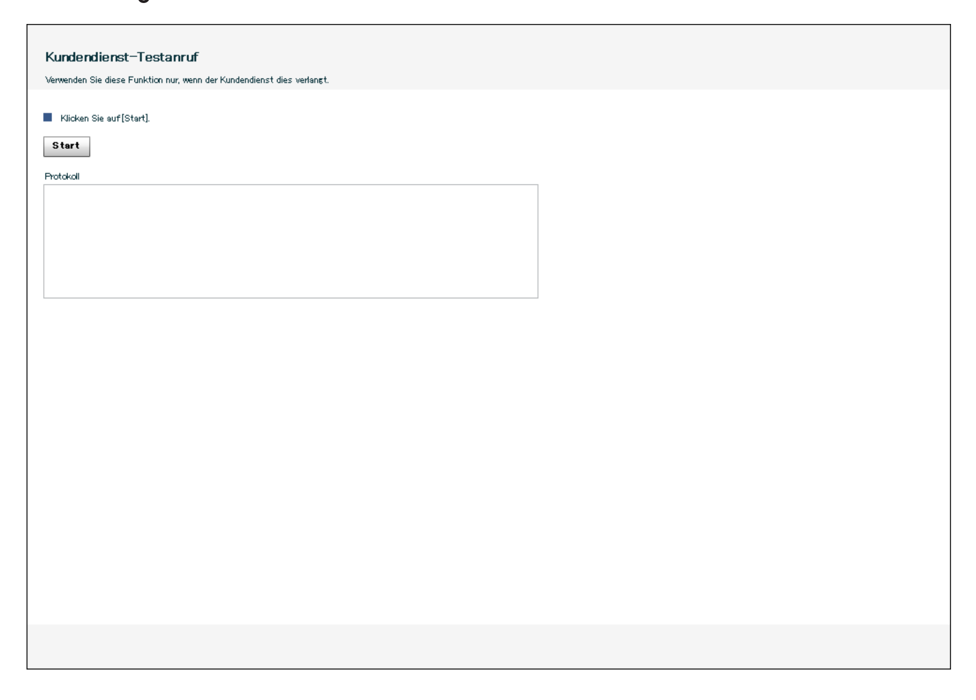
Element	Beschreibungen
Aktualisierung erlaubt von	Das Datum, ab dem die Geräte-Firmware aktualisiert werden kann.
Unzulässige Zeit für Update	Zeitraum, während dessen ein Firmware-Update nicht zulässig ist.
Zeitraum für Erlaubnis der Aktualisierung	Der Zeitraum, während dem das Geräte-Firmware-Update möglich ist.
URL zum Herunterladen der Firmware	Ort, von dem die Firmware heruntergeladen wird.
Nachricht	Die Nachricht vom Kommunikationsserver.

Kundendienst-Testanruf

Sie können die Verbindung zwischen RC Gate und Kommunikations-Server testen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [Kundendienst-Testanruf].



- **Führen Sie den [Kundendienst-Testanruf] nur aus, wenn eine Anforderung Ihres Servicemitarbeiters vorliegt.**



Element	Beschreibungen
Start (Schaltfläche)	Starten eines Testanrufs an den Kommunikations-Server.
Protokoll	Zeigt die Statusnachricht vom Kommunikations-Server bezüglich der Ergebnisse des Testanrufs.



- Die Ergebnisse des [Kundendienst-Testanruf] (Der Inhalt des [Protokoll]) wird nicht an den Kommunikations-Server übermittelt. Dies ist nur ein Kommunikationstest für das RC Gate.

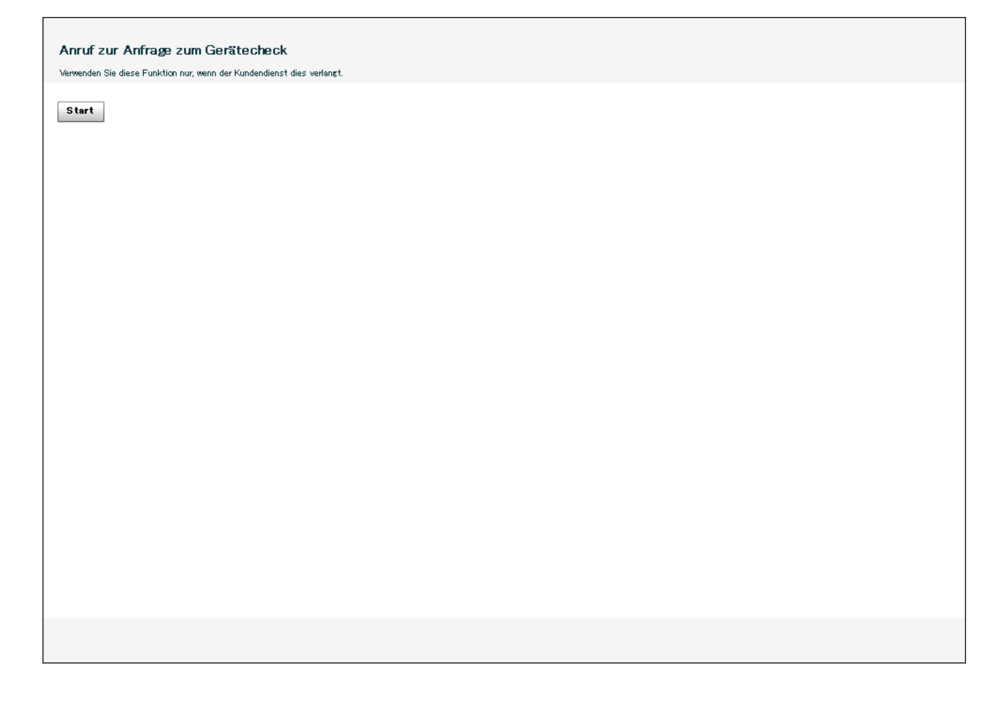
Anruf zur Anfrage zum Gerätecheck

5

Sie können die Verbindung zwischen RC Gate und Kommunikations-Server testen. Das Ergebnis wird an den Kommunikations-Server übermittelt. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [Anruf zur Anfrage zum Gerätecheck].



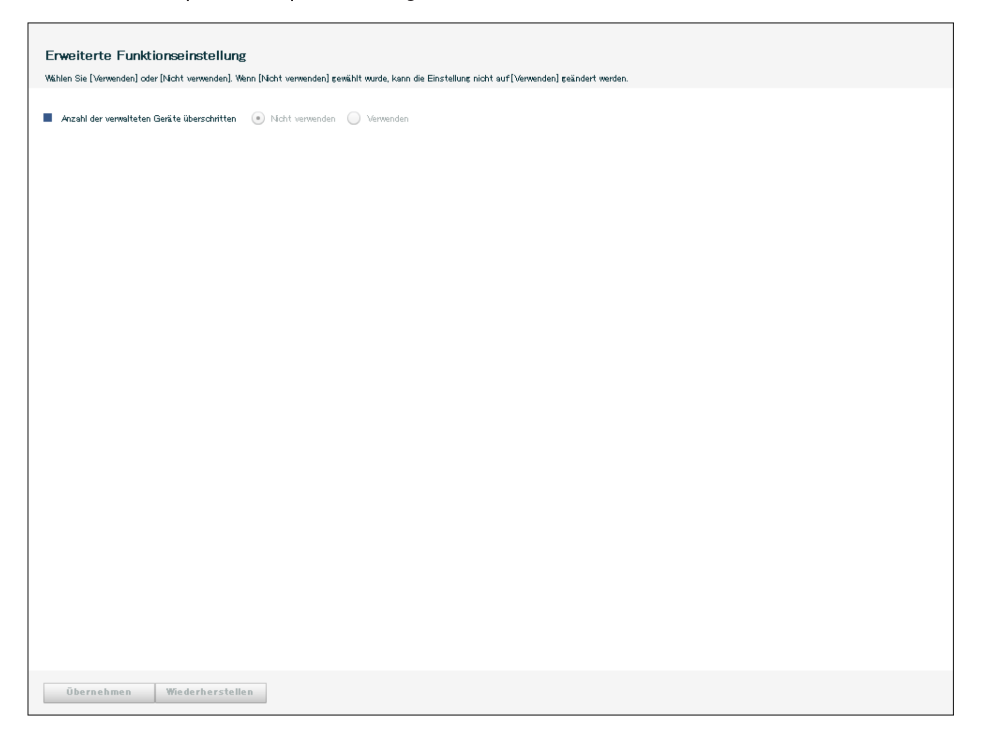
- **Klicken Sie nur auf [Start], wenn eine Anforderung Ihres Servicemitarbeiter vorliegt.**
- **Wenn Sie einen Testanruf tätigen, indem Sie auf [Start] klicken, wird der Status des RC Gate an den Kommunikationsserver übermittelt.**



Element	Beschreibungen
Start (Schaltfläche)	Starten eines Testanrufs an den Kommunikations-Server.

Erweit. Funktionseinstellung

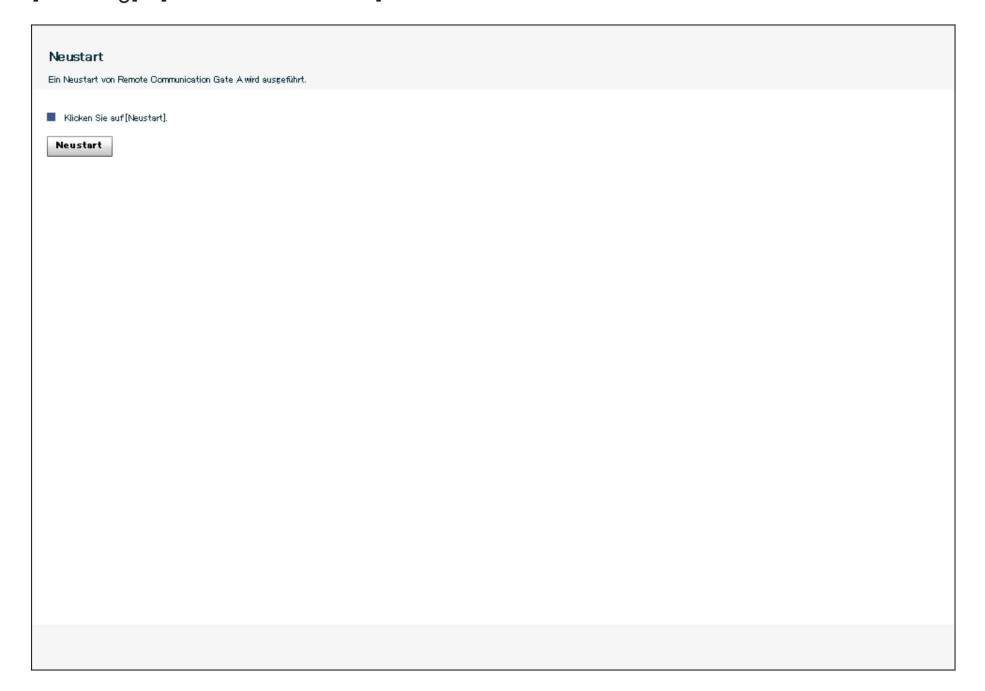
Sie können Sie Anzahl der registrierbaren Geräte von 100 auf 1.000 erhöhen. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [Erweit. Funktionseinstellung]. Dieser Punkt erscheint, nachdem der optionale Speicher eingebaut wurde.



Element	Beschreibungen
Anzahl der verwalteten Geräte überschritten	Legen Sie fest, ob die Anzahl der registrierbaren Geräte erhöht werden soll. Zum Erhöhen der Anzahl wählen Sie [Verwenden] und starten Sie das RC Gate neu. Wenn [Verwenden] gewählt wurde, kann Einstellung nicht wieder auf [Nicht verwenden] zurückgesetzt werden. Zum Zurücksetzen auf [Nicht verwenden] wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten.

RC Gate neustarten

Sie können das RC Gate während des Betriebs neu starten. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [RC Gate neu starten].



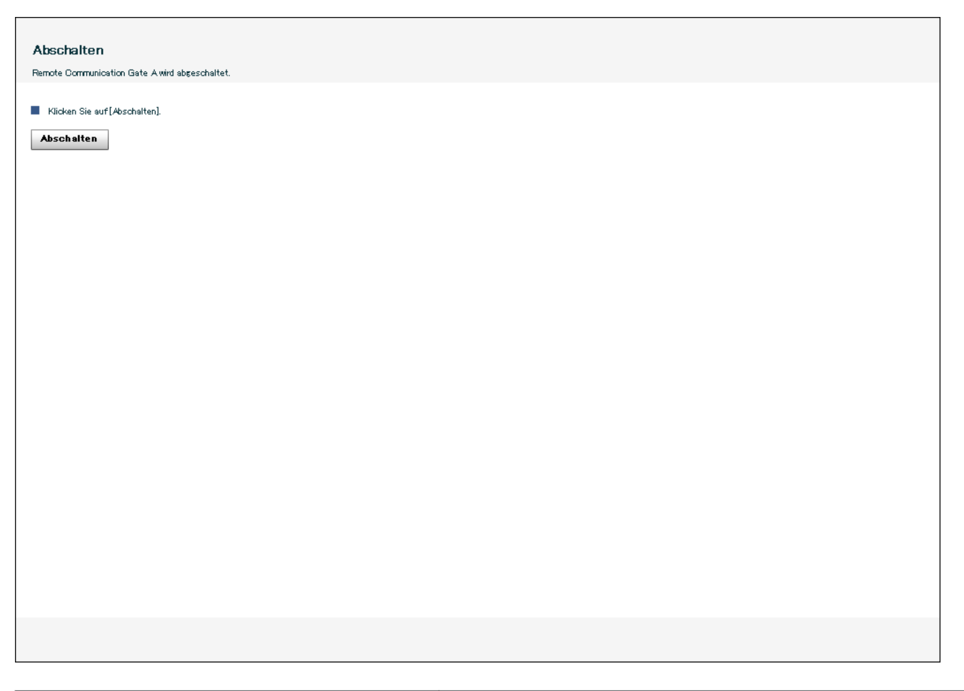
Element	Beschreibungen
Neustart (Schaltfläche)	Neustarten des RC Gate. Dieser dauert einige Minuten. Bevor Sie die Arbeit fortsetzen, vergewissern Sie sich, dass die grüne LED auf RC Gate leuchtet.

RC Gate abschalten

Dieser Abschnitt erläutert die Punkte zum Abschalten des RC Gate. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [RC Gate abschalten].



- **Wird der Netzstecker gezogen, bevor das RC Gate abgeschaltet wird, wird der Speicher beschädigt. In diesem Fall gehen die letzten Protokolle von maximal einer Stunde verloren. Schalten Sie das RC Gate unbedingt ab, bevor Sie den Netzstecker ziehen.**



Element	Beschreibungen
Abschalten (Schaltfläche)	Abschalten des RC Gate.
Abschalten (Dialogfeld)	Erscheint, wenn Sie die Schaltfläche [Abschalten] anklicken. Klicken Sie auf [OK], um die Abschaltung einzuleiten. Anschließend erscheint der Bildschirm [RC Gate wird abgeschaltet...]. Bevor Sie das RC Gate abschalten, vergewissern Sie sich, dass die orangefarbene LED nicht mehr blinkt und dass die grüne und die orangefarbene LED leuchten.



- Sie können das RC Gate mit der Abschalttaste vorne am Gerät abschalten. Das Gerät wird abgeschaltet, indem man die Taste mindestens fünf Sekunden gedrückt hält.

Kundendienstanruf

Sie können die Fehlercodes und andere Information mit diesem Bildschirm bestätigen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [Kundendienstanruf]. Außerdem erscheint der Bildschirm automatisch, wenn ein Fehler bei der [Konfiguration von RC Gate] auftritt. Wenn eine Fehlermeldung beim Betrieb des RC Gate Monitor auftritt, klicken Sie auf [Zurück], um diesen Bildschirm anzuzeigen.

Kundendienstanruf

Fehlerinformationen überprüfen.

Kein Fehler aufgetreten.

Element	Beschreibungen
(Der Status des RC Gate)	Wenn der Fehler beim RC Gate auftritt, erscheint "Fehler aufgetreten.". Bei normalem Betrieb erscheint "Kein Fehler aufgetreten." und die folgenden Punkte werden nicht angezeigt.
SC-Code	Fehlercodes für das RC Gate.
Detail Code	Der Kundendienstanruftyp nach Code.
Datum/Uhrzeit des Auftretens	Datum und Uhrzeit des Auftretens des Fehlers.
Kommunikationsserver-Benachrichtigung	Status der Nachricht an den Kommunikations-Server: • Unnötig • Wird benachrichtigt • Benachrichtigt • Fehlgeschlagen
Kundendienststandort	Ihr Servicestandort.
Kontakt Kundendienststandort	Die Telefonnummer des Kundendienststandorts.



- Wenn ein Fehler auftritt, siehe S.121 "Fehlerbehebung".

Systemstatus

Sie können den Systemstatus des RC Gate bestätigen. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Wartung] - [Systemstatus]. Die Verbindungsunterbrechungs-E-Mail wird an den Administrator geschickt, wenn das RC Gate ausgesetzt wird. Klicken Sie außerdem den Hyperlink zum URL in der E-Mail an, die an den Geräteadministrator geschickt wird. Die Anmeldeseite für den RC Gate Monitor erscheint und der Bildschirm erscheint unmittelbar nach der Login-Seite.

Systemstatus

Überprüfen Sie den Systemstatus.

Das System arbeitet normal.



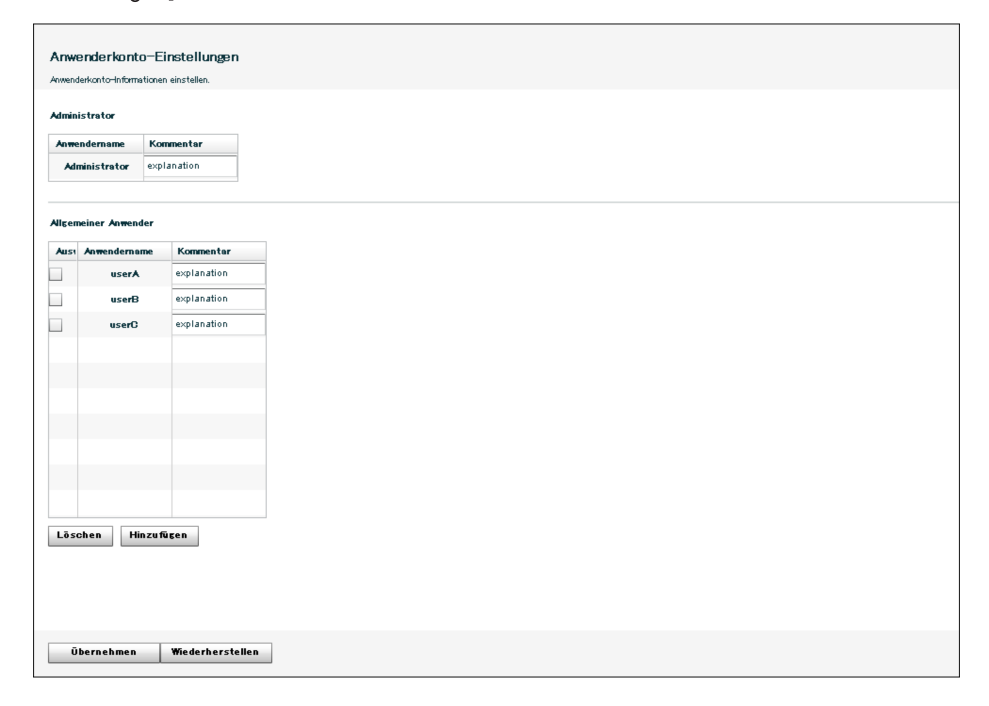
Element	Beschreibungen
(Status des RC Gate)	Zeigt an, ob das RC Gate in Betrieb oder ausgesetzt ist. Wenn das RC Gate normal arbeitet, werden die folgenden Punkte nicht angezeigt.
Grund	Der Hauptgrund für Aussetzen und Maßnahme.
Datum/Uhrzeit des Aussetzens	Datum und Uhrzeit des Aussetzens.

Hinweis

- Wenn das System ausgesetzt hat, überprüfen Sie folgendes:
    - Wurden die Proxy-Einstellungen, beispielsweise das Passwort, geändert.
    - Wurde das Ethernet-Kabel des RC Gate herausgezogen.
    - Wurden Netzwerkgeräte, beispielsweise die Stromversorgung eines Hub, abgeschaltet.
- Wenn bei den obigen Punkten kein Problem festzustellen ist, wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten.

Anwenderkonto-Einstellungen

Sie können die Liste der Anwenderkonten anzeigen, die Zugriff auf die Web-Anwenderoberfläche des RC Gate haben. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [Anwenderkonto-Einstellungen].



Administrator

Element	Beschreibungen
Anwendername	Klicken Sie auf den Anwendernamen, um das Passwort für den Administrator zu ändern.
Kommentar	Kommentare zum Anwender.

Allgemeiner Anwender

Element	Beschreibungen
Anwendername	Klicken Sie auf den Anwendernamen, um das Passwort für den Anwender zu ändern.
Kommentar	Kommentare zum Anwender.
Löschen (Schaltfläche)	Den Login-Anwendernamen für allgemeine Anwender löschen.
Hinzufügen (Schaltfläche)	Zeigt den Bildschirm "Allgemeinen Anwender hinzu". Maximal 10 Anwender können registriert werden.

Passwort

Sie können das Login-Passwort für den RC Gate Monitor ändern. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [Anwenderkonto-Einstellungen] - [Passwort ändern] und klicken Sie dann auf den entsprechenden Anwendernamen.

Administrator-Informationen ändern

Geben Sie die Inhalte der Anwenderkonto-Informationen ein, die geändert werden sollen.

- Aktuelles Passwort
- Neues Passwort
- Passwort bestätigen

OK | Abbrechen

Wichtig

- **Verwenden Sie niemals das vorgegebene Passwort. Legen Sie ein neues Passwort mit 8 bis 13 Zeichen (ASCII-Zeichen) fest.**

5

- **Sie können folgende ASCII-Zeichen verwenden: Leerzeichen ! " # $ % & ' ( ) * + , - . / 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 : ; < = > ? @ A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z [\ ] ^ _ a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z**
- **Ändern Sie die Passwörter für Administrator und allgemeine Anwender alle sechs Monate.**
- **Vermeiden Sie bekannte Wörter oder Begriffe oder wiederholte Zeichen, die sich leicht erraten lassen.**
- **Lassen Sie aufgeschriebene Passwörter nicht sichtbar liegen.**

Hinweis

- Neue Passwörter werden bei der nächsten Anmeldung sichtbar.

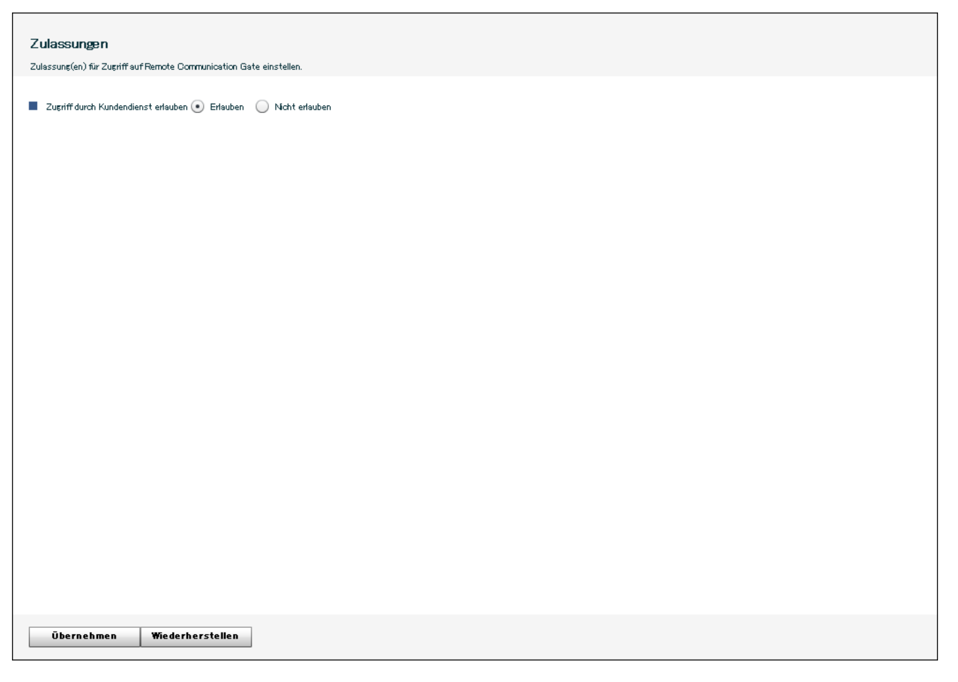
Element	Beschreibungen
Aktuelles Passwort	Geben Sie das aktuelle Passwort ein.
Neues Passwort	Geben Sie das neue Passwort ein.
Passwort bestätigen	Geben Sie das neue Passwort erneut ein, um Tippfehler zu vermeiden.

Zulassungen

Sie können den Zugang durch den Kundendiensttechniker und Firmware-Updates vom Kommunikations-Server zulassen oder verweigern. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [Zulassungen].



- **Sie können den Inspektions- und Reparaturzugang des Kundendiensttechnikers zum RC Gate zulassen oder verweigern. Wenn Sie [Nicht erlauben] wählen, wird dem Kundendiensttechniker der Zugang verweigert, bis der Administrator [Zugriff durch Kundendienst erlauben] auf [Erlauben] setzt. Wenn Sie den Kundendienstzugang verweigern, wird das RC Gate eventuell nicht korrekt gewartet. Wenden Sie sich zwecks Wartung an einen spezialisierten Kundendiensttechniker.**



Element	Beschreibungen
Zugriff durch Kundendienst erlauben	Wählen Sie [Nicht erlauben], um den Kundendienstzugang zum RC Gate zu verweigern. Wählen Sie [Erlauben], um den Kundendienstzugang zuzulassen.

Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage

Die Zählerinformationen können für nach Kommunikationsserver festgelegten Geräten pro Anwender abgerufen und verarbeitet werden. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage]. Dieses Element wird nach Installation des optionalen Speichers angezeigt.

Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage
Einstellung(en) ändern, dann auf [Übernehmen] klicken.
Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage von HTTPS (REST)-Gerät
Anwendername
Authentifizierungspasswort
Zertifikatverwendung ◉ Nicht verwenden ○ Verwenden
Zertifikat Durchsuchen
Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage von HTTPS (SOAP)-Gerät
Anwendername
Authentifizierungspasswort
Zertifikatverwendung ◉ Nicht verwenden ○ Verwenden
Zertifikat Durchsuchen
Abfragetest Bestätigung
Übernehmen Wiederherstellen

Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage von HTTPS (REST)-Gerät

Element	Beschreibungen
Anwendername	Anwendername für Authentifizierung.
Authentifizierungspasswort	Passwort für Authentifizierung.
Zertifikatverwendung	Legen Sie fest, ob das Zertifikat für die Authentifizierung verwendet werden soll.
Zertifikat	Wählen Sie das Zertifikat durch Eingabe des Pfads oder klicken Sie auf [Durchsuchen].

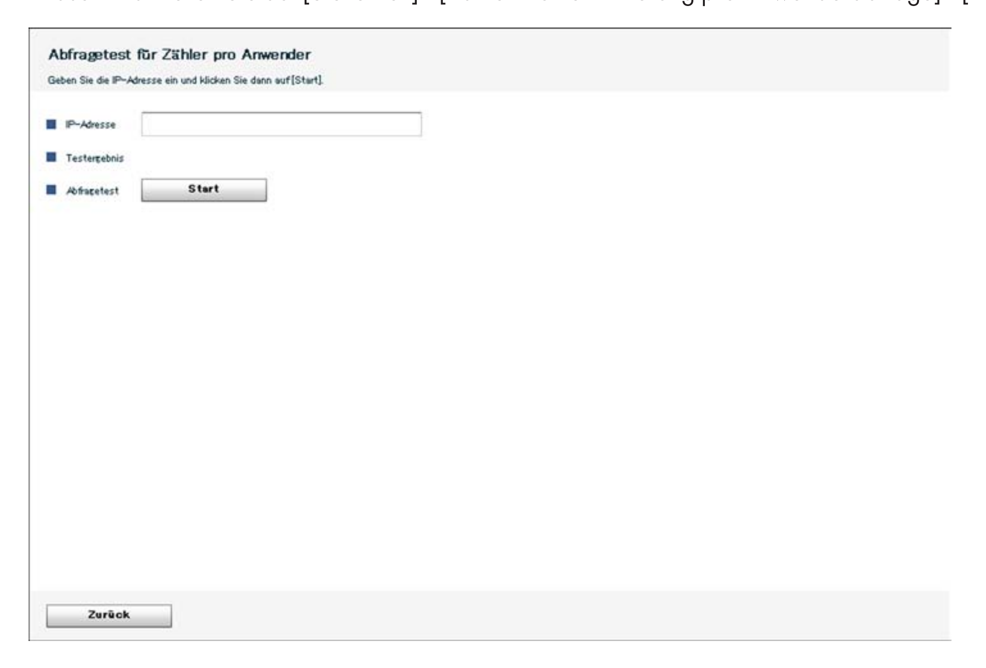
Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage von HTTPS (SOAP)-Gerät

Element	Beschreibungen
Anwendername	Anwendername für Authentifizierung.
Authentifizierungspasswort	Passwort für Authentifizierung.
Zertifikatverwendung	Legen Sie fest, ob das Zertifikat für die Authentifizierung verwendet werden soll.

Element	Beschreibungen
Zertifikat	Wählen Sie das Zertifikat durch Eingabe des Pfads oder klicken Sie auf [Durchsuchen].
Abfragetest	Klicken Sie auf [Bestätigung] zum Anzeigen des Abfragetest-Bildschirms.

Abfragetest für Zähler pro Anwender

Überprüft, ob die Zählerinformationen pro Anwender abgerufen werden können. Zum Anzeigen des Bildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [Zähler-Authentifizierung pro Anwenderabfrage] - [Bestätigung].



Element	Beschreibungen
IP-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse eines Geräts ein, um zu überprüfen, ob die Zählerinformationen pro Anwender für dieses Gerät abgerufen werden können.
Testergebnis	Ergebnis des Abfragetests.
Abfragetest	Klicken Sie auf [Start] zum Starten des Abfragetests.

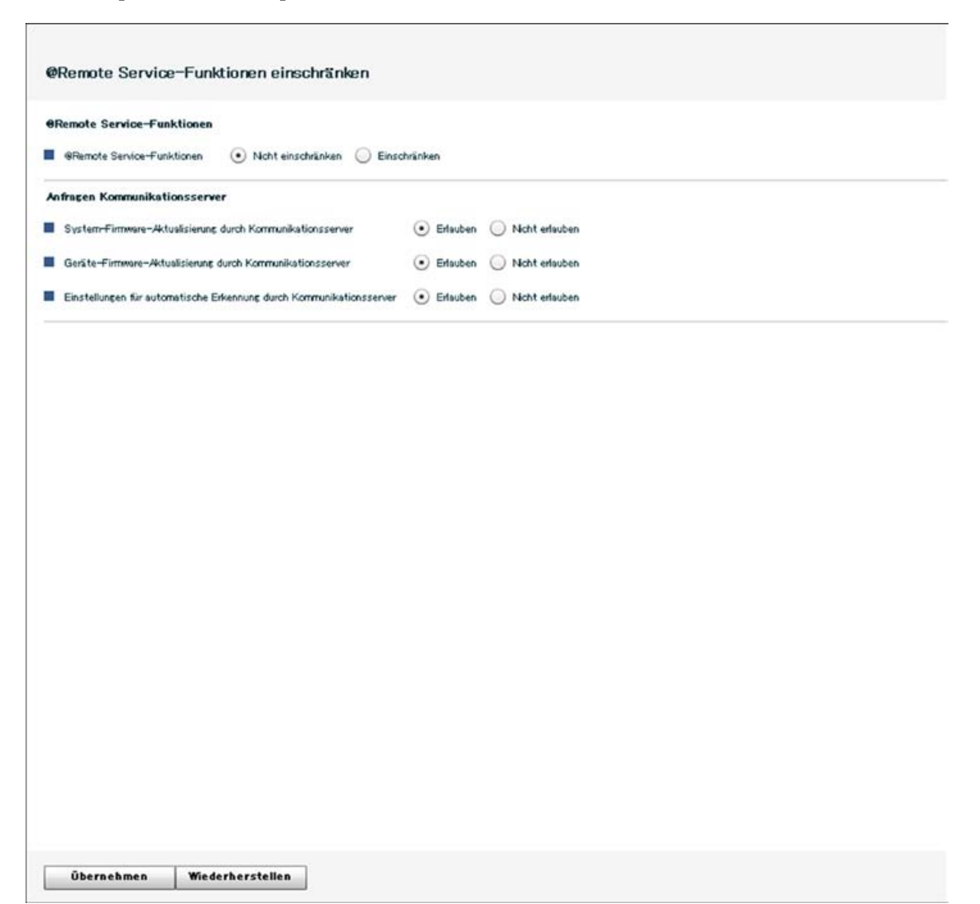
5

@Remote-Service-Funkt.begr.

Sie können die @Remote-Service-Funktion einschränken. Zum Anzeigen des Einstellungsbildschirms klicken Sie auf [Sicherheit] - [@Remote-Service-Funkt.begr.].



- **Um die neuesten RC Gate Firmware-Updates vom Kommunikations-Server zu erhalten, setzen Sie [Zugriff durch Kundendienst erlauben] auf [Erlauben]. Zur Verwendung der Standardversion wählen Sie [Nicht erlauben].**



@Remote-Service-Funktionen

Element	Beschreibungen
@Remote-Service-Funktionen	Wenn Sie [Einschränken] wählen, wird die Kommunikation zwischen Kommunikations-Server und Geräten eingeschränkt.

Anfragen Kommunikationsserver

Element	Beschreibungen
System-Firmware-Aktualisierung durch Kommunikationsserver	Wählen Sie aus, ob das Update der System-Firmware durch den Kommunikations-Server zugelassen werden soll.
Geräte-Firmware-Aktualisierung durch Kommunikationsserver	Wählen Sie aus, ob das Update der Geräte-Firmware durch den Kommunikations-Server zugelassen werden soll.
Einstellungen für automatische Erkennung durch Kommunikationsserver	Wählen Sie aus, ob der Kommunikations-Server die automatische Erkennungsfunktion verwenden soll.

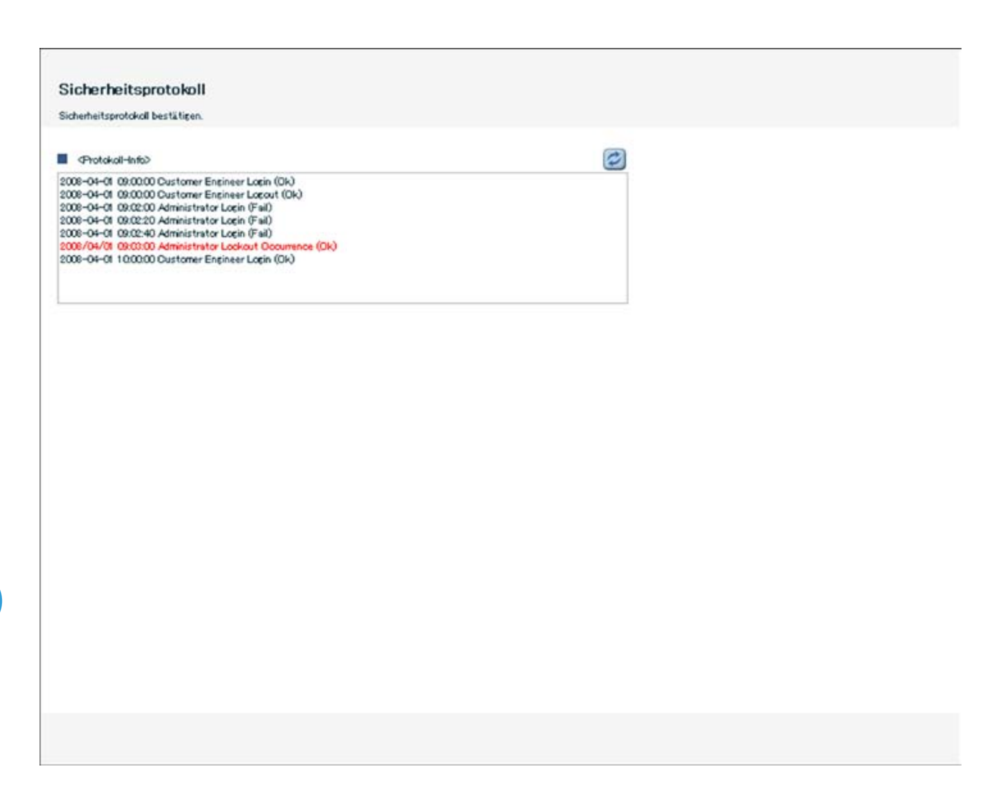
Sicherheitsprotokoll

Das Sicherheitsprotokoll enthält eine Liste sicherheitsrelevanter Ereignisse, wie Logins, Logouts und Systemänderungen. Zum Anzeigen des Sicherheitsprotokolls klicken Sie auf [Sicherheit] - [Sicherheitsprotokoll].

Klicken Sie auf [Aktualisieren] zum Abrufen des letzten Protokolls.



- **Unter den folgenden Betriebsbedingungen werden täglich etwa 28 Protokolleinträge generiert. Da die Mindestzahl der Sicherheitsprotokolleinträge 5.824 beträgt, können Datensätze für rund 208 Tage im Sicherheitsprotokoll gespeichert werden (5.824 dividiert durch 28 = 208).**
    - **Administrator und allgemeine Anwender melden sich einmal täglich an und ab.**
    - **Geräte-Polling erfolgt einmal pro Stunde.**
- **Es wird empfohlen, das Sicherheitsprotokoll mindestens einmal alle 104 Tage (rund 15 Wochen) zu überprüfen, um zu gewährleisten, dass Protokolle nicht überschrieben werden, bevor sie eingesehen wurden. Prüfen Sie das Sicherheitsprotokoll häufiger, wenn die Benutzung häufiger erfolgt als oben beschrieben.**
- **Wenn die Anzahl der Sicherheitsprotokolleinträge das Maximum überschreitet, überschreiben neue Einträge die ältesten Einträge, unabhängig davon, ob das Protokoll überprüft wurde.**



Die folgende Tabelle erläutert die Informationen, die für einen Eintrag im Sicherheitsprotokoll angezeigt werden.

Element	Beschreibungen
Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit (UTC – koordinierte Weltzeit) der Erfassung des Protokolleintrags. Das Format ist wie folgt: `y-m-d H:M:S` y: Jahr, m: Monat, d: Tag, H: Stunde, M: Minute, S: Sekunde
Benutzer	Anwendertyp, der Zugang zum RC Gate hatte. • Zentrale: "Kommunikations-Server" • System: "System"[1] • Kundendiensttechniker: "Kundendiensttechniker" • RC Gate Administrator: "Administrator" • Allgemeiner Anwender: "Anwender (*************)"[2]

Element	Beschreibungen
Zugangsinhalt	Das Ereignis, das die Erfassung des Protokolls verursachte. • Einschalten (Start): "Beginn Protokollierung" • Abschalten (Abschalten, Neustart): "Ende Protokollierung" • Auslesen des Systemprotokolls: "Get SystemLog"[3] • Auslesen des Kommunikationsprotokoll: "Get CommunicationLog"[3] • Auslesen des Sicherheitsprotokolls: "Get SecurityLog" • Anmeldung: "Login" • Abmeldung: "Logout" • Sperrung: "Lockout Occurrence" • CE-Konteninformationen geändert: "Changes to CE Account" • Administratorkonteninformationen geändert: "Changes to ADMIN Account" • Allgemeine Anwenderkonteninformationen geändert: "Changes USER (*************) Account"[2] • Allgemeines Anwenderkonto hinzugefügt: "Add USER (*************) Account"[2] • Allgemeine Anwenderkonto gelöscht: "Delete USER (*************) Account"[2] • Systemzeit geändert: "Adjust Clock" • Systemfirmware aktualisiert: "System Firmware Update" • SSL-Kommunikationsfehler aufgetreten: "SSL Communication" • Gerätezertifikatinformationen aktualisiert: "Device Certificate Update" • Gerätezertifikatinformationen aktualisiert: "Device Certificate Update" • Selbstdiagnose durchgeführt: "Self Check" • Korrektheit der System-Firmware überprüft: "System Firmware Check"
Zugangsergebnis	• Vorgang war erfolgreich: "(Ok)" • Vorgang fehlgeschlagen: "(Fail)"

Element	Beschreibungen
Trennzeichen für Punkte	(Leerzeichen)
Trennzeichen für Punkte	":" (Doppelpunkt)
Trennzeichen für Datensätze	"\n" (Zeilenvorschub)

1 "System" bezeichnet das RC Gate selbst.

2 "*************" sind die ersten 13 Zeichen des Anwenderkontonamens.

3 Der Administrator kann Systemprotokoll und Kommunikationsprotokoll nicht bestätigen. Diese Protokolle werden für die Wartung verwendet.

6. Anhang

LCD-Meldungen

Die folgende Tabelle zeigt die Meldungen, die auf dem LCD-Display erscheinen.

Erste Zeile

Meldung	Beschreibung
Warming Up	Das System wird gestartet.
Pre-shpmt Status	Die Ausgangskontrolle des Geräts ist noch nicht abgeschlossen.
Not Set Up	Die @Remote-Service-Registrierung ist noch nicht abgeschlossen.
Normal	Die @Remote-Service-Registrierung ist abgeschlossen und das RC Gate arbeitet normal.
Off-line	Die Kommunikation mit dem Kommunikations-Server wurde ausgesetzt.
Fehler	Ein Systemfehler trat auf.
Call Service Rep	Ein Fehler trat auf und der Neustart schlug nach der spezifizierten Anzahl Versuche fehl.
Not in Service	Der @Remote-Service wurde aufgrund von @Remote-Service-Funkt.begr. eingeschränkt.
Reboot	Der Neustart des Systems erfolgt gerade.
Shutdown	Das System wird heruntergefahren.

Zweite Zeile

Meldung	Beschreibung
SC:	Ein Systemfehler trat auf oder das System wurde aufgrund abnormer Bedingungen gestoppt. Der Fehlerstatus-Code wird in Form einer maximal 6-stelligen Zahl angezeigt.
Cable Disconnect	Das Kabel wurde abgeklemmt.
802 Server Error	Die Verbindung mit dem Authentifizierungs-Server schlug fehl.

Meldung	Beschreibung
802 Auth.Failure	Die Authentifizierung schlug fehl.
DHCPServerError	DHCP-Einstellung ist aktiviert aber die IP-Adresse konnte nicht bezogen werden.
---------------	Keine Meldung anzuzeigen.
IP-Adresse des LAN-Anschlusses	Die IP-Adresse des LAN-Anschlusses erscheint, außer wenn die obigen Meldungen angezeigt werden.

Fehlerbehebung

Wenn Fehlermeldungen erscheinen

Meldung	Grund und Maßnahme
Einige Elemente wurden nicht ausgewählt. Klicken Sie auf [Zurück] und wählen Sie im vorherigen Bildschirm die Elemente aus.	[Weiter] wurde angeklickt, ohne "Auswählen" für die Suchergebnisse im "Assistent für Geräteregistrierung" zu aktivieren. Klicken Sie auf [Zurück], um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren, und aktivieren Sie "Auswählen" bei den zu registrierenden Geräten.
Interne Fehler Systemfehler sind aufgetreten. Bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen. (vierstelliger Fehlercode)	Ein Fehler trat im System auf. Wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten, um ihm den Fehlercode zu übermitteln.
Verarbeit. unvollständ., da Leitung belegt war. Später erneut versuchen. Wenn gleicher Fehler auftritt, Kundendienst für Anw. anrufen.	Ein Fehler, beispielsweise ein Datenbankfehler oder eine Programmfehlfunktion trat im Kommunikations-Server auf. Wenn der Kommunikations-Server sich nicht nach einer Weile erholt, wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten.
Anfragenummer überprüfen. Wenn der gleiche Fehler auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.	Wenn dieser Fehler auftritt, obwohl Sie die korrekte Anfragenummer eingegeben haben, könnte der Fehler auf eine mangelnde Abstimmung der im Kommunikations-Server registrierten Informationen zurückzuführen sein. Wenden Sie sich an Ihren Servicemitarbeiter. • Sie haben ein Gerät angegeben, das bereits registriert war oder das Gerät wurde nicht in der RS Zentrale registriert. • Sie versuchen, ein Gerät als eine andere Gruppe zu registrieren.
Ungültiger Zugriff. Melden Sie sich erneut an.	Außer bei einer ungültigen Adresse tritt dieser Fehler auch auf, wenn Sie mehrere Fenster mit einem Web-Browser öffnen und Einstellungen in einem Fenster vornehmen und eine Anfrage in ein anderes Fenster eingeben. Öffnen Sie nicht mehrere Fenster mit einem Web-Browser.

Meldung	Grund und Maßnahme
Sie haben keine Berechtigung zum Verwenden dieser Funktion. Kontaktieren Sie den Administrator des Remote Communication Gate zum Überprüfen der Einstellungen.	Der Zugang wird für eine Minute unterbunden, weil drei Anmeldefehler innerhalb von fünf Minuten vorlagen. Warten Sie eine Minute, bis die Zugangssperre automatisch aufgehoben wird.

Wenn in den Fehlermeldungen beschriebene Probleme anhalten

Wenden Sie sich an Ihren Servicemitarbeiter, wenn die in den Fehlermeldungen beschriebenen Probleme anhalten.

Wenn das Büro oder Geräte verlegt werden



Die Registrierung im Kommunikations-Server ist in den folgenden Fällen erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Servicerepräsentanten.

- Wenn Ihr Büro umgezogen ist (Das RC Gate wurde verlegt.)
- Wenn verwaltete Geräte verlegt werden (außer automatische Erkennung)
- Wenn verwaltete Geräte neu angeschlossen werden (außer automatische Erkennung)
- Wenn verwaltete Geräte gelöscht werden (außer automatische Erkennung)

Rückgabe des RC Gate

Wenden Sie sich an Ihren Servicemitarbeiter, wenn Sie das RC Gate nicht mehr benötigen. Ihr Servicemitarbeiter holt es ab und löscht aus Sicherheitsgründen alle darauf gespeicherten Informationen.

Fehlercodes

Code	Meldung
0001	Verbindung zum Netzwerk ist nicht möglich. Überprüfen Sie die LAN-Kabelverbindung.
0002	Verbind. zum Netzwerk nicht mögl. Wenn DHCP aktiv, Netzwerkeinst. überprüfen. Bei gleichem Fehler, Kundendienst für Anweisg. anrufen.

Code	Meldung
0003	Authentifizieren von IEEE802.1x ist nicht möglich. Kontaktieren Sie den Netzwerkadministrator. Wenn der Fehler erneut auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
0004	Authentifizieren von IEEE802.1x ist nicht möglich. Überprüfen Sie die Einstellungen der IEEE802.1x-Authentifizierung. Wenn der Fehler erneut auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
0005	Kommunikation mit Netzwerk nicht mögl. DNS in den Netzwerkeinst. überprüfen. Bei gleichem Fehler, Kundendienst für Anweisg. anrufen.
0006	Verbindung zum Netzwerk nicht möglich. Überprüfen Sie Proxy-Servername und Anschlussnummer.
0007	Verbindung zum Netzwerk ist nicht möglich. Überprüfen Sie den Proxy-Anwendernamen, das Proxy-Passwort oder den Proxy-Domänennamen.
1001	Verbindung zum Kommunikationsserver ist nicht möglich. Wenn der gleiche Fehler auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
1002	Verbindung zum Kommunikationsserver ist nicht möglich. Wenn der gleiche Fehler auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
1003	Verbindung zum Kommunikationsserver ist nicht möglich. Wenn der gleiche Fehler auftritt, bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
1004	Kommunikation mit Netzwerk ist nicht möglich. Bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.
1005	Kommunikation mit Netzwerk ist nicht möglich. Bitte Kundendienst für Anweisungen anrufen.

Standardeinstellungen

Punkt	Standardwert	Bemerkungen
IP-Adresse Sendeerlaubnis	Erlauben (Standard)	
DHCP	Deaktivieren	
Subnet-Maske	255.255.255.0	Siehe Netzwerk-Einstellungsbildschirme.

Punkt	Standardwert	Bemerkungen
Ethernet-Geschwindigkeit	Automatische Auswahl	
Proxy-Server	Deaktivieren	
Proxy-Anschluss	8080	
RC Gate E-Mail-Adresse (für Absender)	rc_gate	
Anzahl Male für erneuten Versand der E-Mail	3 Mal	
Intervall für erneuten Versand der E-Mail	15 Sekunden	
SMTP-Server-Anschluss	25	
SMTP_AUTH	Deaktivieren	
POP vor SMTP	Deaktivieren	
POP-Server-Anschluss	110	
Kundendienstzugang erlauben	Erlauben	
Firmware-Update von Kommunikations-Server erlauben	Erlauben	
IP-Adress-Suchbereich	0.0.0.0 bis 0.0.0.0	Bei Verwendung von "Assistent für automatische Erkennung"und "Assistent für Geräteregistrierung".
SNMP-Community-Name	public	Bei Verwendung von "Assistent für automatische Erkennung"und "Assistent für Geräteregistrierung".
Punkte anzeigen	10 Adressen	Bei Verwendung von "Assistent für automatische Erkennung"und "Assistent für Geräteregistrierung".



- Standard-Display-Sprache und Zeitzoneneinstellungen variieren je nach Verwendungsort des RC Gate.

Spezifikationen für die Haupteinheit

Element	Beschreibungen	
Typ	Gehäusetyp	
Schnittstelle	Ethernet-Schnittstelle × 2 (10BASE-T oder 100BASE-TX)	
Optionen	• Remote Communication Gate Memory 1000 • Remote Communication Gate Storage 1000	
Anzeige	LED	2 (Fehlerstatus, Power)
	Display	LCD (16 Stellen × 2 Zeilen)
Protokolle	TCP/IP, SNMP, HTTP, SOAP, SMTP, DHCP	
Verwaltung von Geräten	Digitale Multifunktionsgeräte, Kopierer und Drucker entsprechend dem Service	
Maximale Anzahl der unterstützten Geräte	• Im Kommunikations-Server registrierte verwaltete Geräte 100 Geräte (1.000 Geräte, wenn der optionale Speicher installiert wurde) • Automatische Erkennung 1.000 Geräte (einschließlich der Geräte, die im Kommunikations-Server im Netzwerk registriert wurden)	
Umgebung	10 - 32 °C (50 - 89,6 °F), 15 - 80% relative Luftfeuchtigkeit	
Stromversorgung	• Für Anwender in Ländern außerhalb Nordamerikas: 220-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz, 2,5 A oder mehr • Für Anwender in Nordamerika: 120 V Wechselspannung, 60 Hz, 3,0 A oder mehr	
Stromverbrauch	Max. 20 W	
Maße	Breite 253 mm (10") /Tiefe 160 mm (6,3") /Höhe 48 mm (1,9")	
Gewicht	800 g (1,8 lbs)	

Informationen über installierte Software

Es folgt eine Auflistung der in diesem Gerät installierten Software:

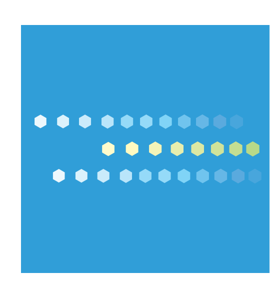
- WPASupplicant
- OpenSSL
- busybox
- dosfstools
- glibc
- knopflerfish
- corelib
- as3crypto
- as3httpclientlib
- SNMP4J
- kxml2
- Apache commons
- kSOAP2
- linux-kernel

Sie können die Informationen über Lizenzen und Cpyright jeder Software prüfen, indem Sie [Lizenz- und Copyright-Informationen] auf der Anmeldeseite anklicken.

INDEX

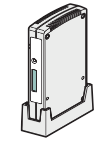
MEMO

MEMO



Remote Communication Gate A

Bedienungsanleitung



DE (DE) D459-8552